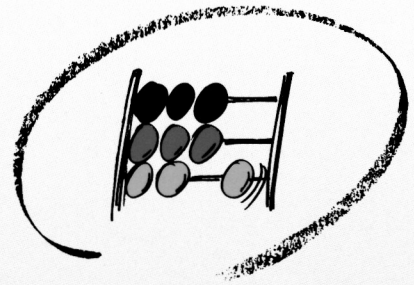
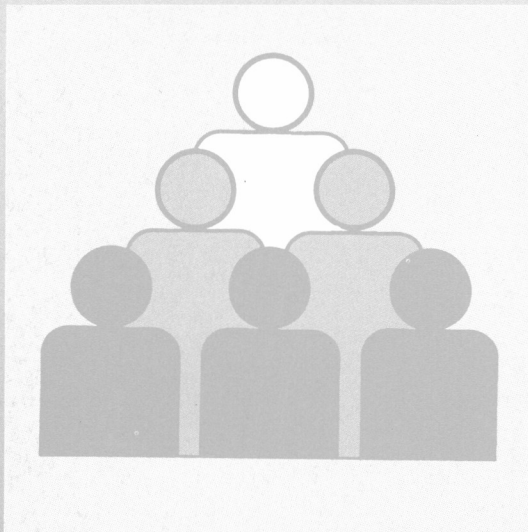


LS



Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

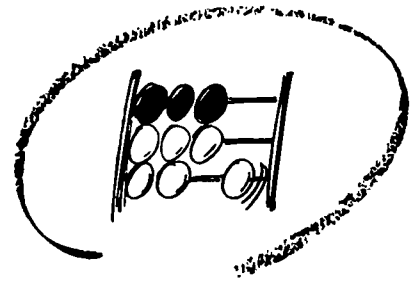


Fachserie **1**

Reihe 4.2.1

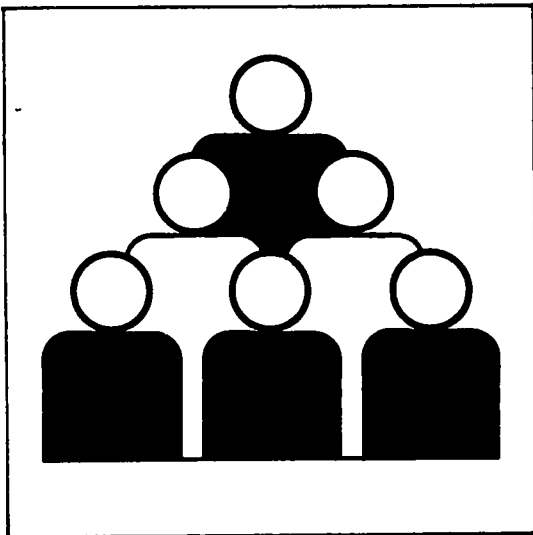
Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

30. September 1997



Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit



Fachserie **1**

Reihe 4.2.1

Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

30. September 1997

10-14827
Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VIII C, Telefon: 06 11 / 75 26 59 oder Fax: 06 11 / 72 12 56

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH

Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im September 1998

Preis: DM 12,20

Bestellnummer: 2010421 – 97323

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998
Alle Rechte vorbehalten.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Nachdruck und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Genehmigung.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Textteil	
Methodische Erläuterungen	6
Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen	12
Tabellentell	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	
1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997	13
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.09.1997, 30.06.1997 und 30.09.1996) nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen	16
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.03.1994)	19
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Ländern (Ergebnisse der Stichtage ab 31.03.1994)	22
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Ländern	24
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten	28
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997 nach Ländern und Altersgruppen	32
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997 nach Ländern, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten	33
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997 in den kreisfreien Städten mit 100 000 Einwohnern und mehr nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern	34
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet) am 30.09.1997 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen	35
11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in beruflicher Ausbildung am 30.09.1997 nach Wirtschafts- abteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie Arbeitern/Angestellten	38
12 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	
12.1 Am 30.09.1997 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Arbeitern/Angestellten (Deutschland).....	40
12.2 Nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.03.1994 im früheren Bundesgebiet)	41
12.3 Am 30.09.1997 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen (im früheren Bundesgebiet)	42
12.4 Am 30.09.1997 nach Staatsangehörigkeit und Ländern (im früheren Bundesgebiet)	43
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	
13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997 in den kreisfreien Städten mit 100 000 Einwohnern und mehr nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern	44

14	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Ausland am 30.09.1997 nach Wirtschafts- abteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie nach Anrainerstaaten	45
15	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Ein- und Auspendler sowie Pendlersaldo am 30.09.1997 nach Ländern	46

Anhang

	Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)	48
--	---	----

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
ADV	=	Automatische Datenverarbeitung
A.N.G.	=	Anderweitig nicht genannt

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft dieser Veröffentlichungsreihe wird die laufende Berichterstattung des Statistischen Bundesamtes zu den Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik fortgesetzt. Nachgewiesen werden die Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) geführten Versichertenkonten. Die jeweils ermittelte Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter wird in dieser Publikation nach demographischen und erwerbsstatistischen Strukturmerkmalen sowie tiefer wirtschaftlicher Gliederung dargestellt. Durch die Präsentation von Ergebnissen auf der Ebene von Ländern, Regierungsbezirken und ausgewählten kreisfreien Städten wird auch regionalstatistischen Gesichtspunkten Rechnung getragen.

Ergänzend zur laufenden vierteljährlichen Berichterstattung erscheint in der gleichen Veröffentlichungsreihe einmal jährlich - jeweils zum Auswertungsstichtag 30. Juni - ein Bericht mit sachlich und regional tiefer gegliederten Ergebnissen zur Struktur der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Gegenüber der vierteljährlichen Veröffentlichung werden dort insbesondere zusätzlich disaggregierte Angaben zur beruflichen Tätigkeit, aber auch Ergebnisse nach einzelnen Altersjahren in vielfältiger Kombination mit anderen Merkmalen wie dem allgemein- bzw. berufsbildenden Ausbildungsabschluß und der Stellung im Beruf nachgewiesen. Darüber hinaus werden Ergebnisse über Personen in beruflicher Ausbildung, Facharbeiter sowie Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigte nach verschiedenen erwerbsstatistischen Merkmalen dargestellt.

Zusätzlich zu den vierteljährlichen Bestandsauswertungen der Versichertenkonten wird im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung bei der Bundesanstalt für Arbeit (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.5 und 1.2.6) mit einem Zeitabstand von ca. zwei bis drei Jahren auch ein sogenanntes Jahreszeitraummaterial gewonnen, das Auswertungen über den Beschäftigungsverlauf der Arbeitnehmer innerhalb eines Kalenderjahres sowie Zeitraumgrößen über das sozialversicherungspflichtige Bruttoentgelt pro Jahr ermöglicht. Ergebnisse des Jahreszeitraummaterials werden vom Statistischen Bundesamt in Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 4.2.2 "Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer" veröffentlicht.

Mit der Bereitstellung der vierteljährlichen und jährlichen Ergebnisse entspricht das Statistische Bundesamt dem ihm vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung erteilten Auftrag, sich neben der Bundesanstalt für Arbeit auch an der Aufbereitung und Auswertung der im integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung anfallenden Daten zu beteiligen.

Für die Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik wurde zwischen der

Bundesanstalt für Arbeit und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder eine Arbeitsteilung vereinbart, die den unterschiedlichen Analyseinteressen gerecht wird und so eine optimale Nutzung des Datenmaterials gewährleistet. Im Vordergrund der Auswertungen durch die Statistischen Ämter steht neben der Darstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse für allgemeine Zwecke die weitgehende wirtschaftssystematische, berufliche und regionale Koordinierung mit anderen nationalen und internationalen Erwerbstätigkeitsstatistiken.

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefaßten Ergebnissen für tiefer gegliederte regionale Einheiten. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen Ergebnisse, die sachlich und regional tiefer gegliedert sind. Um sicherzustellen, daß für Vergleichszwecke ausgewählte Strukturergebnisse der Beschäftigtenstatistik für alle Länder und für das Bundesgebiet vorliegen, wurde zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die Erstellung einiger gleichartiger Tabellen vereinbart.

Seit der Veröffentlichung zum Stichtag 30. Juni 1993 können im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe auch Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost nachgewiesen werden. Das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung, das 1991 zunächst noch mit einigen Verfahrensvereinfachungen in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt wurde, erlaubt mittlerweile uneingeschränkte Aussagen zur Beschäftigungsstruktur. Damit wird es möglich sein, in absehbarer Zeit auch Gesamtergebnisse in der bisher nur für das frühere Bundesgebiet gewohnten Merkmalsvielfalt und Gliederungstiefe darzustellen. Die in dieser Veröffentlichung für die neuen Länder und Berlin-Ost dargestellten Ergebnisse werden, soweit dies aus arbeitstechnischen Gründen bereits jetzt möglich war, zugleich mit den entsprechenden Angaben für das frühere Bundesgebiet zu Ergebnissen für Deutschland zusammengefaßt.

Eine weitere grundsätzliche Änderung für diese Sekundärstatistik hat sich insoweit ergeben, als neben den bisherigen nur arbeitsortbezogenen Regionalangaben ab dem Veröffentlichungsstichtag 31. März 1996 auch Angaben über den Wohnort der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung stehen. Neben Angaben zur Struktur erwerbstätiger Personen in versicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen, die wohnortbezogen insbesondere hinsichtlich der demographischen Merkmale von Interesse sind, werden damit auch Aussagen über deren räumliche Mobilität möglich. Aus arbeitstechnischen Gründen bleibt der Nachweis insoweit allerdings bis auf weiteres auf ausgewählte Sachverhalte beschränkt.

Hinzuweisen ist schließlich darauf, daß Angaben über „Auszubildende“ ab 1996 nicht mehr wie bisher jeweils nur zum 30. Juni, sondern zum jeweiligen Quartalsende vorgelegt werden können.

Methodische Erläuterungen

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1. Einführung

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung), das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl zeitnahe Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter war bis zum 31.12.1997 das Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049), das in seinen wesentlichen Teilen jedoch mit Wirkung vom 1. Januar 1998 aufgehoben wurde. Die neue gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung - (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Dezember 1997 (BGBl. I S. 2998). Nach § 281 SGB III hat die Bundesanstalt für Arbeit wie bisher aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - (SGB IV) vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3251), eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesanstalt für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gem. § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschie-

denen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlaß, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen sind in der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO)¹⁾ bzw. in der 2. Datenübermittlungs-Verordnung (2. DÜVO)²⁾ geregelt.

1.2.2 Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 2 Abs. 1, 2. DEVO festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) für 1994 stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von knapp 80 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen ergibt sich aber, daß die Gesamtheit der Erwerbstätigen einer Wirtschaftsabteilung durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftsabteilungen mit hohen Anteilen Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei", "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt", "Gebietskörperschaften und Sozialversicherung")³⁾.

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Nach der 2. Datenerfassungs-Verordnung sind folgende Meldungen für sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer abzugeben:

- 1) Zweite Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenerfassungs-Verordnung - 2. DEVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 593 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.
- 2) Zweite Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenübermittlungs-Verordnung - 2. DÜVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 616 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.
- 3) Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild vgl. Herberger L., Becker, B.: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus, in: WiSta 4/1983, S. 290 ff. sowie Herberger, L., Mayer, H.-L.: Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung, in: Beilage zu WiSta 2/1984, S. 3 ff.

- eine Anmeldung (§ 3, 2. DEVO) bei Aufnahme einer Beschäftigung (innerhalb von 2 Wochen),
- eine Abmeldung (§ 4, 2. DEVO) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- eine Jahresmeldung (§ 5, 2. DEVO) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 31.3. des Folgejahres),
- Meldungen aus sonstigem Anlaß (§ 6, 2. DEVO). Hierzu zählen die aus gleichzeitiger Ab- und Anmeldung bestehende "Ummeldung" (§ 6 Abs. 1, 2. DEVO) bei Wechsel der Beitragsgruppe oder des zuständigen Trägers der Krankenversicherung (innerhalb von 6 bzw. 2 Wochen) sowie die "Unterbrechungsmeldung" (§ 6 Abs. 2, 2. DEVO) bei vorübergehendem Ruhen der Beschäftigung für mindestens einen Monat unter Fortfall der Entgeltzahlung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses (innerhalb von 2 Wochen nach Ablauf des ersten Kalendermonats, in dem die Unterbrechung stattfand).

Unterbrechungsmeldungen beziehen sich auf die Zeit bis zum Beginn des Ruhens der Beschäftigung, sei es wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes, Krankheit bzw. Arbeitsunfähigkeit nach Ende der Lohnfortzahlung, Schlechtwettergeldbezugs oder wegen Erziehungsurlaubs.

Die im Rahmen der jeweiligen Meldungen vom Arbeitgeber mitzutellenden Merkmale und Tatbestände sind in § 8, 2. DEVO geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demographische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Für Anmeldungen, Abmeldungen, Meldungen aus sonstigem Anlaß sowie Jahresmeldungen für Arbeiter/-innen und Angestellte werden einheitliche Meldebelege (Versicherungsnachweise bzw. Datenträger) verwendet. Die Arbeitgeber senden ihre Meldungen an die zuständigen Träger der Krankenversicherung. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg - soweit es sich um Meldungen gegenüber den Landesversicherungsanstalten handelt - bzw. an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit übermittelt. Gewisse Besonderheiten gelten für den Meldeweg der Sonderanstalten, zu denen die Rentenversicherungsträger für Beschäftigte im Bergbau (Knappschaft), für Seeleute (Seekasse) sowie für Angehörige der Deutschen Bahn AG (Bahnversicherungsanstalt) zählen (vgl. Schaubild, S. 8).

Die Bundesanstalt für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versicherungskonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen für statistische Zwecke. Sie führen vierteljährlich zum jeweiligen Beschäftigungsbestand am Quartalsende (Stichtagsmaterial) und jähr-

lich zum Nachweis aller Beschäftigungsfälle innerhalb eines Kalenderjahres (Jahreszeitraummaterial) (s. a. Ziff. 1.2.5).

Die Bundesanstalt für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

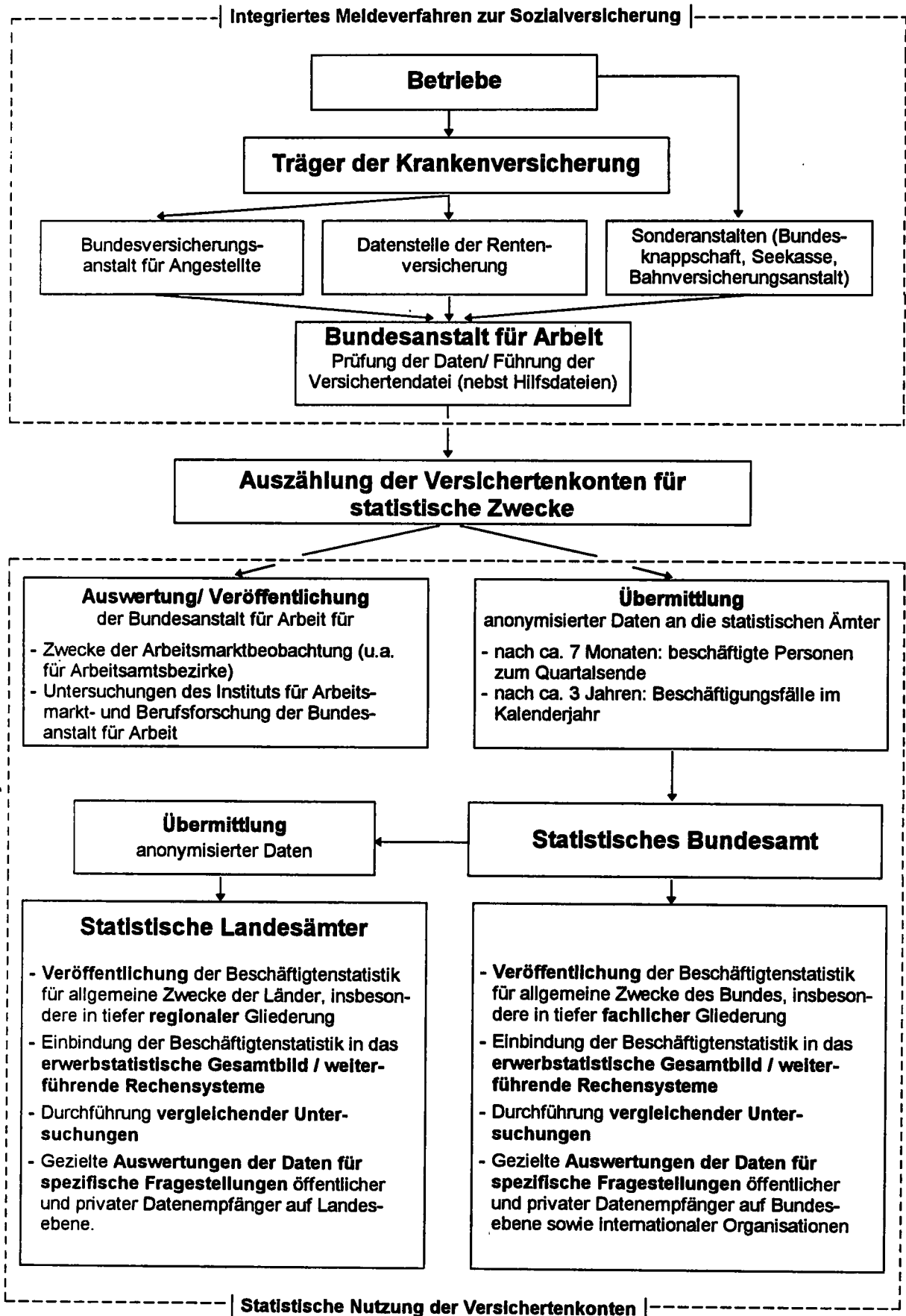
1.2.5 Stichtags- und Jahreszeitraummaterial

Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versicherungskonto maschinell abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar (Stichtagsmaterial).

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszahlungszeitpunkt ist hierbei ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen (siehe Ausführungen zum Jahreszeitraummaterial). Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten - der seine Arbeitsstelle gewechselt hat - zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt. Das Vierteljahresmaterial für das frühere Bundesgebiet liegt seit dem Stichtag 30.6.1974, für die neuen Länder und Berlin-Ost - von gewissen Begrenzungen der Merkmalsgliederungen abgesehen - seit dem 31.3.1992 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes wurden diese Ergebnisse erstmals für die Stichtage 31.3.1977 (früheres Bundesgebiet) bzw. 30.6.1993 (neue Länder und Berlin-Ost) und seitdem regelmäßig nachgewiesen.

Beim Jahreszeitraummaterial wird im Gegensatz zum Stichtagsmaterial als Beobachtungseinheit nicht die beschäftigte Person, sondern der Beschäftigungsfall mit den zusätzlichen Informationen über die Dauer der Beschäftigung (von ... bis ... Datum) sowie über das seit Jahresbeginn bzw. seit Beschäftigungsbeginn bis zum Meldedatum gezahlte beitragspflichtige Bruttoentgelt eines Kalenderjahres ausgezählt. Dabei wird ausschließlich auf Jahresmeldungen, Abmeldungen und Unterbrechungsmeldungen zurückgegriffen. Soweit im Verlauf eines Jahres eine Person mehrere zeitlich aufeinander folgende - ggf. auch mit zwischenzeitlichen Phasen der Nichtbeschäftigung - oder mehrere zeitlich parallele sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



hatte, ist diese Person mit der entsprechenden Anzahl der Beschäftigungsfälle mehrfach im Material enthalten.

Im allgemeinen wird das Jahreszeitraummaterial erst etwa drei Jahre nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt. Nach diesem Zeitraum sind rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen. Für das frühere Bundesgebiet liegt das Jahreszeitraummaterial seit 1975 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes werden Ergebnisse ab Berichtsjahr 1983 veröffentlicht.

Entsprechende Daten für die neuen Länder und Berlin-Ost werden mit gewissen Einschränkungen erstmals für 1992 verfügbar sein.

1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Die in der Beschäftigtenstatistik auswertbaren Merkmale können mit Ausnahme der Angaben zum Wirtschaftszweig und zum Arbeitsort den Versicherungsnachweisen direkt entnommen werden.

Für die wirtschaftliche Zuordnung der beschäftigten Personen bzw. des Beschäftigungsfalles als Ergänzung der aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik hat die Bundesanstalt für Arbeit eine Betriebsdatei aufgebaut, in der jeder Betrieb, in dem Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind, mit einer eigenen Betriebsnummer geführt wird. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können rein meldetechnisch zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und den Postortschlüssel (Zustellbezirk) des Betriebssitzes, der durch Vorbeiführung an einer sogenannten Ortsdatei auf die amtliche Gemeindekennziffer umgeschlüsselt wird. Mit Hilfe dieser beiden Dateien ist die Auswertung der Beschäftigtenstatistik als Ergebnis der Auszählung der Versichertendatei auch nach wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich.

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen somit zur Verfügung (vgl. auch Abschnitt 2):

a) beim Stichtagsmaterial

- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- Erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsschluß
- Stellung im Beruf als Arbeiter/-in, Angestellte(r), Auszubildende(r)⁴⁾
- Stellung im Betrieb als Facharbeiter/-in, Meister/-in/oder Polier;⁴⁾ andere(r) Vollzeitbeschäftigte(r)
- Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)
- Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung
- Wirtschaftszweig
- Arbeitsort und Wohnort

b) zusätzlich beim Jahreszeitraummaterial⁵⁾

- Beginn und Ende der Beschäftigung, auf die sich die jeweilige Meldung bezieht
- Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

4) Bis 1995 jeweils nur zum 30.6..

5) Angaben zum Wohnort sind noch nicht verfügbar.

2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen nach § 2 Abs. 1, 2. DEVO alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungs-gesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, daß in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfaßt werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten⁶⁾. Dabei wird nach derzeitiger Rechtslage eine Beschäftigung immer dann als geringfügig angesehen, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt

- als "kurzfristig", wenn sie nach ihrer Eigenart oder im voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist

und

- als "geringfügig entlohnt", wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden. Als allgemeine Einkommensgrenze, die jährlich angepaßt wird, gilt dabei ein Siebtel der monatlichen Bezugsgröße nach § 18 SGB IV⁷⁾.

6) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I, S. 3845 ff.) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten.

7) Übersteigt das Einkommen die allgemeine Einkommensgrenze, gilt die Tätigkeit aber immer noch als geringfügig, wenn das Entgelt ein Sechstel des individuell zu ermittelnden (monatlichen) Gesamteinkommens nach § 16 SGB IV unterschreitet. Zum Gesamteinkommen zählen hiernach neben dem Erwerbseinkommen alle weiteren Einkünfte im Sinne des Einkommenssteuerrechts (§§ 2 und 3 EStG), u.a. Einkünfte aus Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie Leistungen aus Lebensversicherungen. Renten der Sozialversicherung werden, allerdings nur mit ihrem Ertragsanteil, dem Gesamteinkommen zugerechnet.

Werden mehrere Beschäftigungen mit geringfügiger Entlohnung nebeneinander ausgeübt, bleiben sie nur dann versicherungsfrei, wenn weder die Summe der wöchentlichen Arbeitszeiten noch das Gesamtentgelt die vorgenannten Stunden- oder Einkommensgrenzen überschreiten.

Gegenwärtig sind dies im früheren Bundesgebiet 610 DM, für die Jahre der bisherigen Berichterstattung im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe waren folgende DM-Beträge maßgebend:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	im früheren Bundesgebiet	In den neuen Ländern und Berlin-Ost
1.1.1987 - 31.12.1987	430	
1.1.1988 - 31.12.1988	440	
1.1.1989 - 31.12.1989	450	
1.1.1990 - 31.12.1990	470	
1.1.1991 - 31.12.1991	480	
1.1.1992 - 31.12.1992	500	300
1.1.1993 - 31.12.1993	530	390
1.1.1994 - 31.12.1994	560	440
1.1.1995 - 31.12.1995	580	470
1.1.1996 - 31.12.1996	590	500
1.1.1997 - 31.12.1997	610	520

Während im Stichtagsmaterial nur sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen ausgezählt werden, enthält das Jahreszeitraummaterial auch deren Beschäftigungsfälle.

Beschäftigungsfälle sind die einzelnen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisse, die die beschäftigenden Betriebe an die Träger der Sozialversicherung melden. Eine Person kann für einen bestimmten Zeitraum mehrere zeitlich aufeinanderfolgende Beschäftigungsfälle (Arbeitsverhältnisse) - mit oder ohne Unterbrechung - aufweisen, aber auch mehrere gleichzeitig nebeneinander bestehende Beschäftigungsverhältnisse (bei unterschiedlichen Arbeitgebern) haben.

Für personenbezogene Darstellungen führt dies zu unterschiedlichen Konsequenzen.

Sofern eine Person mehrere Beschäftigungsfälle im Jahr hatte (z.B. verschiedene Beschäftigungsverhältnisse nacheinander), wird sie bei personenbezogenen Auswertungen des Jahreszeitraummaterials (= Zahl der insgesamt im Jahre X beschäftigten Personen) nur einmal gezählt. Für die Ergebnisdarstellung wird hierbei jeweils an den Beschäftigungsfall mit der längsten Dauer angeknüpft.

Bei Auswertungen des Stichtagsmaterials werden demgegenüber Beschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen (Mehrfachbeschäftigte), nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

2.2 Merkmale des Stichtags- und Jahreszeitraummaterials

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der sogenannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Bei der Auswertung des Jahreszeitraummaterials hingegen wird das "Alter" nach der sogenannten Geburtsjahrmethode (als rechnerische Differenz zwischen Berichtsjahr und Geburtsjahr) berechnet. Damit ist gewährleistet, daß - von einigen Unschärfen abgesehen -

auch zeitraumbezogene Beschäftigungsfälle nach diesem Merkmal gegliedert dargestellt werden können.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit".

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei können bis auf weiteres aus meldetechnischen Gründen noch nicht getrennt nachgewiesen werden.

Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluß als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlußzeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlußzeugnis der Fachoberschulen.

Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Alerberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes),

der Abschluß einer Berufsfachschule (dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlußprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluß der Fachschulreife).

oder

einer Fachschule (hierbei handelt es sich um berufsfortbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Ar-

beruflicher Erfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im allgemeinen sechs bis acht Halbjahre).

- der Abschluß einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
- der Abschluß an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemeinbildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluß an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefaßt) nachgewiesen.

Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte)

Für die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist die Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung maßgebend.

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnis für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen - herausgegeben von der Bundesanstalt für Arbeit - verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen der Klassifizierung der Berufe - Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen, Ausgabe 1975, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebe-

legen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten - soweit in Tabellen nachgewiesen - zusammengefaßt.

Wirtschaftszweig

Der Wirtschaftszweig wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973 -" verschlüsselt. Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist. Der wirtschaftliche Schwerpunkt ist grundsätzlich nach der Wertschöpfung zu bestimmen. Nur in Fällen, in denen dies nicht möglich ist, wird hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen.

Die Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung folgt der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Hierbei ist zu beachten, daß abweichend von der Grundsystematik bestimmte Anstalten und Einrichtungen der Organisationen ohne Erwerbszweck, Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung (z.B. Heime, Schulen, Krankenhäuser) den erwerbs- und berufsstatistischen Zwecken folgend tätigkeitsbezogen der Abteilung „Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt“ zugeordnet werden.

Der wirtschaftliche Nachweis entsprechend der WZ 93 (Nace rev. 1) ist ab 1998 vorgesehen.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch - in allerdings zunächst noch begrenztem Umfang - am Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen.

Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Angaben über Beschäftigte mit ausländischem Arbeitsort liegen aus dieser Berichterstattung definitionsgemäß nicht vor. Der gegenüber dem Ausland ausgewiesene „Pendlersaldo“ ist deshalb nur in formalem Sinne positiv.

Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen

Merkmalsgliederung	Tabellennummer																	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12.1	12.2	12.3	12.4	13	14	15
Demographische Merkmale																		
Geschlecht	o	o						o	o	o			o		o	o		
Insgesamt, dar. weiblich					o	o	o				o							
Altersgruppen	o						o											
Nationalität	x														o			
Ausländer/-innen	o											o	o	o	o			
Insgesamt, dar. Ausländer/-innen									o							o		
Höchster erreichter Schulabschluss/ mit oder ohne abgeschlossene Berufsausbildung	o																	
Wirtschaftsfachliche Gliederung																		
Wi.- Bereiche		o			o	o			o		o		o			o	o	
Wi.- Abteilungen		o	o		o	o				o	o	o	o	o			o	
Wi.- Unterabteilungen		x			x	x					x		x				x	
Berufsfachliche Gliederung																		
Berufsbereiche	o																	
Stellung im Beruf																		
Arbeiter/-innen, Angestellte	o					o		o			o		o					
Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigte	o					o		o										
Personen in beruflicher Ausbildung											o							
Regionale Gliederung																		
Deutschland	o	o	o	o	o	o	o	o	o		o		o			o	o	o
Früheres Bundesgebiet	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o		o	o	o		o
Neue Länder und Berlin-Ost	o	o	o	o	o	o	o	o	o		o					o		o
Land				o	o		o	o		o					o			o
Regierungsbezirk										o				o				
Kreisfreie Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern										o						o		
Zeitliche Gliederung																		
30.9.1997	o				o	o	o	o	o	o			o	o	o	o	o	o
30.9.1997, 30.6.1997, 30.9.1996		o																
Quartale ab 31.3.1994			o	o								o						
Arbeitsort- und Wohnortbetrachtung																		
Arbeitsortbetrachtung	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o			o
Wohnortbetrachtung																o	o	o

x = nur eingeschränkte Darstellung des Merkmals.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 30.06.1997			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 30.09.1996		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
				%					
Deutschland									
Insgesamt	27 603,7	15 544,3	12 059,4	+ 1,2	+ 1,4	+ 0,9	- 1,3	- 1,3	- 1,4
nach der Staatsangehörigkeit									
Deutsche	25 542,4	14 182,5	11 359,9	+ 1,2	+ 1,5	+ 0,9	- 1,2	- 1,1	- 1,3
Ausländer/-innen	2 061,3	1 436,8	699,5	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,3	- 3,1	- 3,2	- 3,0
dar.: EU-Länder	655,5	431,4	224,1	+ 0,9	+ 1,5	- 0,4	- 2,6	- 2,7	- 2,5
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	1 317,4	757,5	560,0	+ 28,4	+ 27,3	+ 29,8	- 0,5	- 0,6	- 0,2
20 - 25	2 363,0	1 192,1	1 170,9	+ 1,2	+ 2,0	+ 0,4	- 3,3	- 3,0	- 3,6
25 - 30	3 622,6	1 946,9	1 675,6	- 1,1	- 0,7	- 1,6	- 5,1	- 4,8	- 5,7
30 - 35	4 408,7	2 563,2	1 845,5	+ 0,1	+ 0,3	- 0,2	- 0,7	- 0,8	- 0,5
35 - 40	3 995,6	2 320,7	1 674,9	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,3	+ 1,8	+ 2,2	+ 1,3
40 - 45	3 472,5	1 931,0	1 541,5	+ 0,4	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,3
45 - 50	3 111,7	1 704,3	1 407,4	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,7	+ 1,9	+ 1,3	+ 2,6
50 - 55	2 411,5	1 352,4	1 059,1	- 0,6	- 0,6	- 0,6	- 5,0	- 5,7	- 4,2
55 - 60	2 347,2	1 361,1	986,1	- 0,4	- 0,4	- 0,5	- 2,8	- 3,4	- 2,0
60 - 65	479,7	366,6	113,1	- 0,2	+ 0,3	- 1,5	+ 0,6	+ 1,6	+ 2,4
65 und mehr	73,8	46,5	25,4	- 0,9	- 0,6	- 1,4	- 4,0	- 2,6	- 6,6
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen	12 688,8	9 506,3	3 162,4	+ 1,5	+ 1,8	+ 0,5	- 2,5	- 2,2	- 3,4
Angestellte	14 934,9	6 038,0	8 897,0	+ 0,9	+ 0,9	+ 1,0	- 0,3	+ 0,3	- 0,7
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung	23 973,3	15 157,4	8 815,9	+ 1,3	+ 1,4	+ 1,2	- 0,7	- 1,5	- 2,1
Teilzeitbeschäftigung	3 630,4	386,9	3 243,5	+ 0,3	+ 2,2	+ 0,1	+ 1,4	+ 9,3	+ 0,5
davon:									
unter 18 Stunden	416,8	75,8	341,0	+ 4,5	+ 4,7	+ 4,5	- 21,0	+ 14,3	- 26,1
18 Stunden und mehr	3 213,6	311,1	2 902,5	- 0,2	+ 1,7	- 0,4	+ 5,3	+ 8,1	+ 5,0
nach Berufsbereichen 1)									
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerel-berufe	473,0	321,1	152,0	- 0,1	+ 0,6	- 1,6	- 5,9	- 3,6	- 10,5
Bergleute, Mineralgewinner	63,4	62,6	0,8	- 3,2	- 3,2	- 0,2	- 8,7	- 8,8	- 3,2
Fertigungsberufe	8 675,3	7 243,8	1 431,5	+ 1,8	+ 2,1	+ 0,3	- 2,9	- 2,7	- 4,3
darunter:									
Metallerzeuger,- bearbeiter	571,3	521,6	49,7	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,1	- 2,5	- 2,3	- 4,6
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	2 068,5	1 965,9	102,5	+ 3,2	+ 3,1	+ 3,7	- 1,8	- 1,9	+ 0,1
Elektriker	769,7	726,2	43,6	+ 2,2	+ 2,3	+ 1,3	- 3,0	- 2,8	- 5,5
Ernährungsberufe	754,4	414,8	339,6	+ 2,0	+ 2,6	+ 1,3	- 1,5	- 0,4	- 2,7
Bauberufe	1 143,5	1 121,8	21,6	+ 1,3	+ 1,5	- 8,8	- 8,2	- 7,8	- 24,7
Technische Berufe	1 933,1	1 586,7	346,4	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,5	- 1,5	- 1,3	- 2,5
Dienstleistungsberufe	16 284,0	6 217,4	10 066,6	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,9	- 0,4	+ 0,3	- 0,9
darunter:									
Warenkaufleute	2 203,8	755,9	1 447,9	+ 1,4	+ 1,4	+ 1,4	- 0,6	- 0,1	- 0,8
Verkehrsberufe	1 931,9	1 625,2	306,7	+ 0,5	+ 0,4	+ 1,1	- 1,9	- 1,4	- 4,5
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	5 636,4	1 868,5	3 769,9	+ 0,9	+ 1,2	+ 0,8	- 0,3	+ 1,4	- 1,2
Gesundheitsdienstberufe	1 814,3	279,0	1 535,3	+ 1,1	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,8	+ 3,8	+ 0,3
Sonstige Arbeitskräfte 2)	174,7	112,7	62,1	+ 15,2	+ 14,6	+ 16,2	+ 16,6	+ 15,5	+ 18,5
nach der Ausbildung									
Volke-/Hauptschulabschluß, Mittlere Reife 3)	21 736,6	12 128,5	9 608,1	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,6	- 2,5	- 2,5	- 2,5
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4)	4 876,8	2 674,6	2 202,2	+ 3,9	+ 5,2	+ 2,4	- 3,2	- 2,5	- 3,9
mit abgeschl. Berufsausbildung 4)	16 859,8	9 453,9	7 405,9	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,0	- 2,3	- 2,5	- 2,1
Abitur 5)	1 307,9	624,9	683,0	+ 5,0	+ 5,0	+ 5,0	+ 8,7	+ 10,6	+ 7,0
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4)	390,8	195,2	195,6	+ 12,9	+ 11,9	+ 13,8	+ 21,6	+ 26,5	+ 17,1
mit abgeschl. Berufsausbildung 4)	917,1	429,7	487,4	+ 2,0	+ 2,1	+ 1,9	+ 4,0	+ 4,6	+ 3,4
Fachhochschule 6)	863,5	603,8	259,6	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	- 0,3	- 0,3	- 0,4
Hochschule/Universität 7)	1 360,0	893,0	467,0	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,6	+ 2,8	+ 2,7	+ 3,0
Ohne Angabe	2 335,8	1 294,0	1 041,7	+ 1,8	+ 2,1	+ 1,3	+ 1,9	+ 2,1	+ 1,7

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.
 2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Berufsbereiches.
 3) Oder gleichwertige Schulbildung.
 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

5) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.
 6) Einschl. Ingenieurschulen.
 7) Einschl. Lehrerausbildung.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 30.08.1997			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 30.09.1996		
				Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
	1 000			%					
Früheres Bundesgebiet									
Insgesamt	22 387,9	12 757,1	9 630,8	+ 1,3	+ 1,5	+ 1,1	- 0,6	- 0,6	- 0,7
nach der Staatsangehörigkeit									
Deutsche	20 369,9	11 426,9	8 943,0	+ 1,4	+ 1,5	+ 1,2	- 0,3	- 0,2	- 0,5
Ausländer/-innen	2 017,9	1 330,2	687,8	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,2	- 3,2	- 3,2	- 3,2
dar.: EU-Länder	646,7	424,4	222,3	+ 0,9	+ 1,6	- 0,4	- 2,7	- 2,8	- 2,6
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	1 006,7	565,6	441,1	+ 30,9	+ 30,2	+ 31,8	+ 0,3	+ 0,5	+ 0,1
20 - 25	1 971,1	976,1	995,0	+ 1,2	+ 2,0	+ 0,5	+ 3,0	+ 2,4	+ 3,6
25 - 30	3 051,2	1 634,2	1 417,0	- 1,0	- 0,6	- 1,5	- 4,8	- 4,4	- 5,3
30 - 35	3 642,9	2 157,7	1 485,2	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,7	+ 0,4	+ 1,3
35 - 40	3 204,1	1 910,4	1 293,6	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,5	+ 2,6	+ 2,9	+ 2,2
40 - 45	2 731,1	1 552,4	1 178,7	+ 0,7	+ 0,9	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,8	+ 1,2
45 - 50	2 479,4	1 380,9	1 098,5	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,6	+ 1,6	+ 0,9	+ 2,4
50 - 55	1 934,4	1 108,7	825,7	- 0,3	- 0,4	- 0,1	- 3,3	- 4,1	- 2,1
55 - 60	1 872,4	1 102,9	769,5	- 0,4	- 0,4	- 0,3	- 2,4	- 3,0	- 1,6
60 - 65	429,7	325,8	103,8	- 0,0	+ 0,4	- 1,3	+ 0,7	+ 1,9	+ 3,0
65 und mehr	65,1	42,4	22,7	- 0,6	- 0,3	- 1,2	- 3,7	- 2,1	- 6,5
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen	10 068,4	7 558,7	2 509,7	+ 1,5	+ 1,8	+ 0,8	- 1,8	- 1,6	- 2,5
Angestellte	12 319,5	5 198,4	7 121,1	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,2	+ 0,4	+ 0,9	- 0,0
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung	19 322,6	12 433,3	6 889,3	+ 1,5	+ 1,4	+ 1,5	- 1,0	- 0,9	- 1,3
Teilzeitbeschäftigung	3 065,3	323,7	2 741,5	+ 0,4	+ 3,1	+ 0,1	+ 2,2	+ 14,1	+ 0,9
davon:									
unter 18 Stunden	399,6	69,8	329,8	+ 4,5	+ 4,8	+ 4,4	- 21,3	+ 15,7	- 26,3
18 Stunden und mehr	2 665,6	254,0	2 411,7	- 0,2	+ 2,7	- 0,5	+ 6,9	+ 13,7	+ 6,3
nach Berufsbereichen 1)									
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei-berufe	293,8	214,9	78,9	+ 1,5	+ 1,2	+ 2,2	- 1,4	- 1,5	- 1,1
Bergleute, Mineralgewinner	59,5	59,0	0,6	- 3,3	- 3,4	+ 2,2	- 8,9	- 8,9	- 3,6
Fertigungsberufe	6 970,6	5 810,2	1 160,4	+ 1,8	+ 2,0	+ 0,7	- 2,3	- 2,1	- 3,3
darunter:									
Metallerzeuger, -bearbeiter	505,8	461,2	44,6	+ 0,6	+ 0,6	- 0,1	- 2,6	- 2,4	- 4,7
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	1 678,5	1 597,3	81,1	+ 3,2	+ 3,1	+ 4,1	- 1,3	- 1,4	+ 0,9
Elektriker	606,5	572,5	34,0	+ 2,4	+ 2,4	+ 1,2	- 2,6	- 2,5	- 5,1
Ernährungsberufe	611,6	357,2	254,4	+ 1,9	+ 2,4	+ 1,2	- 1,6	- 0,7	- 2,7
Bauberufe	736,8	730,9	6,0	+ 1,6	+ 1,6	+ 2,8	- 6,9	- 6,9	- 0,7
Technische Berufe	1 637,8	1 375,2	262,6	+ 0,4	+ 0,2	+ 1,0	- 0,9	- 0,8	- 1,0
Dienstleistungsberufe	13 331,2	5 234,0	8 097,1	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,1	+ 0,1	+ 1,0	- 0,4
darunter:									
Warenkaufleute	1 815,0	650,0	1 165,0	+ 1,4	+ 1,4	+ 1,4	- 0,6	- 0,1	- 0,9
Verkehrberufe	1 553,7	1 314,7	238,9	+ 0,5	+ 0,4	+ 1,2	- 1,2	- 0,7	- 3,9
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	4 649,1	1 611,4	3 037,7	+ 1,1	+ 1,5	+ 0,9	+ 0,4	+ 2,3	- 0,6
Gesundheitsdienstberufe	1 511,8	243,7	1 268,1	+ 1,1	+ 0,7	+ 1,1	+ 0,7	+ 3,6	+ 0,1
Sonstige Arbeitskräfte 2)	94,9	63,8	31,1	+ 25,5	+ 24,4	+ 27,7	+ 61,1	+ 58,1	+ 67,5
nach der Ausbildung									
Volks-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife 3)	17 732,0	9 989,6	7 742,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,8	- 2,0	- 2,0	- 2,0
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4)	4 348,0	2 367,9	1 980,1	+ 3,7	+ 4,9	+ 2,3	- 3,1	- 2,4	- 3,8
mit abgeschl. Berufsausbildung 4)	13 384,0	7 621,7	5 762,3	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,2	- 1,6	- 1,8	- 1,3
Abitur 5)	1 120,6	545,0	575,6	+ 5,2	+ 5,3	+ 5,2	+ 9,8	+ 11,9	+ 7,8
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4)	350,1	178,1	172,1	+ 12,3	+ 11,5	+ 13,1	+ 21,3	+ 26,6	+ 16,4
mit abgeschl. Berufsausbildung 4)	770,5	367,0	403,5	+ 2,3	+ 2,5	+ 2,1	+ 5,2	+ 6,0	+ 4,5
Fachhochschule 6)	659,7	499,3	160,4	+ 0,9	+ 0,7	+ 1,4	+ 1,7	+ 1,2	+ 3,4
Hochschule/Universität 7)	1 021,7	700,6	321,1	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,2	+ 5,3	+ 4,6	+ 6,7
Ohne Angabe	1 853,9	1 022,5	831,3	+ 1,9	+ 2,2	+ 1,5	+ 3,3	+ 3,7	+ 2,8

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.
 2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Berufsbereiches.
 3) Oder gleichwertige Schulbildung.
 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

5) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.
 6) Einschl. Ingenieurschulen.
 7) Einschl. Lehrerausbildung.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 30.06.1997			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 30.09.1996		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000			%					
Neue Länder und Berlin-Ost									
Insgesamt	5 215,9	2 787,2	2 428,7	+ 0,6	+ 1,2	- 0,0	- 4,4	- 4,5	- 4,2
nach der Staatsangehörigkeit									
Deutsche	5 172,5	2 755,6	2 416,9	+ 0,6	+ 1,2	- 0,0	- 4,4	- 4,5	- 4,3
Ausländer/-innen	43,4	31,6	11,8	+ 2,3	+ 2,0	+ 3,3	+ 1,0	- 0,8	+ 6,3
dar.: EU-Länder	8,7	6,9	1,8	- 0,5	- 0,6	-	+ 4,2	+ 2,9	+ 9,4
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	310,7	191,9	118,9	+ 20,8	+ 19,5	+ 22,9	- 2,9	- 3,7	- 1,5
20 - 25	392,0	216,0	175,9	+ 1,1	+ 2,2	- 0,3	- 4,6	- 5,5	- 3,5
25 - 30	571,4	312,8	258,6	- 1,5	- 0,7	- 2,4	- 6,6	- 5,6	- 7,7
30 - 35	765,8	405,5	360,2	- 1,3	- 0,8	- 1,9	- 6,9	- 6,6	- 7,4
35 - 40	791,5	410,3	381,2	+ 0,4	+ 1,0	- 0,1	- 1,3	- 1,1	- 1,4
40 - 45	741,4	378,6	362,6	- 0,6	- 0,2	- 0,9	- 4,8	- 4,8	- 4,7
45 - 50	632,4	323,4	308,9	+ 1,2	+ 1,5	+ 1,0	+ 3,3	+ 3,2	+ 3,3
50 - 55	477,1	243,7	233,4	- 2,0	- 1,8	- 2,3	- 11,7	- 12,5	- 10,8
55 - 60	474,9	258,2	216,7	- 0,5	- 0,1	- 1,1	- 4,4	- 5,1	- 3,4
60 - 65	50,0	40,7	9,3	- 1,1	- 0,5	- 3,5	- 0,1	- 1,2	+ 5,1
65 und mehr	8,7	6,0	2,7	- 2,7	- 2,5	- 3,3	- 6,3	- 5,6	- 7,9
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen	2 600,4	1 947,7	652,8	+ 1,2	+ 1,8	- 0,5	- 5,3	- 4,8	- 6,8
Angestellte	2 615,4	839,5	1 775,9	+ 0,0	- 0,2	+ 0,1	- 3,4	- 3,8	- 3,3
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung	4 650,7	2 724,1	1 926,7	+ 0,7	+ 1,3	- 0,0	- 4,6	- 4,3	- 4,9
Teilzeitbeschäftigung	565,1	63,1	502,0	- 0,4	- 2,1	- 0,2	- 2,5	- 10,2	- 1,5
davon:									
unter 18 Stunden	17,2	6,0	11,2	+ 6,2	+ 3,3	+ 7,9	- 14,3	+ 0,4	- 20,6
18 Stunden und mehr	547,9	57,1	490,8	- 0,6	- 2,6	- 0,3	- 2,1	- 11,2	- 0,9
nach Berufsbereichen 1)									
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei-berufe	179,2	106,2	73,0	- 2,6	- 0,6	- 5,5	- 12,5	- 7,6	- 18,8
Bergleute, Mineralgewinner	3,9	3,6	0,3	- 1,0	- 0,7	- 4,7	- 5,8	- 6,1	- 2,4
Fertigungsberufe	1 704,7	1 433,6	271,1	+ 1,7	+ 2,2	- 1,0	- 5,4	- 4,8	- 8,2
darunter:									
Metallerzeuger, -bearbeiter	65,5	60,5	5,1	+ 1,8	+ 1,9	+ 1,0	- 1,3	- 1,2	- 3,5
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	390,0	368,6	21,4	+ 3,2	+ 3,3	+ 2,1	- 3,7	- 3,7	- 2,9
Elektriker	163,2	153,7	9,5	+ 1,8	+ 1,7	+ 2,0	- 4,3	- 4,2	- 6,9
Ernährungsberufe	142,8	57,6	85,2	+ 2,5	+ 4,3	+ 1,3	- 1,2	+ 1,2	- 2,7
Bauberufe	406,6	391,0	15,7	+ 0,8	+ 1,4	- 12,5	- 10,4	- 9,3	- 31,0
Technische Berufe	295,3	211,4	83,9	- 0,8	- 0,7	- 1,1	- 4,9	- 4,2	- 6,8
Dienstleistungsberufe	2 952,9	963,4	1 989,5	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	- 2,9	- 3,1	- 2,8
darunter:									
Warenkaufleute	368,8	106,0	262,9	+ 1,3	+ 1,4	+ 1,3	- 0,6	- 0,6	- 0,6
Verkehrsberufe	378,2	310,4	67,8	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,5	- 4,8	- 4,4	- 6,6
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	989,3	257,1	732,2	+ 0,0	- 0,3	+ 0,2	- 3,7	- 4,1	- 3,5
Gesundheitsdienstberufe	302,5	35,4	267,2	+ 1,2	+ 1,1	+ 1,2	+ 1,3	+ 5,4	+ 0,8
Sonstige Arbeitskräfte 2)	79,8	48,9	30,9	+ 4,9	+ 3,9	+ 6,6	- 12,2	- 14,5	- 8,4
nach der Ausbildung									
Volke-/Hauptschulabschluß, Mittlere Reife 3)	4 004,6	2 138,9	1 865,6	+ 0,6	+ 1,4	- 0,2	- 4,7	- 4,8	- 4,7
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4)	528,7	306,7	222,0	+ 5,9	+ 7,7	+ 3,4	- 3,8	- 3,2	- 4,6
mit abgeschl. Berufsausbildung 4)	3 475,8	1 832,2	1 643,6	- 0,1	+ 0,4	- 0,7	- 4,9	- 5,1	- 4,7
Abitur 5)	187,3	79,8	107,5	+ 3,7	+ 3,0	+ 4,2	+ 2,5	+ 2,0	+ 2,9
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4)	40,7	17,1	23,6	+ 18,2	+ 16,4	+ 19,5	+ 24,1	+ 25,9	+ 22,8
mit abgeschl. Berufsausbildung 4)	146,6	62,7	83,9	+ 0,2	- 0,2	+ 0,8	- 2,2	- 3,1	- 1,6
Fachhochschule 6)	203,8	104,5	99,3	- 1,4	- 1,4	- 1,4	- 6,4	- 6,8	- 5,9
Hochschule/Universität 7)	338,4	192,4	145,9	- 0,8	- 1,0	- 0,5	- 4,0	- 3,7	- 4,3
Ohne Angabe	481,9	271,5	210,4	+ 1,1	+ 1,7	+ 0,5	- 3,1	- 3,3	- 2,7

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.
 2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Berufsbereiches.
 3) Oder gleichwertige Schulbildung.
 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

5) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.
 6) Einschl. Ingenieurschulen.
 7) Einschl. Lehrerausbildung.

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

DEUTSCHLAND

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.09.1997			30.06.1997			30.09.1996		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	378,8	259,1	119,6	371,9	252,8	119,1	382,0	258,2	123,8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	10882,3	8396,8	2485,5	10730,2	8260,6	2469,6	11160,5	8589,6	2571,0
1	ENERGIIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	458,8	379,0	79,8	456,0	377,3	78,8	476,8	395,1	81,6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8193,9	6024,1	2169,8	8092,7	5938,2	2164,5	8324,5	6087,8	2236,7
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	564,0	400,2	163,8	561,7	399,1	162,7	578,5	410,8	167,7
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	407,0	292,2	114,8	400,3	286,7	113,6	401,0	285,8	115,2
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	356,8	284,5	72,3	356,9	284,5	72,4	372,0	298,9	75,1
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	585,1	500,8	84,3	573,2	488,9	84,3	586,5	499,5	87,0
24, 26 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2648,0	2249,4	398,6	2656,9	2202,5	393,3	2652,2	2249,9	402,3
26, (OHNE 26 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. ...	1659,3	1119,8	539,5	1645,2	1108,8	536,5	1682,4	1130,1	552,3
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	847,6	637,8	209,8	842,5	632,5	210,1	876,6	657,1	218,5
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	333,2	136,9	196,3	335,5	136,7	198,8	354,6	141,9	212,7
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	792,9	402,5	390,4	781,5	398,6	382,8	821,7	415,6	406,0
3	BAUGEWERBE	2229,7	1983,7	236,0	2181,5	1945,2	236,3	2359,3	2106,6	252,7
30	BAUHAUPTGEWERBE	1468,5	1334,1	134,4	1449,9	1313,3	136,1	1585,9	1438,7	148,6
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	761,2	659,7	101,6	732,1	631,9	100,3	774,0	670,0	104,0
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5228,0	2730,0	2498,0	5184,3	2711,9	2472,4	5297,1	2772,5	2524,6
4	HANDEL	3787,2	1718,9	2068,3	3748,9	1703,7	2045,2	3824,4	1742,6	2081,7
40 - 1	GROSSHANDEL	1190,1	769,1	421,0	1185,4	767,0	418,5	1218,9	785,3	433,6
42	HANDELSVERMITTLUNG	324,7	198,4	126,3	323,3	196,8	126,5	324,3	197,4	126,9
43	EINZELHANDEL	2272,4	761,3	1621,1	2240,1	739,9	1500,2	2281,2	760,0	1521,2
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG	1440,8	1011,1	429,7	1435,4	1008,2	427,2	1472,7	1029,9	442,8
50 0	EISENBAHNEN	179,8	140,2	39,6	181,6	142,4	39,2	204,2	159,6	44,6
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	264,7	119,3	145,5	265,9	119,2	146,7	278,6	124,8	153,8
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	996,3	761,7	234,6	987,9	746,6	241,3	989,9	745,5	244,5
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	11113,0	4167,7	6955,3	10990,9	4098,4	6892,5	11136,9	4124,9	7012,1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1057,4	476,0	581,4	1039,9	467,4	572,5	1061,4	474,9	586,5
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	781,9	325,7	456,2	747,8	318,9	428,9	766,3	324,9	441,4
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	296,1	150,3	145,8	292,1	148,5	143,6	296,1	150,0	146,1
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	7316,8	2615,4	4701,4	7197,8	2559,7	4638,1	7210,1	2539,9	4671,2
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	1198,9	382,2	816,7	1173,2	373,3	799,9	1169,8	370,4	799,4
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	629,1	130,1	399,0	617,7	126,7	391,0	631,5	129,0	402,5
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	1429,8	639,8	890,1	1431,4	638,2	893,2	1415,3	627,8	887,5
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESSEN	1984,7	353,1	1611,6	1948,6	351,0	1597,7	1957,0	349,8	1613,2
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USH.	1480,1	700,6	779,5	1441,4	682,1	759,3	1452,4	681,1	771,3
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	714,2	509,7	204,5	685,5	488,4	197,1	684,2	488,9	197,3
8-	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	820,2	276,9	543,3	819,1	274,9	544,2	835,3	279,4	555,8
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	182,7	62,9	129,7	184,1	63,2	130,9	192,4	65,3	137,1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	602,4	219,9	382,4	600,8	217,8	383,0	609,2	220,1	389,1
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1918,6	789,5	1129,1	1934,0	796,4	1137,7	2030,2	831,7	1198,5
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1629,9	702,3	927,6	1647,7	709,8	937,9	1727,8	740,4	987,4
96	SOZIALVERSICHERUNG	288,7	87,1	201,6	286,4	86,6	199,8	302,4	91,3	211,1
-	OHNE ANGABE	1,7	0,8	1,0	2,3	0,9	1,4	2,8	1,2	1,7
	INSGESAMT ...	27603,7	15544,3	12059,4	27279,6	15324,7	11954,9	27979,4	15746,3	12233,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA, FS1, R4.2.1, 3. VJ/1997

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

FRÜHERES BUNDESGBEIT

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.09.1997			30.06.1997			30.09.1996		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	203,9	146,6	57,3	199,6	143,3	56,3	202,8	144,9	57,8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	9021,3	6942,7	2078,6	8901,6	6836,8	2064,8	9214,3	7071,9	2143,0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSÖRGUNG, BERGBAU	383,6	311,0	52,6	360,1	308,7	51,5	373,9	321,3	52,7
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	7187,9	5318,7	1869,2	7107,7	5249,9	1857,9	7300,5	5372,4	1928,0
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	526,5	377,6	148,9	524,3	376,5	147,8	539,4	387,2	152,2
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	370,0	266,8	103,2	364,0	262,1	101,9	365,7	261,9	103,8
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	284,1	227,8	56,3	284,9	228,4	56,5	296,2	237,8	58,3
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SERE U. STAHLVERF.	516,7	443,2	73,4	507,0	433,7	73,3	517,8	442,4	75,4
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2308,4	1962,4	346,0	2264,8	1923,4	341,4	2310,5	1962,0	348,5
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1490,7	1009,8	481,0	1478,4	999,7	478,7	1506,1	1013,7	492,3
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	744,1	561,3	182,9	742,1	558,2	183,8	772,2	580,3	191,9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	289,1	121,5	167,6	292,0	121,8	170,3	307,6	126,1	181,4
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	658,3	348,4	309,9	650,1	345,9	304,2	685,1	360,9	324,2
3	BAUGEWERBE	1489,8	1313,1	166,8	1433,7	1278,3	155,5	1539,9	1377,6	162,3
30	BAUHAUPTGEWERBE	945,6	863,4	82,2	930,9	849,0	81,9	1005,4	919,7	85,7
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	524,2	449,7	74,5	502,8	429,2	73,5	534,5	457,9	76,6
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	4312,7	2264,8	2048,0	4271,4	2245,5	2025,9	4341,2	2276,0	2065,2
4	HANDEL	3202,4	1479,4	1723,0	3167,8	1463,5	1704,3	3222,6	1487,6	1735,0
40 - 1	GROSSHANDEL	1052,2	681,9	370,3	1047,7	679,7	367,9	1075,9	695,6	380,3
42	HANDELSVERMITTLUNG	270,2	165,5	104,8	268,2	163,1	105,1	267,9	162,3	105,6
43	EINZELHANDEL	1880,0	632,0	1248,0	1851,9	620,6	1231,3	1878,8	629,7	1249,1
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG	1110,3	785,3	325,0	1103,6	782,0	321,6	1118,6	788,4	330,2
50 0	EISENBAHNEN	92,1	78,5	13,6	92,6	80,1	12,6	98,4	85,9	12,5
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	189,7	89,9	99,7	189,4	89,1	100,3	198,2	91,8	106,4
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	828,5	616,8	211,6	821,5	612,8	208,7	822,1	610,7	211,4
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	8849,2	3402,8	5446,4	8722,7	3344,8	5377,9	8766,1	3336,0	5430,2
8	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	654,4	445,4	509,1	639,2	437,8	501,4	658,9	445,4	513,6
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	681,8	305,1	376,7	669,9	299,1	370,8	686,3	305,2	381,1
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	272,6	140,3	132,3	269,3	138,7	130,6	272,6	140,1	132,5
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	5887,3	2117,8	3769,7	5784,9	2069,6	3714,7	5770,7	2034,9	3735,9
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	995,8	328,5	667,3	976,9	321,5	655,4	974,9	319,1	655,8
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	393,9	99,0	294,9	385,3	96,3	289,0	398,5	98,2	300,3
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	1064,4	400,8	663,7	1055,5	395,5	660,1	1030,5	381,1	649,4
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESSEN	1643,2	307,0	1336,2	1630,6	305,4	1325,3	1640,7	299,6	1341,1
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	1230,7	587,7	642,9	1198,8	572,6	626,2	1196,2	563,6	632,6
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	559,3	394,5	164,8	537,1	378,4	158,7	530,0	373,3	156,7
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	630,9	214,2	416,7	623,3	209,8	413,6	625,1	209,8	415,3
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	158,9	44,3	114,6	159,3	44,3	115,1	163,7	45,2	118,5
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	498,2	166,2	272,1	431,0	161,9	269,1	428,8	160,9	267,9
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1378,5	625,6	750,9	1376,0	627,8	748,2	1411,4	646,0	765,4
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1155,9	551,2	604,7	1157,7	554,1	603,6	1185,2	570,6	614,5
96	SOZIALVERSICHERUNG	220,6	74,4	146,1	218,3	73,7	144,6	226,3	75,4	150,9
-	OHNE ANGABE	0,7	0,2	0,5	0,8	0,3	0,6	0,9	0,4	0,6
	INSGESAMT ...	22387,9	12767,1	9630,8	22096,1	12570,6	9525,4	22525,9	12828,5	9698,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.09.1997			30.06.1997			30.09.1996		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	174,8	112,5	62,3	172,3	109,6	62,8	179,3	113,2	66,0
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1861,0	1454,1	406,9	1828,6	1423,6	404,8	1946,2	1518,3	427,9
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	95,2	68,0	27,2	95,9	68,6	27,3	102,8	73,9	29,0
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1006,0	705,4	300,6	985,0	686,3	298,6	1024,0	715,4	308,6
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	37,5	22,7	14,8	37,4	22,5	14,9	39,1	23,6	15,5
21	KUNSTSTOFF- GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	37,0	25,4	11,6	36,3	24,6	11,7	35,3	24,0	11,3
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	72,7	56,7	16,0	72,0	56,1	15,9	75,9	59,1	16,8
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	68,4	57,6	10,9	66,2	55,2	11,0	68,7	57,0	11,7
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	339,5	286,9	52,6	331,0	279,1	51,9	341,7	288,0	53,8
25	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	168,6	110,0	58,5	166,8	109,0	57,8	176,3	116,4	59,9
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	103,5	76,6	26,9	100,5	74,2	26,2	103,3	76,8	26,6
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	44,1	15,4	28,7	43,5	14,9	28,6	47,0	15,8	31,3
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	134,6	54,1	80,5	131,4	52,7	78,7	136,6	54,7	81,9
3	BAUGEWERBE	759,9	680,7	79,2	747,7	666,9	80,8	819,4	729,1	90,3
30	BAUHAUPTGEWERBE	522,9	470,7	52,2	518,4	464,3	54,1	579,9	517,0	62,9
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	237,0	210,0	27,0	229,3	202,6	26,7	239,5	212,1	27,4
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	915,3	465,3	450,0	912,9	466,5	446,5	955,9	496,6	459,3
4	HANDEL	584,7	239,4	345,3	581,1	240,3	340,9	601,8	255,1	346,7
40 - 1	GROSSHANDEL	137,9	87,2	50,7	137,8	87,2	50,5	143,0	89,7	53,3
42	HANDELSVERMITTLUNG	54,5	32,9	21,5	55,2	33,8	21,4	58,4	35,1	21,3
43	EINZELHANDEL	382,4	119,3	273,1	388,2	119,3	268,9	402,4	130,3	272,1
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG	330,5	225,8	104,7	331,8	226,2	105,6	354,1	241,5	112,6
50 0	EISENBAHNEN	87,7	61,7	26,0	89,0	62,4	26,6	105,8	73,7	32,1
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	75,0	29,3	45,7	76,5	30,1	46,4	80,4	33,0	47,4
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	167,9	134,8	33,1	166,4	133,8	32,6	167,8	134,8	33,1
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	2263,8	754,9	1508,9	2268,1	753,5	1514,6	2370,8	788,9	1581,9
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	103,0	30,6	72,4	100,7	29,7	71,1	102,5	29,5	73,0
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	79,5	20,6	58,9	77,9	19,8	58,1	79,0	19,7	59,3
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	23,4	10,0	13,4	22,8	9,8	13,0	23,5	9,9	13,7
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1429,4	497,8	931,7	1413,5	490,1	923,4	1439,3	504,0	935,3
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	203,1	53,7	149,4	196,2	51,8	144,4	194,9	51,3	143,6
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	135,2	31,0	104,1	132,4	30,4	102,0	133,0	30,8	102,2
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	365,4	139,0	226,4	375,9	142,8	233,1	384,8	146,7	238,1
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	321,5	46,0	275,4	318,0	45,6	272,4	316,2	44,1	272,1
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	249,4	112,9	136,5	242,6	109,6	133,0	256,2	117,5	138,7
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	154,9	115,1	39,8	148,4	110,0	38,4	154,2	113,5	40,6
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	189,2	62,6	126,6	195,8	65,1	130,7	210,2	69,6	140,6
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	23,8	8,6	15,2	24,8	9,0	15,8	28,7	10,1	18,6
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	164,1	53,7	110,4	169,8	55,9	113,9	180,4	59,3	121,2
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	542,1	163,8	378,3	558,0	168,6	389,4	618,8	185,7	433,1
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	474,0	151,1	322,8	490,0	155,7	334,2	542,7	169,8	372,9
96	SOZIALVERSICHERUNG	68,1	12,7	55,4	68,1	12,9	55,2	76,1	15,9	60,2
-	OHNE ANGABE	1,0	0,4	0,5	1,5	0,7	0,8	1,9	0,8	1,1
	INSGESAMT	5215,9	2787,2	2428,7	5183,5	2754,0	2429,5	5454,1	2917,8	2536,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA,FS1,R4.2.1,3.VJ/1997

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Deutschland

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermitt-lung	Kredit-institute und Verlei-herungs-gewerbe	Dienstlei-stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisa-tionen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiete-körper-schaften und Sozialver-sicherung
Insgesamt 1 000											
1994 31.03.	28 127,9	383,5	546,6	8 773,1	2 299,2	3 865,9	1 554,9	1 076,9	6 668,1	751,5	2 208,2
30.06.	28 238,2	402,9	540,4	8 713,5	2 388,8	3 848,0	1 549,5	1 070,9	6 753,4	768,1	2 202,6
30.09.	28 643,9	408,1	533,4	8 766,7	2 491,9	3 901,5	1 551,3	1 089,5	6 912,9	790,4	2 198,0
31.12.	28 286,9	374,7	525,5	8 652,5	2 432,2	3 862,4	1 531,9	1 080,1	6 866,3	810,3	2 131,1
1995 31.03.	28 062,5	380,9	513,4	8 570,6	2 378,3	3 834,5	1 506,4	1 068,9	6 909,4	807,8	2 092,4
30.06.	28 118,1	393,1	508,3	8 548,8	2 424,6	3 817,1	1 510,6	1 061,6	6 966,0	807,7	2 080,3
30.09.	28 445,3	386,3	507,0	8 609,2	2 487,7	3 876,3	1 519,2	1 076,2	7 096,6	814,4	2 072,5
31.12.	28 057,1	344,5	499,8	8 472,9	2 369,1	3 854,0	1 498,3	1 069,1	7 080,1	823,3	2 045,9
1996 31.03.	27 594,6	344,9	489,0	8 335,5	2 180,1	3 811,2	1 463,3	1 058,4	7 062,9	820,7	2 028,7
30.06.	27 739,0	372,5	480,6	8 291,1	2 306,6	3 786,3	1 469,0	1 050,3	7 126,4	825,2	2 031,1
30.09.	27 979,4	382,0	476,8	8 327,3	2 359,3	3 824,4	1 472,7	1 061,4	7 210,1	835,3	2 030,2
31.12.	27 425,3	336,3	470,4	8 189,6	2 200,9	3 808,2	1 445,3	1 053,3	7 109,1	836,3	1 975,9
1997 31.03.	27 112,3	350,6	461,0	8 105,1	2 073,2	3 779,8	1 408,6	1 046,2	7 113,2	833,7	1 940,8
30.06.	27 279,6	371,9	456,0	8 095,0	2 181,5	3 748,9	1 435,4	1 039,9	7 197,8	819,1	1 934,0
30.09.	27 603,7	378,8	458,8	8 195,6	2 229,7	3 787,2	1 440,8	1 057,4	7 316,8	820,2	1 918,6
31.12.											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %

1994 31.03.	- 1,0	+ 3,0	- 2,1	- 1,9	- 0,5	- 0,7	- 2,4	- 0,6	+ 0,2	+ 0,3	- 1,6
30.06.	+ 0,4	+ 5,1	- 1,1	- 0,7	+ 3,9	- 0,5	- 0,3	- 0,6	+ 1,3	+ 2,2	- 0,3
30.09.	+ 1,4	+ 1,3	- 1,3	+ 0,6	+ 4,3	+ 1,4	+ 0,1	+ 1,7	+ 2,4	+ 2,9	- 0,2
31.12.	- 1,2	- 8,2	- 1,5	- 1,3	- 2,4	- 1,0	- 1,3	- 0,9	- 0,4	+ 2,5	- 3,0
1995 31.03.	- 0,8	+ 1,7	- 2,3	- 0,9	- 2,2	- 0,7	- 1,7	- 1,0	+ 0,3	- 0,3	- 1,8
30.06.	+ 0,2	+ 3,2	- 1,0	- 0,3	+ 1,9	- 0,5	+ 0,3	- 0,7	+ 0,8	- 0,0	- 0,6
30.09.	+ 1,2	- 1,7	- 0,3	+ 0,7	+ 2,6	+ 1,6	+ 0,6	+ 1,4	+ 1,9	+ 0,8	- 0,4
31.12.	- 1,4	- 10,8	- 1,4	- 1,6	- 4,8	- 0,8	- 1,4	- 0,7	- 0,2	+ 1,1	- 1,3
1996 31.03.	- 1,6	+ 0,1	- 2,2	- 1,6	- 8,0	- 1,1	- 2,3	- 1,0	- 0,2	- 0,3	- 0,8
30.06.	+ 0,5	+ 8,0	- 1,7	- 0,5	+ 5,8	- 0,7	+ 0,4	- 0,8	+ 0,9	+ 0,5	+ 0,1
30.09.	+ 0,9	+ 2,6	- 0,8	+ 0,4	+ 2,3	+ 1,0	+ 0,3	+ 1,1	+ 1,2	+ 1,2	- 0,0
31.12.	- 2,0	- 12,0	- 1,3	- 1,7	- 6,7	- 0,4	- 1,9	- 0,8	- 1,4	+ 0,1	- 2,7
1997 31.03.	- 1,1	+ 4,3	- 2,0	- 1,0	- 5,8	- 0,7	- 2,5	- 0,7	+ 0,1	- 0,3	- 1,8
30.06.	+ 0,6	+ 6,1	- 1,1	- 0,1	+ 5,2	- 0,8	+ 1,9	- 0,6	+ 1,2	- 1,8	- 0,4
30.09.	+ 1,2	+ 1,9	+ 0,6	+ 1,2	+ 2,2	+ 1,0	+ 0,4	+ 1,7	+ 1,7	+ 0,1	- 0,8
31.12.											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %

1994 31.03.	- 1,7	- 5,1	- 7,7	- 6,3	+ 4,8	- 0,4	- 3,5	+ 0,6	+ 3,2	+ 3,8	- 5,0
30.06.	- 1,3	- 3,0	- 6,7	- 5,5	+ 4,6	- 0,6	- 3,5	+ 0,4	+ 3,3	+ 5,9	- 4,0
30.09.	- 0,6	- 1,5	- 6,1	- 4,3	+ 4,6	- 0,5	- 3,9	+ 0,2	+ 3,8	+ 6,3	- 3,1
31.12.	- 0,4	+ 0,6	- 5,8	- 3,3	+ 5,3	- 0,8	- 3,8	- 0,3	+ 3,5	+ 8,2	- 5,1
1995 31.03.	- 0,2	- 0,7	- 6,1	- 2,3	+ 3,4	- 0,8	- 3,1	- 0,7	+ 3,6	+ 7,5	- 5,2
30.06.	- 0,4	- 2,4	- 5,9	- 1,9	+ 1,5	- 0,8	- 2,5	- 0,9	+ 3,1	+ 5,2	- 5,6
30.09.	- 0,7	- 5,3	- 4,9	- 1,8	- 0,2	- 0,6	- 2,1	- 1,2	+ 2,7	+ 3,0	- 5,7
31.12.	- 0,8	- 8,1	- 4,9	- 2,1	- 2,6	- 0,2	- 2,2	- 1,0	+ 2,8	+ 1,6	- 4,0
1996 31.03.	- 1,7	- 9,5	- 4,8	- 2,7	- 8,3	- 0,6	- 2,9	- 1,0	+ 2,2	+ 1,6	- 3,0
30.06.	- 1,3	- 5,2	- 5,4	- 3,0	- 4,9	- 0,8	- 2,8	- 1,1	+ 2,3	+ 2,2	- 2,4
30.09.	- 1,6	- 1,1	- 6,0	- 3,3	- 5,2	- 1,3	- 3,1	- 1,4	+ 1,6	+ 2,6	- 2,0
31.12.	- 2,3	- 2,4	- 5,9	- 3,3	- 7,1	- 1,2	- 3,5	- 1,5	+ 0,4	+ 1,6	- 3,4
1997 31.03.	- 1,7	+ 1,7	- 5,7	- 2,8	- 4,9	- 0,8	- 3,7	- 1,2	+ 0,7	+ 1,6	- 4,3
30.06.	- 1,7	- 0,2	- 5,1	- 2,4	- 5,4	- 1,0	- 2,3	- 1,0	+ 1,0	- 0,7	- 4,8
30.09.	- 1,3	- 0,8	- 3,8	- 1,6	- 5,5	- 1,0	- 2,2	- 0,4	+ 1,5	- 1,8	- 5,5
31.12.											

*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Früheres Bundesgebiet

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermitt-lung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienstlei-stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisa-tionen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozial-versicherung
Insgesamt 1 000											
1994											
31.03.	22 722,1	204,5	405,9	7 722,4	1 549,6	3 289,5	1 157,7	974,4	5 385,9	579,9	1 452,3
30.06.	22 755,3	215,7	402,4	7 668,9	1 606,5	3 267,0	1 155,7	968,7	5 437,5	582,8	1 452,1
30.09.	23 030,3	217,5	401,7	7 701,8	1 664,2	3 304,6	1 162,5	985,0	5 542,6	592,0	1 458,5
31.12.	22 705,2	193,0	397,6	7 593,4	1 604,6	3 265,8	1 142,4	975,9	5 496,9	598,0	1 435,7
1995											
31.03.	22 556,4	200,6	392,2	7 527,4	1 559,6	3 241,9	1 125,4	965,6	5 522,4	598,5	1 422,9
30.06.	22 597,3	209,3	389,1	7 508,2	1 592,1	3 225,9	1 132,1	959,0	5 565,5	598,4	1 417,8
30.09.	22 852,5	207,3	388,8	7 551,7	1 628,0	3 269,0	1 140,6	971,6	5 668,8	608,0	1 418,5
31.12.	22 547,7	180,3	383,2	7 430,4	1 541,2	3 248,5	1 126,6	964,6	5 650,8	614,6	1 407,5
1996											
31.03.	22 285,8	184,4	379,6	7 327,4	1 433,7	3 217,6	1 110,8	956,3	5 653,5	615,5	1 407,1
30.06.	22 344,1	200,0	375,6	7 280,5	1 510,7	3 194,3	1 112,1	949,1	5 697,3	617,3	1 407,3
30.09.	22 525,3	202,8	373,9	7 301,4	1 539,9	3 222,6	1 118,6	958,9	5 770,7	625,1	1 411,4
31.12.	22 126,9	174,6	368,9	7 182,1	1 428,6	3 209,5	1 097,3	951,5	5 693,5	627,1	1 393,9
1997											
31.03.	21 974,3	166,5	364,0	7 117,0	1 351,8	3 197,6	1 091,1	944,8	5 710,6	629,7	1 381,1
30.06.	22 096,1	199,6	360,1	7 108,6	1 433,7	3 187,8	1 103,6	939,2	5 784,3	623,3	1 376,0
30.09.	22 387,9	203,9	363,5	7 188,6	1 469,8	3 202,4	1 110,3	954,4	5 887,3	630,9	1 376,5
31.12.											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %											
1994											
31.03.	- 0,8	+ 6,8	- 1,0	- 1,8	- 1,2	- 0,7	- 0,9	- 0,6	+ 0,3	+ 0,1	- 0,8
30.06.	+ 0,1	+ 5,5	- 0,9	- 0,7	+ 3,7	- 0,7	- 0,2	- 0,6	+ 1,0	+ 0,5	- 0,0
30.09.	+ 1,2	+ 0,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,6	+ 1,2	- 0,6	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,6	+ 0,4
31.12.	- 1,4	- 11,3	- 1,0	- 1,4	- 3,6	- 1,2	- 1,7	- 0,9	- 0,8	+ 1,0	- 1,6
1995											
31.03.	- 0,7	+ 3,9	- 1,4	- 0,9	- 2,8	- 0,7	- 1,5	- 1,1	+ 0,4	+ 0,1	- 0,9
30.06.	+ 0,2	+ 4,3	- 0,8	- 0,3	+ 2,1	- 0,5	+ 0,6	- 0,7	+ 0,8	- 0,0	- 0,4
30.09.	+ 1,1	- 1,0	- 0,1	+ 0,6	+ 2,3	+ 1,3	+ 0,8	+ 1,3	+ 1,9	+ 1,6	+ 0,0
31.12.	- 1,3	- 13,0	- 1,4	- 1,6	- 5,3	- 0,6	- 1,2	- 0,7	+ 0,3	+ 1,1	- 0,8
1996											
31.03.	- 1,2	+ 2,3	- 0,9	- 1,4	- 7,0	- 1,0	- 1,4	- 0,9	+ 0,0	+ 0,1	- 0,0
30.06.	+ 0,3	+ 8,5	- 1,1	- 0,6	+ 5,4	- 0,7	+ 0,1	- 0,8	+ 0,8	+ 0,3	+ 0,0
30.09.	+ 0,8	+ 1,4	- 0,5	+ 0,3	+ 1,9	+ 0,9	+ 0,6	+ 1,0	+ 1,3	+ 1,3	+ 0,3
31.12.	- 1,8	- 13,9	- 1,3	- 1,6	- 7,2	- 0,4	- 1,9	- 0,8	- 1,3	+ 0,3	- 1,2
1997											
31.03.	- 0,7	+ 6,8	- 1,3	- 0,9	- 5,4	- 0,4	- 0,6	- 0,7	+ 0,3	+ 0,4	- 0,9
30.06.	+ 0,6	+ 7,0	- 1,1	- 0,1	+ 6,1	- 0,9	+ 1,1	- 0,6	+ 1,3	- 1,0	- 0,4
30.09.	+ 1,3	+ 2,2	+ 0,9	+ 1,1	+ 2,5	+ 1,1	+ 0,6	+ 1,6	+ 1,8	+ 1,2	+ 0,0
31.12.											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %											
1994											
31.03.	- 1,9	- 1,3	- 3,3	- 6,2	+ 1,3	- 1,2	- 2,0	+ 0,7	+ 2,4	+ 2,3	- 0,9
30.06.	- 1,6	- 1,5	- 3,6	- 5,4	+ 1,0	- 1,2	- 2,1	+ 0,4	+ 2,4	+ 2,7	- 0,8
30.09.	- 1,1	- 1,3	- 3,3	- 4,4	+ 1,5	- 1,2	- 2,3	+ 0,3	+ 2,7	+ 3,5	- 0,7
31.12.	- 0,9	+ 0,8	- 3,0	- 3,5	+ 2,3	- 1,4	- 2,2	- 0,4	+ 2,4	+ 3,2	- 1,9
1995											
31.03.	- 0,7	- 1,9	- 3,4	- 2,5	+ 0,6	- 1,4	- 2,8	- 0,9	+ 2,5	+ 3,2	- 2,0
30.06.	- 0,7	- 3,0	- 3,3	- 2,1	- 0,9	- 1,3	- 2,0	- 1,0	+ 2,4	+ 2,7	- 2,4
30.09.	- 0,8	- 4,7	- 3,2	- 1,9	- 2,2	- 1,1	- 1,9	- 1,4	+ 2,3	+ 2,7	- 2,7
31.12.	- 0,7	- 6,6	- 3,6	- 2,1	- 4,0	- 0,5	- 1,4	- 1,2	+ 2,8	+ 2,8	- 2,0
1996											
31.03.	- 1,2	- 8,1	- 3,2	- 2,7	- 8,1	- 0,7	- 1,3	- 1,0	+ 2,4	+ 2,8	- 1,1
30.06.	- 1,1	- 4,4	- 3,5	- 3,0	- 5,1	- 1,0	- 1,8	- 1,0	+ 2,4	+ 3,2	- 0,7
30.09.	- 1,4	- 2,2	- 3,8	- 3,3	- 5,4	- 1,4	- 1,9	- 1,3	+ 1,8	+ 2,8	- 0,5
31.12.	- 1,9	- 3,2	- 3,7	- 3,3	- 7,3	- 1,2	- 2,6	- 1,4	+ 0,8	+ 2,0	- 1,0
1997											
31.03.	- 1,4	+ 1,1	- 4,1	- 2,9	- 5,7	- 0,6	- 1,8	- 1,2	+ 1,0	+ 2,3	- 1,8
30.06.	- 1,1	- 0,2	- 4,1	- 2,4	- 5,1	- 0,8	- 0,8	- 1,0	+ 1,5	+ 1,0	- 2,2
30.09.	- 0,6	+ 0,5	- 2,8	- 1,5	- 4,6	- 0,6	- 0,7	- 0,5	+ 2,0	+ 0,9	- 2,5
31.12.											

*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Eincl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Neue Länder und Berlin-Ost

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermitt-lung	Kredit-institute und Verlei-cherungs-gewerbe	Dienstlei-stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisa-tionen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-eicherung
----------	-----------	--	---	--	-------------	--------	--	--	---	--	---

Insgesamt
1 000

1994	31.03.	5 405,8	178,9	140,7	1 050,7	749,6	576,4	397,3	102,6	1 282,2	171,5	755,9
	30.06.	5 482,9	187,2	138,0	1 046,6	782,4	581,0	393,8	102,2	1 315,9	185,3	750,5
	30.09.	5 613,5	190,6	131,8	1 065,0	827,7	596,9	388,8	104,5	1 370,3	198,4	739,6
	31.12.	5 581,7	181,7	128,0	1 059,1	827,7	596,6	389,5	104,1	1 387,5	212,2	695,4
1995	31.03.	5 506,0	180,3	121,2	1 043,2	818,7	592,6	380,9	103,2	1 387,0	209,4	669,5
	30.06.	5 520,8	183,9	119,2	1 040,6	832,5	591,2	378,5	102,7	1 400,4	209,3	662,5
	30.09.	5 592,8	178,9	118,2	1 057,4	859,6	607,3	378,6	104,6	1 427,8	206,4	653,9
	31.12.	5 509,3	164,2	116,6	1 042,5	828,0	605,5	371,7	104,5	1 429,2	208,7	638,5
1996	31.03.	5 308,8	160,6	109,4	1 008,1	746,4	593,5	352,5	102,2	1 409,4	205,2	621,6
	30.06.	5 394,9	172,5	105,0	1 010,6	795,9	592,0	356,9	101,2	1 429,1	207,9	623,8
	30.09.	5 454,1	179,3	102,8	1 025,9	819,4	601,8	354,1	102,5	1 439,3	210,2	618,8
	31.12.	5 298,3	161,7	101,6	1 007,5	772,3	598,7	348,0	101,8	1 415,6	209,2	582,0
1997	31.03.	5 138,0	164,1	97,0	988,2	721,4	582,2	317,5	101,4	1 402,6	204,0	559,7
	30.06.	5 183,5	172,3	95,9	986,4	747,7	581,1	331,8	100,7	1 413,5	195,8	558,0
	30.09.	5 215,9	174,8	95,2	1 006,9	759,9	584,7	330,5	103,0	1 429,4	189,2	542,1
	31.12.											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %

1994	31.03.	- 1,6	- 1,2	- 5,1	- 2,6	+ 1,1	- 0,5	- 6,5	- 0,6	- 0,4	+ 1,3	- 3,2
	30.06.	+ 1,4	+ 4,6	- 1,9	- 0,4	+ 4,4	+ 0,8	- 0,9	- 0,4	+ 2,6	+ 8,0	- 0,7
	30.09.	+ 2,4	+ 1,8	- 4,5	+ 1,8	+ 5,8	+ 2,7	- 1,3	+ 2,3	+ 4,1	+ 7,1	- 1,5
	31.12.	- 0,6	- 4,7	- 2,9	- 0,6	- 0,0	- 0,1	+ 0,2	- 0,4	+ 1,3	+ 7,0	- 6,0
1995	31.03.	- 1,4	- 0,8	- 5,3	- 1,5	- 1,1	- 0,7	- 2,2	- 0,9	- 0,0	- 1,3	- 3,7
	30.06.	+ 0,3	+ 2,0	- 1,7	- 0,2	+ 1,7	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 1,0	- 0,0	- 1,0
	30.09.	+ 1,3	- 2,7	- 0,8	+ 1,6	+ 3,3	+ 2,7	+ 0,0	+ 1,9	+ 2,0	- 1,4	- 1,3
	31.12.	- 1,5	- 8,2	- 1,4	- 1,4	- 3,7	- 0,3	- 1,8	- 0,1	+ 0,1	+ 1,1	- 2,4
1996	31.03.	- 3,6	- 2,2	- 6,2	- 3,3	- 9,9	- 2,0	- 5,2	- 2,2	- 1,4	- 1,7	- 2,6
	30.06.	+ 1,6	+ 7,4	- 4,0	+ 0,2	+ 6,8	- 0,3	+ 1,2	- 1,0	+ 1,4	+ 1,3	+ 0,4
	30.09.	+ 1,1	+ 3,9	- 2,1	+ 1,5	+ 3,0	+ 1,7	- 0,8	+ 1,3	+ 0,7	+ 1,1	- 0,8
	31.12.	- 2,9	- 9,8	- 1,2	- 1,8	- 5,7	- 0,5	- 1,7	- 0,7	- 1,6	- 0,5	- 5,9
1997	31.03.	- 3,0	+ 1,5	- 4,5	- 1,9	- 6,6	- 2,8	- 8,8	- 0,4	- 0,9	- 2,5	- 3,8
	30.06.	+ 0,9	+ 5,0	- 1,1	- 0,2	+ 3,6	- 0,2	+ 4,5	- 0,7	+ 0,8	- 4,0	- 0,3
	30.09.	+ 0,6	+ 1,5	- 0,7	+ 2,1	+ 1,6	+ 0,6	- 0,4	+ 2,3	+ 1,1	- 3,4	- 2,8
	31.12.											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %

1994	31.03.	- 1,1	- 9,1	- 18,5	- 6,9	+ 12,8	+ 4,3	- 7,5	+ 0,1	+ 6,8	+ 9,0	- 12,1
	30.06.	+ 0,2	- 4,7	- 14,8	- 5,8	+ 12,8	+ 3,4	- 7,6	- 0,5	+ 6,9	+ 17,5	- 9,8
	30.09.	+ 1,7	- 1,7	- 13,5	- 3,8	+ 11,4	+ 3,6	- 8,4	- 0,4	+ 8,7	+ 25,7	- 7,6
	31.12.	+ 1,6	+ 0,4	- 13,7	- 1,8	+ 11,6	+ 3,0	- 8,4	+ 0,9	+ 7,8	+ 25,3	- 11,0
1995	31.03.	+ 1,9	+ 0,8	- 13,9	- 0,7	+ 9,2	+ 2,8	- 4,1	+ 0,6	+ 8,2	+ 22,1	- 11,4
	30.06.	+ 0,7	- 1,8	- 13,6	- 0,6	+ 6,4	+ 1,8	- 3,9	+ 0,5	+ 6,4	+ 13,0	- 11,7
	30.09.	- 0,4	- 6,1	- 10,3	- 0,7	+ 3,9	+ 1,7	- 2,6	+ 0,1	+ 4,2	+ 4,0	- 11,6
	31.12.	- 1,3	- 9,6	- 8,9	- 1,6	+ 0,0	+ 1,5	- 4,6	+ 0,4	+ 3,0	- 1,6	- 8,2
1996	31.03.	- 3,6	- 10,9	- 9,7	- 3,4	- 8,8	+ 0,2	- 7,5	- 1,0	+ 1,6	- 2,0	- 7,2
	30.06.	- 2,3	- 6,2	- 11,9	- 2,9	- 4,4	+ 0,1	- 5,7	- 1,5	+ 2,0	- 0,7	- 5,8
	30.09.	- 2,5	+ 0,2	- 13,0	- 3,0	- 4,7	- 0,9	- 6,5	- 2,0	+ 0,8	+ 1,8	- 5,4
	31.12.	- 3,8	- 1,5	- 12,9	- 3,4	- 6,7	- 1,1	- 6,4	- 2,6	- 1,0	+ 0,2	- 8,8
1997	31.03.	- 3,2	+ 2,2	- 11,3	- 2,0	- 3,3	- 1,9	- 9,9	- 0,8	- 0,5	- 0,6	- 10,0
	30.06.	- 3,9	- 0,1	- 8,7	- 2,4	- 6,1	- 1,8	- 7,0	- 0,5	- 1,1	- 5,8	- 10,5
	30.09.	- 4,4	- 2,5	- 7,4	- 1,9	- 7,3	- 2,8	- 6,7	+ 0,5	- 0,7	- 10,0	- 12,4
	31.12.											

*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

4 Sozialversicherungspflichtig

Stichtag	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	In-
				zusammen	davon							
					West	Ost						
1994 31.03.	28 127,9	3 774,0	4 228,8	1 303,2	863,8	439,5	891,3	301,0	776,5	2 171,0	621,2	
30.06.	28 238,2	3 761,7	4 268,7	1 290,4	858,6	431,9	902,6	299,0	771,1	2 168,6	635,9	
30.09.	28 643,9	3 799,4	4 325,6	1 294,4	860,6	433,8	924,4	302,1	778,2	2 188,9	654,4	
31.12.	28 286,9	3 755,9	4 241,7	1 284,8	852,4	432,4	916,1	297,4	765,7	2 159,4	648,9	
1995 31.03.	28 062,5	3 735,0	4 214,0	1 265,2	841,2	424,0	911,2	294,5	760,0	2 143,4	642,0	
30.06.	28 118,1	3 737,7	4 263,3	1 254,0	833,9	420,1	911,4	293,5	754,5	2 140,4	645,7	
30.09.	28 445,3	3 771,9	4 300,2	1 258,6	836,0	422,7	923,7	296,3	760,0	2 163,3	653,7	
31.12.	28 057,1	3 735,5	4 210,2	1 244,1	826,6	417,4	907,8	292,8	753,9	2 148,7	643,5	
1996 31.03.	27 594,6	3 701,8	4 141,1	1 218,6	813,6	405,0	876,0	289,8	748,1	2 127,3	620,1	
30.06.	27 739,0	3 697,3	4 206,2	1 210,4	807,6	402,8	890,3	287,6	742,8	2 124,9	638,8	
30.09.	27 979,4	3 718,1	4 244,2	1 211,2	806,3	404,9	901,4	289,5	746,4	2 138,6	645,1	
31.12.	27 425,3	3 674,5	4 135,1	1 185,0	792,2	392,7	871,8	284,8	738,7	2 105,7	626,2	
1997 31.03.	27 112,3	3 654,7	4 100,8	1 162,3	778,4	384,0	849,7	282,6	733,9	2 089,5	608,1	
30.06.	27 279,6	3 661,2	4 169,0	1 158,9	775,2	383,7	854,8	282,6	732,3	2 096,9	615,5	
30.09.	27 603,7	3 698,6	4 229,1	1 162,5	776,4	386,0	861,2	286,2	740,7	2 121,6	617,4	
31.12.												
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)												
1994 31.03.	- 1,0	- 1,0	- 0,6	- 1,7	- 1,1	- 2,9	- 1,5	- 1,3	- 0,8	- 0,9	- 1,4	
30.06.	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,9	- 1,0	- 0,6	- 1,7	+ 1,3	- 0,7	- 0,7	- 0,1	+ 2,4	
30.09.	+ 1,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,4	+ 2,4	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,9	+ 2,9	
31.12.	- 1,2	- 1,1	- 1,9	- 0,7	- 1,0	- 0,3	- 0,7	- 1,6	- 1,4	- 1,3	- 0,8	
1995 31.03.	- 0,8	- 0,6	- 0,7	- 1,5	- 1,3	- 1,9	- 0,8	- 1,0	- 0,7	- 0,7	- 1,1	
30.06.	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,9	- 0,9	- 0,9	- 0,9	+ 0,0	- 0,3	- 0,7	- 0,1	+ 0,6	
30.09.	+ 1,2	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,6	+ 1,3	+ 1,0	+ 0,7	+ 1,1	+ 1,2	
31.12.	- 1,4	- 1,0	- 2,1	- 1,2	- 1,1	- 1,3	- 1,7	- 1,2	- 0,8	- 0,7	- 1,6	
1996 31.03.	- 1,6	- 0,9	- 1,6	- 2,0	- 1,6	- 3,0	- 3,5	- 1,0	- 0,8	- 1,0	- 3,6	
30.06.	+ 0,5	- 0,1	+ 1,6	- 0,7	- 0,7	- 0,5	+ 1,6	- 0,8	- 0,7	- 0,1	+ 2,7	
30.09.	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,1	- 0,2	+ 0,5	+ 1,2	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,6	+ 1,3	
31.12.	- 2,0	- 1,2	- 2,6	- 2,2	- 1,7	- 3,0	- 3,3	- 1,6	- 1,0	- 1,5	- 2,9	
1997 31.03.	- 1,1	- 0,5	- 0,8	- 1,9	- 1,7	- 2,2	- 2,5	- 0,8	- 0,6	- 0,6	- 2,9	
30.06.	+ 0,6	+ 0,2	+ 1,7	- 0,3	- 0,4	- 0,1	+ 0,6	+ 0,0	- 0,2	+ 0,4	+ 1,2	
30.09.	+ 1,2	+ 1,0	+ 1,4	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,6	+ 0,7	+ 1,3	+ 1,1	+ 1,2	+ 0,3	
31.12.												
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)												
1994 31.03.	- 1,7	- 2,6	- 1,4	- 2,4	- 1,2	- 4,6	+ 0,3	- 2,7	- 1,4	- 2,0	+ 0,2	
30.06.	- 1,3	- 2,3	- 1,1	- 3,5	- 2,5	- 5,5	+ 1,9	- 2,4	- 1,5	- 1,8	+ 1,1	
30.09.	- 0,6	- 1,7	- 0,6	- 3,5	- 2,8	- 4,8	+ 2,6	- 1,9	- 1,7	- 1,4	+ 2,5	
31.12.	- 0,4	- 1,4	- 0,3	- 3,1	- 2,4	- 4,4	+ 1,4	- 2,5	- 2,2	- 1,5	+ 3,0	
1995 31.03.	- 0,2	- 1,0	- 0,3	- 2,9	- 2,6	- 3,5	+ 2,2	- 2,2	- 2,1	- 1,3	+ 3,3	
30.06.	- 0,4	- 0,8	- 0,4	- 2,8	- 2,9	- 2,7	+ 1,0	- 1,8	- 2,2	- 1,3	+ 1,5	
30.09.	- 0,7	- 0,7	- 0,8	- 2,8	- 2,9	- 2,6	- 0,1	- 1,9	- 2,1	- 1,2	- 0,1	
31.12.	- 0,8	- 0,5	- 0,7	- 3,2	- 3,0	- 3,5	- 1,1	- 1,5	- 1,5	- 0,5	- 0,8	
1996 31.03.	- 1,7	- 0,9	- 1,7	- 3,7	- 3,3	- 4,5	- 3,9	- 1,6	- 1,6	- 0,8	- 3,4	
30.06.	- 1,3	- 1,1	- 1,1	- 3,5	- 3,2	- 4,1	- 2,3	- 2,0	- 1,6	- 0,7	- 1,4	
30.09.	- 1,6	- 1,4	- 1,3	- 3,8	- 3,6	- 4,2	- 2,4	- 2,3	- 1,8	- 1,1	- 1,3	
31.12.	- 2,3	- 1,6	- 1,8	- 4,8	- 4,2	- 5,9	- 4,0	- 2,7	- 2,0	- 2,0	- 2,7	
1997 31.03.	- 1,7	- 1,3	- 1,0	- 4,6	- 4,3	- 5,2	- 3,0	- 2,5	- 1,9	- 1,8	- 1,9	
30.06.	- 1,7	- 1,0	- 0,9	- 4,3	- 4,0	- 4,7	- 4,0	- 1,7	- 1,4	- 1,3	- 3,3	
30.09.	- 1,3	- 0,5	- 0,4	- 4,0	- 3,7	- 4,7	- 4,5	- 1,1	- 0,8	- 0,6	- 4,3	
31.12.												

Beschäftigte am Arbeitsort

Beschäftigte nach Ländern

Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Stichtag
								früheres Bundes- gebiet	neue Länder u. Berlin-Ost	
gesamt										
1 000										
2 379,8	5 900,7	1 174,5	343,5	1 635,7	955,6	808,5	862,6	22 722,1	5 405,8	1994 31.03.
2 399,9	5 886,8	1 176,3	344,1	1 660,8	967,5	818,3	884,3	22 755,3	5 482,9	30.06.
2 438,2	5 958,8	1 198,6	350,2	1 701,1	992,3	831,8	907,4	23 030,3	5 613,5	30.09.
2 402,3	5 890,7	1 178,4	346,9	1 699,2	985,7	814,2	897,5	22 705,2	5 581,7	31.12.
2 388,0	5 852,3	1 171,9	345,5	1 674,9	970,2	810,6	883,8	22 556,4	5 506,0	1995 31.03.
2 397,0	5 845,7	1 175,6	346,6	1 686,1	967,1	819,1	890,3	22 597,3	5 520,6	30.06.
2 432,9	5 915,0	1 192,4	352,2	1 703,5	983,5	832,4	905,7	22 852,5	5 592,8	30.09.
2 386,1	5 859,2	1 173,6	348,2	1 682,5	968,8	812,9	889,3	22 547,7	5 509,2	31.12.
2 349,8	5 806,3	1 161,8	343,7	1 624,3	932,1	802,4	851,3	22 285,8	5 308,8	1996 31.03.
2 366,6	5 789,3	1 164,7	343,7	1 654,5	942,2	813,3	868,3	22 344,1	5 394,9	30.06.
2 396,7	5 839,6	1 175,9	346,2	1 676,8	948,6	823,6	877,4	22 525,3	5 454,1	30.09.
2 338,0	5 767,0	1 151,8	340,9	1 630,7	925,9	798,1	851,0	22 126,9	5 298,3	31.12.
2 318,7	5 736,2	1 149,4	337,7	1 568,8	899,1	792,6	828,3	21 974,3	5 138,0	1997 31.03.
2 340,1	5 741,0	1 157,8	339,3	1 589,2	902,5	801,0	837,7	22 098,1	5 183,5	30.06.
2 379,5	5 821,7	1 175,2	344,0	1 599,5	908,5	814,8	843,2	22 387,9	5 215,9	30.09.
										31.12.
gegenüber Vorquartal in %										
- 0,7	- 1,0	- 0,6	- 0,6	- 1,1	- 2,6	- 0,4	- 1,0	- 0,8	- 1,6	1994 31.03.
+ 0,8	- 0,2	+ 0,3	+ 0,2	+ 1,5	+ 1,2	+ 1,2	+ 2,5	- 0,1	+ 1,4	30.06.
+ 1,6	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,8	+ 2,4	+ 2,6	+ 1,6	+ 2,6	+ 1,2	+ 2,4	30.09.
- 1,5	- 1,1	- 1,7	- 0,9	- 0,1	- 0,7	- 0,1	- 1,1	- 1,4	- 0,6	31.12.
- 0,6	- 0,7	- 0,6	- 0,4	- 1,4	- 1,6	- 0,4	- 1,5	- 0,7	- 1,4	1995 31.03.
+ 0,4	- 0,1	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,7	- 0,3	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,3	30.06.
+ 1,5	+ 1,2	+ 1,4	+ 1,6	+ 1,0	+ 1,7	+ 1,6	+ 1,7	+ 1,1	+ 1,3	30.09.
- 1,9	- 0,9	- 1,6	- 1,1	- 1,2	- 1,5	- 2,3	- 1,8	- 1,3	- 1,5	31.12.
- 1,5	- 0,9	- 1,0	- 1,3	- 3,5	- 3,8	- 1,3	- 4,3	- 1,2	- 3,6	1996 31.03.
+ 0,7	- 0,3	+ 0,2	+ 0,0	+ 1,9	+ 1,1	+ 1,4	+ 2,0	+ 0,3	+ 1,6	30.06.
+ 1,3	+ 0,9	+ 1,0	+ 0,7	+ 1,3	+ 0,7	+ 1,3	+ 1,0	+ 0,8	+ 1,1	30.09.
- 2,4	- 1,2	- 2,0	- 1,5	- 2,7	- 2,4	- 3,1	+ 3,0	- 1,8	- 2,9	31.12.
- 0,8	- 0,5	- 0,2	- 0,9	- 3,8	- 2,9	- 0,7	- 2,7	- 0,7	- 3,0	1997 31.03.
+ 0,9	+ 0,1	+ 0,7	+ 0,5	+ 1,3	+ 0,4	+ 1,1	+ 1,1	+ 0,6	+ 0,9	30.06.
+ 1,7	+ 1,4	+ 1,5	+ 1,4	+ 0,6	+ 0,7	+ 1,7	+ 0,7	+ 1,3	+ 0,6	30.09.
										31.12.
gegenüber Vorjahresquartal in %										
- 1,3	- 2,3	- 1,5	- 2,4	- 0,9	- 2,8	- 1,4	+ 0,2	- 1,9	- 1,1	1994 31.03.
- 0,5	- 1,9	- 1,1	- 1,6	+ 0,1	- 1,0	- 0,8	+ 2,1	- 1,6	+ 0,2	30.06.
- 0,2	- 1,3	- 0,3	- 0,2	+ 1,9	+ 1,4	- 0,1	+ 3,5	- 1,1	+ 1,7	30.09.
+ 0,3	- 1,1	- 0,2	- 0,1	+ 2,7	+ 0,4	+ 0,3	+ 3,1	- 0,9	+ 1,6	31.12.
+ 0,3	- 0,8	- 0,2	+ 0,6	+ 2,4	+ 1,5	+ 0,3	+ 2,5	- 0,7	+ 1,9	1995 31.03.
- 0,1	- 0,7	- 0,2	+ 0,7	+ 1,5	- 0,0	+ 0,1	+ 0,7	- 0,7	+ 0,7	30.06.
- 0,2	- 0,7	- 0,5	+ 0,6	+ 0,1	- 0,9	+ 0,1	- 0,2	- 0,8	- 0,4	30.09.
- 0,7	- 0,5	- 0,4	+ 0,4	- 1,0	- 1,7	- 0,2	- 0,9	- 0,7	- 1,3	31.12.
- 1,6	- 0,8	- 0,9	- 0,5	- 3,0	- 3,9	- 1,0	- 3,7	- 1,2	- 3,6	1996 31.03.
- 1,3	- 1,0	- 0,9	- 0,8	- 1,9	- 2,6	- 0,7	- 2,5	- 1,1	- 2,3	30.06.
- 1,5	- 1,3	- 1,4	- 1,7	- 1,6	- 3,5	- 1,0	- 3,1	- 1,4	- 2,5	30.09.
- 2,0	- 1,6	- 1,9	- 2,1	- 3,1	- 4,4	- 1,8	- 4,3	- 1,9	- 3,8	31.12.
- 1,3	- 1,2	- 1,1	- 1,7	- 3,4	- 3,5	- 1,2	- 2,7	- 1,4	- 3,2	1997 31.03.
- 1,1	- 0,8	- 0,6	- 1,3	- 3,9	- 4,2	- 1,5	- 3,5	- 1,1	- 3,9	30.06.
- 0,7	- 0,3	- 0,1	- 0,6	- 4,6	- 4,2	- 1,1	- 3,9	- 0,6	- 4,4	30.09.
										31.12.

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDENBURG	BREMEN	HAMBURG	INS-
					ZUSAMMEN	DAVON					
						WEST	OST				
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	378,8	29,2	37,7	7,2	4,7	2,4	36,7	0,9	3,0	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	10882,3	1746,8	1820,1	301,0	210,3	90,7	302,7	93,7	176,1	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU	458,8	34,9	43,9	19,5	12,2	7,4	21,5	4,0	8,2	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8193,9	1479,7	1476,1	178,8	136,8	42,0	152,9	75,1	131,5	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	564,0	66,0	70,5	13,1	11,8	1,3	7,0	1,4	17,7	
21	KUNSTSTOFF- GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	407,0	68,1	69,7	5,6	4,4	1,2	6,5	0,6	5,9	
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	356,8	40,2	84,6	4,3	3,2	1,1	12,7	1,4	1,9	
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESSEREI U. STAHLVERF.	585,1	84,2	61,4	7,4	5,1	2,4	14,5	7,2	8,7	
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2548,0	529,4	467,4	46,4	33,3	13,1	49,4	34,8	51,9	
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1859,3	381,0	340,5	56,6	44,0	12,6	23,1	12,5	22,4	
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	847,6	148,2	159,4	18,8	14,8	3,9	15,7	3,6	9,0	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	333,2	63,7	74,3	4,5	3,4	1,1	4,1	2,7	1,9	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	792,9	98,8	148,4	22,0	16,9	5,2	19,8	11,0	14,2	
3	BAUGEWERBE	2229,7	232,2	300,0	102,7	61,3	41,3	128,3	14,5	36,5	
30	BAUHAUPTGEWERBE	1488,6	147,3	199,7	61,6	36,7	24,9	88,5	9,2	20,7	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	761,2	84,9	100,4	41,1	24,6	16,5	39,7	5,3	15,8	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5228,0	610,3	771,2	215,9	146,2	69,8	161,5	74,6	197,5	
4	HANDEL	3787,2	468,1	585,2	136,6	98,6	38,0	102,5	43,7	126,3	
40 - 1	GROSSHANDEL	1190,1	153,2	177,7	28,5	20,9	7,6	21,0	15,0	58,0	
42	HANDELSVERMITTLUNG	324,7	58,1	43,4	10,8	5,5	5,3	11,6	4,4	6,4	
43	EINZELHANDEL	2272,4	256,8	364,1	97,3	72,2	25,1	69,9	24,3	61,9	
5	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1440,8	142,2	186,1	79,4	47,6	31,8	59,0	30,9	71,3	
50 0	EISENBAHNEN	179,8	13,1	17,8	15,0	1,4	13,7	15,1	2,6	5,3	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	264,7	29,0	34,4	16,1	11,4	4,7	15,4	3,5	9,0	
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	996,3	100,1	133,8	48,2	34,8	13,4	28,4	24,7	56,9	
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	11113,0	1312,2	1600,2	637,9	414,9	223,0	360,3	117,1	364,1	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1057,4	148,2	188,0	41,8	30,9	10,9	13,2	11,3	51,4	
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSMITTEL	761,3	111,3	133,4	29,2	22,2	7,0	11,2	8,0	25,2	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	296,1	36,9	54,6	12,6	8,8	3,9	2,0	3,4	26,2	
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	7316,8	874,7	1074,1	427,0	283,7	143,3	219,6	80,2	250,4	
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHERBERGUNGSGEWERBE	1198,9	149,4	205,1	51,9	35,0	16,9	31,0	9,8	29,9	
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	529,1	53,1	68,4	37,5	22,8	14,6	22,4	4,4	16,8	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	1429,8	162,1	191,3	88,4	54,9	33,6	58,8	20,2	60,6	
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	1964,7	255,4	291,5	103,9	71,3	32,7	49,9	20,7	48,7	
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTSBERATUNG USH.	1480,1	185,0	230,1	98,4	67,7	30,7	33,9	14,6	63,7	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	714,2	89,7	87,7	48,9	32,1	14,8	23,6	10,5	32,8	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	820,2	84,4	102,9	48,0	33,5	14,5	33,5	11,0	21,3	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	182,7	23,5	29,6	9,7	7,9	1,8	2,9	1,2	4,0	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	602,4	55,6	65,0	37,3	24,7	12,6	30,4	9,5	16,5	
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1918,6	204,9	236,2	121,1	66,8	54,3	94,0	14,5	40,9	
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1629,9	173,7	200,7	93,0	46,2	46,8	84,3	11,7	27,9	
96	SOZIALVERSICHERUNG	288,7	31,2	34,5	28,1	20,6	7,5	9,6	2,8	13,1	
-	OHNE ANGABE	1,7	0,1	0,0	0,4	0,4	0,1	0,1	-	-	
	INSGESAMT ...	27603,7	3698,6	4229,1	1162,5	776,4	386,0	861,2	286,2	740,7	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND LÄNDERN

1000

HESSEN	MECKLEN- BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	RHEIN- LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	NACHRICHTLICH		NR. DER SYST. 1)
										FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	
GESAMT												
14,4	28,4	36,6	46,2	13,2	1,4	44,5	31,8	16,7	31,0	203,9	174,8	0
750,5	192,3	948,5	2359,8	492,7	149,9	623,8	324,8	273,0	326,7	9021,3	1861,0	1 - 3
22,0	8,7	35,6	160,3	13,4	18,7	29,4	17,6	10,4	10,7	363,5	95,2	1
606,7	93,6	728,3	1849,7	395,3	110,3	351,9	167,9	198,4	197,6	7187,9	1006,0	2
82,1	0,7	34,0	160,7	66,6	2,2	10,3	14,5	13,7	3,6	526,5	37,6	20
38,8	3,0	46,0	96,7	24,3	6,6	9,9	5,7	8,8	10,8	370,0	37,0	21
21,7	5,1	30,2	60,9	27,2	5,1	23,1	13,5	7,9	17,1	284,1	72,7	22
32,9	3,2	35,9	233,7	21,1	21,5	23,0	13,6	6,9	11,8	516,7	68,4	23
191,4	39,5	276,5	505,2	112,9	42,2	121,0	59,1	63,6	57,4	2308,4	339,6	24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100
116,6	11,7	108,3	363,8	46,9	15,0	61,4	18,3	39,8	41,4	1490,7	168,6	25, (DHNE 26 07 1)
55,4	10,3	77,4	199,6	44,1	6,7	35,8	14,7	26,0	23,0	744,1	103,6	26
18,9	1,8	23,1	80,8	15,6	1,3	24,7	2,6	3,4	9,8	289,1	44,1	27
49,0	18,4	97,0	148,3	36,6	9,7	42,7	26,0	28,4	22,6	658,3	134,6	28 - 9
121,8	90,0	184,6	349,7	84,0	20,9	242,5	139,3	64,2	118,4	1469,8	759,9	3
76,6	61,9	123,6	221,7	55,2	14,3	163,8	102,4	40,6	81,3	945,6	522,9	30
45,2	28,1	61,0	128,0	28,8	6,7	78,7	36,9	23,6	37,1	524,2	237,0	31
444,7	111,2	452,3	1168,4	206,0	62,5	267,1	164,7	179,1	141,0	4312,7	915,3	4 - 5
302,8	70,2	346,1	887,0	157,3	48,9	176,9	104,2	138,6	93,0	3202,4	584,7	4
101,0	17,9	112,5	307,6	48,5	12,8	48,6	21,7	45,2	21,0	1052,2	137,9	40 - 1
30,9	4,8	18,2	81,3	11,8	3,4	13,7	11,5	6,8	7,6	270,2	54,5	42
170,9	47,5	215,5	498,1	97,0	32,7	114,6	71,0	86,5	64,4	1880,0	392,4	43
141,9	41,0	106,2	281,3	48,8	13,6	90,2	60,5	40,6	48,0	1110,3	330,5	5
14,0	10,2	9,2	20,1	4,0	1,9	19,0	19,1	2,7	10,6	92,1	87,7	50 0
21,1	9,8	15,8	44,2	12,0	2,3	21,4	12,0	6,8	11,7	189,7	75,0	50 7
106,7	21,0	81,2	217,0	32,7	9,4	49,9	29,4	31,1	25,7	828,5	167,9	50, (DHNE 50 0,7)
912,0	285,4	941,9	2247,3	463,3	130,1	663,7	387,0	346,0	344,3	8849,2	2263,8	6 - 9
135,4	11,2	87,3	221,6	40,0	12,6	36,1	15,5	27,6	16,1	954,4	103,0	6
105,0	8,7	64,7	148,4	32,8	8,8	27,6	12,2	21,9	12,9	681,8	79,6	60
30,4	2,4	22,6	73,2	7,2	3,8	8,5	3,3	5,7	3,3	272,6	23,4	61
572,9	179,9	626,4	1512,2	301,5	87,8	449,8	211,8	223,4	225,1	5887,3	1428,4	7
91,6	31,4	121,8	230,5	66,4	12,9	62,3	29,8	53,4	31,8	995,8	203,1	70 0
35,7	16,2	46,0	103,2	20,3	5,9	39,6	24,0	17,3	18,3	393,9	135,2	70 1 - 2
90,0	50,7	109,2	270,3	60,7	13,8	122,3	34,1	31,6	66,0	1064,4	365,4	70 6 - 8
146,6	37,7	190,9	435,8	90,5	29,0	94,0	56,0	64,9	51,2	1643,2	321,5	71 0 - 1
150,4	27,2	106,6	309,8	48,9	16,1	83,9	38,0	37,9	35,8	1230,7	249,4	71 2 - 7
58,7	16,8	52,0	162,6	24,8	10,1	47,8	29,9	18,3	22,0	559,3	154,9	71 8
65,8	31,1	57,2	189,5	31,1	9,3	51,0	29,1	24,9	30,0	630,9	189,2	8
14,2	3,1	16,3	44,9	9,0	1,5	7,2	3,8	6,7	4,9	158,9	23,8	80 0
49,3	27,9	37,4	135,8	20,2	7,4	43,3	25,0	16,9	24,9	438,2	164,1	80 1 - 7
137,9	63,3	171,0	324,0	90,7	20,5	126,7	130,7	70,1	73,1	1376,5	542,1	9
120,3	55,2	147,8	267,7	80,0	17,2	105,8	119,0	62,6	62,8	1155,9	474,0	90
17,5	8,1	23,2	58,3	10,7	3,2	20,9	11,7	7,4	10,3	220,6	68,1	96
0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	-	0,4	0,2	0,0	0,2	0,7	1,0	-
2121,6	617,4	2379,5	5821,7	1175,2	344,0	1599,5	908,5	814,8	843,2	22387,9	5215,9	

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDENBURG	BREMEN	HAMBURG
					ZUSAMMEN	DAVON				
						WEST	OST			
DARUNTER:										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	119,6	8,9	12,4	1,8	1,0	0,8	12,7	0,2	0,7
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2485,5	455,8	471,2	68,3	50,3	18,1	61,4	16,8	38,0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU	79,8	7,0	8,1	5,2	2,8	2,3	6,6	0,7	1,8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2169,8	421,6	430,0	51,9	40,4	11,4	42,4	14,6	32,0
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	163,8	25,2	22,8	6,1	5,5	0,7	2,3	0,6	6,0
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	114,8	22,7	23,4	1,2	0,9	0,4	2,0	0,1	1,4
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	72,3	7,8	21,6	1,1	0,8	0,2	2,4	0,3	0,5
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESSEREI U. STAHLVERF.	84,3	17,8	10,5	1,1	0,8	0,3	2,3	0,6	0,6
24, 25 07 1, 25 (OHNE 25 07 1)	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	398,6	85,0	75,1	7,5	5,5	2,0	7,3	3,5	7,2
25	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	539,5	133,0	115,0	16,9	13,3	3,6	8,4	3,5	6,6
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	209,8	40,3	42,6	5,5	4,6	1,0	3,7	0,9	2,7
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	196,3	38,7	48,5	2,5	1,8	0,7	2,6	1,0	1,1
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	390,4	51,0	70,4	9,9	7,3	2,6	11,4	4,1	6,9
3	BAUGEWERBE	236,0	27,2	33,2	11,3	7,0	4,3	12,4	1,6	4,3
30	BAUHAUPTGEWERBE	134,4	13,6	17,7	6,6	4,1	2,5	7,5	0,8	2,1
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	101,6	13,6	15,5	4,7	2,9	1,8	4,9	0,7	2,1
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2498,0	302,7	377,8	101,6	69,1	32,4	78,1	31,7	85,4
4	HANDEL	2068,3	259,3	323,1	78,0	55,1	22,9	58,5	23,3	64,8
40 - 1	GROSSHANDEL	421,0	55,7	67,7	10,2	7,1	3,1	7,9	5,4	22,3
42	HANDELSVERMITTLUNG	126,3	23,1	18,2	4,3	2,1	2,2	4,6	1,7	2,4
43	EINZELHANDEL	1521,1	180,4	237,1	63,6	45,9	17,7	46,0	16,2	40,1
5	VERKEHR UND NACHRICHTENVERMITTLUNG	429,7	43,5	54,7	23,5	14,0	9,5	19,6	8,4	20,6
50 0	EISENBAHNEN	39,6	2,1	2,6	4,9	0,5	4,4	4,5	0,3	0,9
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	145,5	16,3	17,4	8,3	5,7	2,6	9,3	1,6	4,2
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENB. BAHNEN U. BUNDESPOST)	244,6	25,1	34,7	10,3	7,8	2,5	5,8	6,5	15,6
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	6955,3	827,4	990,2	394,7	256,1	138,7	240,8	69,2	207,2
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	581,4	81,7	101,5	25,2	18,4	6,9	9,8	6,0	26,3
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	435,7	64,2	75,0	18,1	13,5	4,5	8,6	4,4	13,3
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	145,8	17,5	26,5	7,2	4,8	2,3	1,2	1,6	13,0
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	4701,4	568,8	696,2	255,8	172,2	83,7	143,6	48,4	145,1
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHERBERGUNGSGEWERBE	816,7	101,6	137,2	29,9	19,7	10,1	22,8	6,6	18,0
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	399,0	39,3	50,4	25,8	16,5	9,3	17,1	3,1	10,7
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	890,1	102,2	122,7	50,6	32,1	18,4	35,9	11,1	35,5
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	1611,6	209,4	240,0	83,1	56,5	26,6	42,9	16,9	37,4
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	779,5	94,6	119,2	53,7	38,1	15,6	18,7	8,0	33,6
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	204,5	21,7	26,7	12,9	9,2	3,6	6,2	2,7	9,9
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	543,3	54,7	68,3	33,0	23,2	9,8	21,8	7,2	13,7
DARUNTER:										
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	129,7	17,0	19,8	7,1	6,0	1,1	2,0	0,9	3,0
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	382,4	32,8	41,1	25,0	16,4	8,6	19,7	6,0	9,9
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1129,1	122,4	124,1	80,7	42,3	38,4	66,6	7,6	22,1
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	927,5	101,0	100,9	59,1	26,8	32,3	57,7	5,7	14,3
96	SOZIALVERSICHERUNG	201,6	21,4	23,2	21,6	15,5	6,0	7,9	1,9	7,8
-	OHNE ANGABE	1,0	0,1	0,0	0,3	0,3	0,0	0,1	-	-
	INSGESAMT ...	12059,4	1594,9	1851,6	566,8	376,8	190,0	393,1	117,9	331,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND LÄNDERN

1000

HESSEN	MECKLEN- BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	RHEIN- LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	NACHRICHTLICH		NR. DER SYST. 1)
										FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	
WEIBLICH												
3,9	8,5	10,6	11,7	3,6	0,4	17,2	11,9	4,0	11,3	57,3	62,3	0
169,2	35,9	201,0	482,1	105,6	26,0	145,5	67,9	62,6	78,2	2078,6	406,9	1 - 3
3,4	2,6	6,2	16,4	2,8	1,4	8,5	4,3	2,1	2,9	52,6	27,2	1
152,7	25,5	176,4	430,7	94,2	22,8	110,9	45,9	54,0	64,3	1869,2	300,6	2
25,1	0,2	8,8	35,9	13,5	0,7	4,9	5,2	4,9	1,6	148,9	14,8	20
9,1	0,6	11,6	24,8	4,9	1,9	3,2	1,8	2,4	3,7	103,2	11,6	21
4,1	0,9	4,9	8,8	4,9	1,4	5,3	2,4	1,3	4,7	56,3	16,0	22
5,3	0,4	4,1	28,5	2,9	1,5	3,7	2,0	0,9	2,2	73,4	10,9	23
27,7	5,1	38,4	70,5	17,0	5,6	20,2	8,5	10,5	9,5	348,0	52,6	24, 25 07 1
34,5	4,2	32,9	109,8	15,0	4,4	20,4	5,6	12,9	16,4	481,0	58,5	25, (OHNE 25 07 1)
13,6	2,3	18,5	42,4	10,1	1,6	10,5	3,5	5,6	6,0	182,9	26,9	26
10,5	1,1	13,0	41,2	8,8	0,9	16,5	1,4	2,0	6,4	167,6	28,7	27
22,8	10,8	44,3	68,8	17,0	4,8	26,3	15,6	13,5	13,8	309,9	80,5	28 - 9
13,1	7,8	18,5	35,0	8,6	1,8	26,1	17,7	6,5	10,9	156,8	79,2	3
7,0	5,0	10,0	18,1	4,6	1,0	16,8	13,7	3,3	6,7	82,2	52,2	30
6,1	2,7	8,5	16,9	4,0	0,8	9,3	4,0	3,2	4,3	74,5	27,0	31
202,8	54,4	221,8	536,4	102,4	31,2	133,6	81,9	86,7	69,6	2048,0	450,0	4 - 5
155,3	41,3	193,7	457,3	87,9	27,3	105,3	62,6	75,9	54,7	1723,0	345,3	4
35,2	5,9	35,2	104,3	17,1	4,3	17,9	8,5	15,9	7,3	370,3	50,7	40 - 1
11,3	2,1	7,1	29,8	4,9	1,2	5,6	4,3	2,9	2,8	104,8	21,5	42
108,8	33,4	151,4	323,2	65,9	21,8	81,8	48,7	57,1	44,5	1248,0	273,1	43
47,5	13,0	28,0	79,1	14,5	3,9	28,3	19,3	10,7	14,9	325,0	104,7	5
2,7	3,3	1,2	2,2	0,6	0,2	5,0	5,9	0,3	2,9	13,6	26,0	50 0
11,3	5,8	8,9	22,3	6,6	1,5	13,2	7,7	3,7	7,1	99,7	45,7	50 7
33,5	3,9	17,9	54,6	7,2	2,2	10,1	5,7	6,7	5,0	211,6	33,1	50, (OHNE 50 0,7)
532,1	191,2	596,1	1375,8	294,1	78,9	439,5	264,8	219,3	233,9	5446,4	1508,9	6 - 9
66,7	7,8	47,4	117,0	22,0	6,8	25,5	11,1	15,5	11,2	509,1	72,4	6
51,8	6,6	36,3	82,3	18,5	4,9	20,4	9,3	12,5	9,5	376,7	58,9	60
14,9	1,3	11,0	34,7	3,5	1,9	5,1	1,8	3,0	1,7	132,3	13,4	61
347,8	120,7	423,8	954,8	204,7	56,4	293,0	138,1	151,6	152,7	3769,7	931,7	7
57,6	23,2	86,5	154,8	39,1	9,2	46,9	22,2	37,1	24,1	667,3	149,4	70 0
25,4	12,9	35,8	78,8	16,3	4,9	31,0	19,2	13,6	14,7	294,9	104,1	70 1 - 2
58,4	31,7	69,6	165,0	40,9	8,4	77,6	19,4	19,8	43,5	663,7	226,4	70 6 - 8
117,9	32,3	156,3	351,5	74,3	23,0	81,1	48,5	52,9	44,1	1336,2	276,4	71 0 - 1
71,8	15,7	59,7	159,4	27,4	8,3	44,9	21,1	22,8	20,4	642,9	136,5	71 2 - 7
18,7	4,9	15,8	45,4	6,6	2,6	11,5	7,6	5,5	5,9	164,8	39,8	71 8
40,3	20,4	38,2	127,4	20,6	5,7	34,0	20,3	17,6	20,3	416,7	126,6	8
9,5	1,9	11,9	33,7	6,6	1,2	4,2	2,6	5,1	3,3	114,6	15,2	80 0
28,8	18,4	23,2	86,0	12,3	4,1	29,5	17,5	11,3	16,8	272,1	110,4	80 1 - 7
77,4	42,3	86,8	176,6	48,8	10,1	86,9	95,4	34,7	49,7	750,9	378,3	8
65,7	35,7	72,0	140,9	39,6	8,1	70,0	85,9	29,7	41,3	604,7	322,8	90
11,7	6,6	14,8	35,7	7,2	2,0	17,0	9,5	5,0	8,4	146,1	55,4	98
0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,2	0,1	0,0	0,1	0,5	0,5	-
907,9	289,9	1029,6	2406,0	505,7	136,6	736,0	426,6	372,6	393,0	9630,8	2428,7	

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG
6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.9.1997 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND							INS- GESAMT	ARBEITER/ ZUSAMMEN
		ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE					
		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE			
									INS-	
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	378.8	320.1	305.6	14.5	58.7	51.5	7.2	203.9	175.1
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	10882.3	7381.2	7194.9	186.3	3501.1	3243.9	257.2	9021.3	5972.2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	458.8	249.0	242.5	6.5	209.8	199.8	10.0	363.5	202.6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8193.9	5306.1	5141.6	164.5	2887.8	2683.1	204.7	7187.9	4587.5
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	564.0	261.6	250.5	11.1	302.4	282.9	19.5	526.5	242.1
21	KUNSTSTOFF- GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	407.0	291.3	283.2	8.1	115.7	108.9	6.8	370.0	262.8
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	356.8	254.5	248.6	5.9	102.4	95.6	6.8	284.1	199.8
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	585.1	445.1	439.9	5.2	140.0	130.9	9.1	516.7	390.3
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2648.0	1726.7	1702.3	24.5	921.2	872.4	48.8	2308.4	1483.9
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1659.3	996.2	952.9	43.3	663.0	623.8	39.3	1490.7	884.4
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	847.6	619.8	600.4	19.4	227.8	205.6	22.2	744.1	537.2
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	333.2	230.2	208.1	22.1	103.0	93.2	9.8	289.1	195.3
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	792.9	480.6	455.7	24.9	312.3	269.8	42.5	658.3	391.7
3	BAUGEWERBE	2229.7	1826.1	1810.8	15.4	403.5	361.0	42.5	1469.8	1182.1
30	BAUHAUPTGEWERBE	1468.5	1193.2	1184.9	8.3	275.3	252.2	23.1	945.6	753.1
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	761.2	633.0	625.9	7.1	128.3	108.8	19.4	524.2	428.9
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5228.0	1881.8	1660.4	221.4	3346.2	2648.1	698.1	4312.7	1504.8
4	HANDEL	3787.2	984.9	863.8	121.1	2802.3	2158.4	643.9	3202.4	807.2
40 - 1	GROSSHANDEL	1190.1	399.9	370.6	29.3	790.2	726.8	63.4	1052.2	343.5
42	HANDELSVERMITTLUNG	324.7	95.1	84.7	10.4	229.6	208.5	21.1	270.2	73.9
43	EINZELHANDEL	2272.4	489.9	408.5	81.4	1782.5	1223.1	559.4	1880.0	389.8
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG	1440.8	896.9	796.6	100.3	543.9	489.7	54.2	1110.3	697.6
50 0	EISENBAHNEN	179.8	91.5	90.2	1.3	88.3	85.6	2.7	92.1	63.5
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	264.7	189.0	121.2	67.9	75.7	58.2	17.5	189.7	144.7
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	996.3	616.4	585.3	31.1	379.9	345.9	34.0	828.5	489.4
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	11113.0	3085.1	2372.6	712.5	8027.9	6494.9	1533.0	8849.2	2416.0
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1057.4	32.5	16.6	15.9	1024.9	908.8	116.1	954.4	31.0
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	761.3	25.1	11.4	13.7	736.3	648.5	87.8	681.8	23.7
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	296.1	7.5	5.2	2.2	288.6	260.3	28.3	272.6	7.3
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	7316.8	2361.8	1844.4	517.4	4955.0	4004.7	950.2	5887.3	1855.2
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	1198.9	702.4	566.2	136.1	496.5	390.1	106.5	995.8	580.1
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	529.1	479.8	330.6	149.2	49.3	40.5	8.8	393.9	355.8
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	1429.8	277.1	184.3	92.7	1152.8	834.6	318.1	1064.4	202.4
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	1964.7	254.9	169.5	85.4	1709.8	1350.0	359.8	1643.2	220.9
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	1480.1	159.0	137.9	21.2	1321.0	1184.9	136.1	1230.7	122.7
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	714.2	488.7	455.9	32.8	225.5	204.7	20.9	559.3	373.3
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	820.2	182.3	118.7	63.6	637.9	456.4	181.5	630.9	133.3
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	182.7	34.8	13.1	21.7	147.9	89.4	58.5	158.9	30.9
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	602.4	123.5	90.9	32.6	478.9	359.2	119.6	438.2	79.3
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1918.6	508.4	392.8	115.6	1410.1	1124.9	285.2	1376.5	396.5
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1629.9	493.8	384.6	109.2	1136.0	885.5	250.5	1155.9	383.7
96	SOZIALVERSICHERUNG	288.7	14.6	8.2	6.4	274.1	239.4	34.7	220.6	12.8
-	OHNE ANGABE	1.7	0.7	0.6	0.0	1.0	0.9	0.1	0.7	0.2
	INSGESAMT ...	27603.7	12668.8	11534.0	1134.8	14934.9	12439.3	2495.6	22387.9	10068.4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA, FS1, R4.2.1, 3. VJ/1997

BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

FRÜHERES BUNDESGBIET					NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							NR. DER SYST. 1)
-INNEN		ANGESTELLTE			INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE			
VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	
GESAMT												
167.1	8.0	28.8	23.9	4.9	174.8	144.9	138.5	6.5	29.9	27.7	2.2	0
5808.6	163.6	3049.1	2817.8	231.3	1861.0	1409.0	1386.2	22.7	452.1	426.2	25.9	1 - 3
197.1	5.5	160.9	152.7	8.3	95.2	46.4	45.4	1.0	48.8	47.1	1.7	1
4440.1	147.5	2600.4	2412.9	187.5	1006.0	718.5	701.5	17.0	287.4	270.2	17.2	2
231.5	10.6	284.4	265.4	18.9	37.5	19.4	19.0	0.4	18.0	17.5	0.6	20
255.1	7.7	107.2	100.7	6.5	37.0	28.5	28.1	0.4	8.5	8.1	0.3	21
195.0	4.8	84.3	78.2	6.1	72.7	54.6	53.5	1.1	18.0	17.4	0.6	22
385.6	4.7	126.4	118.0	8.4	68.4	54.8	54.3	0.5	13.6	12.9	0.7	23
1461.3	22.6	824.5	779.7	44.8	339.5	242.8	241.0	1.9	96.7	92.7	4.0	24, 25, 07 1
846.1	38.3	606.3	569.6	36.7	168.6	111.8	106.8	5.0	56.8	54.2	2.6	25, (OHNE 25 07 1)
519.3	17.9	207.0	186.0	20.9	103.5	82.6	81.1	1.5	20.9	19.6	1.3	26
175.4	19.9	93.8	84.6	9.2	44.1	34.9	32.7	2.2	9.2	8.6	0.6	27
370.8	20.9	266.6	230.7	35.9	134.6	89.0	84.9	4.0	45.7	39.2	6.5	28 - 9
1171.5	10.6	287.7	252.2	35.5	759.9	644.0	639.3	4.7	115.8	108.8	7.0	3
747.9	5.2	192.5	173.8	18.7	522.9	440.0	437.0	3.0	82.8	78.4	4.4	30
423.5	5.4	95.3	78.4	16.8	237.0	204.0	202.3	1.7	33.0	30.4	2.6	31
1314.7	190.1	2807.9	2225.1	582.8	915.3	377.0	345.7	31.3	538.3	423.0	115.3	4 - 5
704.8	102.4	2395.2	1859.9	535.3	584.7	177.7	159.0	18.7	407.1	298.5	108.6	4
317.2	26.4	708.7	651.1	57.6	137.9	56.3	53.4	2.9	81.5	75.7	5.8	40 - 1
65.4	8.5	195.3	177.0	19.3	54.5	21.2	19.3	2.0	33.2	31.4	1.8	42
322.2	67.6	1490.2	1031.8	458.4	392.4	100.1	86.2	13.9	292.3	191.3	101.0	43
609.9	87.7	412.7	365.2	47.5	330.5	199.3	186.7	12.6	131.2	124.5	6.7	5
62.6	0.9	28.6	27.4	1.2	87.7	27.9	27.6	0.4	59.7	58.2	1.5	50 0
86.5	58.2	45.0	30.4	14.6	75.0	44.3	34.6	9.7	30.7	27.8	3.0	50 7
460.8	28.6	339.1	307.4	31.7	167.9	127.1	124.5	2.5	40.8	38.5	2.2	50, (OHNE 50 0,7)
1823.3	592.7	6433.2	5141.5	1291.8	2263.8	669.1	549.3	119.8	1594.7	1353.4	241.3	6 - 9
15.5	15.5	923.5	812.8	110.6	103.0	1.6	1.1	0.4	101.4	95.9	5.5	6
10.4	13.3	658.1	574.6	83.5	79.5	1.4	1.0	0.4	78.2	73.9	4.3	60
5.1	2.2	265.4	238.2	27.2	23.4	0.2	0.2	0.0	23.2	22.1	1.2	61
1424.0	431.2	4032.1	3216.0	816.1	1429.4	506.6	420.4	86.2	922.8	788.7	134.1	7
461.9	118.2	415.6	323.1	92.6	203.1	122.2	104.3	17.9	80.9	67.0	13.9	70 0
249.3	106.5	38.1	30.6	7.4	135.2	124.0	81.3	42.6	11.2	9.8	1.4	70 1 - 2
118.9	83.4	882.1	610.0	252.1	365.4	74.7	65.4	9.3	290.7	224.6	66.1	70 6 - 8
143.2	77.7	1422.3	1100.5	321.8	321.5	34.0	26.3	7.7	287.5	249.4	38.1	71 0 - 1
103.5	19.2	1108.0	984.1	123.9	249.4	38.4	34.4	2.0	213.0	200.8	12.2	71 2 - 7
347.2	26.1	186.0	167.7	18.3	154.9	115.4	108.7	6.6	39.5	37.0	2.5	71 8
82.2	51.1	497.7	351.4	146.3	189.2	49.0	36.5	12.5	140.2	105.1	35.2	8
11.0	20.0	128.0	76.4	51.6	23.8	3.8	2.1	1.7	20.0	13.1	6.9	80 0
57.1	22.1	359.0	267.5	91.5	164.1	44.3	33.8	10.5	119.9	91.7	28.1	80 1 - 7
301.7	94.9	980.0	761.2	218.7	542.1	111.9	91.2	20.8	430.2	369.7	66.5	9
295.0	88.7	772.2	585.0	187.2	474.0	110.1	89.7	20.5	363.8	300.5	63.3	90
6.7	6.1	207.8	176.2	31.6	68.1	1.8	1.5	0.3	66.3	63.2	3.2	96
0.2	0.0	0.5	0.4	0.1	1.0	0.5	0.4	0.0	0.5	0.4	0.1	-
9113.9	954.4	12319.5	10208.7	2110.8	5215.9	2600.4	2420.1	180.3	2615.4	2230.6	384.8	

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND							INS-GESAMT	ARBEITER/ ZUSAMMEN
		ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE					
		ZUSAMMEN	VOLL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE			
DARUNTER:										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	119.6	87.4	77.7	9.7	32.3	25.9	6.4	57.3	41.4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2485.5	1088.4	939.8	148.6	1397.1	1157.6	239.6	2078.6	909.1
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	79.8	13.1	8.4	4.7	66.7	57.5	9.1	52.6	9.1
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2169.8	1033.4	897.9	135.5	1136.4	945.5	190.9	1869.2	879.0
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	163.8	49.4	40.7	8.7	114.3	96.7	17.6	148.9	43.4
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	114.8	72.3	65.0	7.3	42.6	36.2	6.4	103.2	64.6
22	GEN. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	72.3	32.3	27.3	5.0	40.0	33.7	6.4	56.3	24.8
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	84.3	34.8	30.6	4.2	49.5	40.8	8.7	73.4	30.2
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	398.6	112.4	96.8	15.6	286.2	241.2	45.0	346.0	100.0
25, 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	539.5	322.2	285.1	37.1	217.3	182.2	35.1	481.0	286.7
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	209.8	107.0	91.4	15.6	102.8	81.9	20.9	182.9	91.9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	196.3	137.1	116.1	21.0	59.2	49.8	9.4	167.6	114.6
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	390.4	165.9	144.8	21.2	224.5	183.0	41.5	309.9	122.7
3	BAUGEWERBE	236.0	41.9	33.6	8.3	194.1	154.5	39.6	156.8	21.1
30	BAUHAUPTGEWERBE	134.4	20.1	16.7	3.4	114.3	93.2	21.1	82.2	6.2
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	101.6	21.8	16.9	4.9	79.8	61.3	18.5	74.5	14.9
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2498.0	435.2	261.6	173.6	2062.8	1393.2	669.6	2048.0	338.6
4	HANDEL	2068.3	286.8	186.3	100.5	1781.5	1161.8	619.7	1723.0	227.8
40 - 1	GROSSHANDEL	421.0	76.6	53.0	23.6	344.3	285.6	58.8	370.3	66.0
42	HANDELSVERMITTLUNG	126.3	24.7	17.3	7.4	101.6	82.7	18.9	104.8	17.7
43	EINZELHANDEL	1521.1	185.5	116.0	69.5	1395.6	793.5	542.0	1248.0	144.0
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG	429.7	148.4	75.3	73.1	281.3	231.4	49.9	325.0	110.9
50 0	EISENBAHNEN	39.6	6.7	6.2	0.5	32.9	30.4	2.5	13.6	2.8
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	145.5	95.1	36.5	58.6	50.4	33.6	16.7	99.7	69.9
50, 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	244.6	46.6	32.7	14.0	198.0	167.4	30.6	211.6	38.1
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	6955.3	1551.2	933.5	617.7	5404.0	4025.8	1378.3	5446.4	1220.5
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	581.4	19.2	4.1	15.1	562.2	451.4	110.8	509.1	18.5
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	435.7	15.6	2.5	13.1	420.0	335.9	84.2	376.7	15.0
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	145.8	3.6	1.5	2.0	142.2	115.5	26.7	132.3	3.5
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	4701.4	1263.9	818.4	445.5	3437.5	2587.4	840.1	3769.7	1002.7
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	816.7	439.2	328.1	111.1	377.5	280.2	97.3	667.3	354.0
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	399.0	385.6	228.6	136.9	33.4	25.3	8.1	294.9	269.0
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	890.1	143.1	61.4	81.6	747.0	492.9	254.1	663.7	111.1
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRMENSEN	1611.6	186.4	106.9	79.4	1425.3	1082.7	342.6	1336.2	163.2
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	779.5	43.5	27.3	16.1	736.0	615.5	120.4	642.9	36.5
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	204.5	86.2	65.9	20.2	118.4	100.8	17.6	164.8	68.9
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	543.3	105.2	51.5	53.7	438.1	277.5	160.6	416.7	80.2
DARUNTER:										
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	129.7	25.0	5.5	19.5	104.8	51.7	53.1	114.6	22.9
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	382.4	59.2	33.8	25.4	323.2	218.9	104.4	272.1	36.9
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1129.1	162.9	59.5	103.4	966.2	699.4	266.8	750.9	119.1
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	927.5	154.7	57.5	97.2	772.9	599.8	233.0	604.7	111.4
98	SOZIALVERSICHERUNG	201.6	8.2	2.0	6.2	193.3	159.6	33.8	146.1	7.6
-	OHNE ANGABE	1.0	0.3	0.2	0.0	0.8	0.6	0.1	0.5	0.1
	INSGESAMT ...	12059.4	3162.5	2212.9	949.6	8897.0	6603.0	2293.9	8830.8	2509.7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

FRÜHERES BUNDESGBIET					NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							NR. DER SYST. 1)
-INNEN		ANGESTELLTE			INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE			
VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	
WEIBLICH												
35.8	5.6	16.0	11.4	4.5	62.3	46.0	41.9	4.1	16.3	14.4	1.9	0
777.3	131.8	1169.5	953.7	215.8	406.9	179.3	162.5	16.8	227.7	203.9	23.8	1 - 3
4.7	4.3	43.5	35.7	7.8	27.2	4.0	3.6	0.4	23.2	21.8	1.4	1
756.8	122.2	990.3	815.4	174.8	300.6	154.4	141.1	13.4	146.1	130.1	16.1	2
35.0	8.4	105.5	88.4	17.1	14.8	6.0	5.6	0.4	8.8	8.3	0.5	20
57.6	6.9	38.6	32.6	6.1	11.6	7.7	7.3	0.4	3.9	3.6	0.3	21
20.7	4.1	31.5	25.7	5.8	16.0	7.4	6.6	0.9	8.5	7.9	0.6	22
26.4	3.8	43.2	35.2	8.0	10.9	4.6	4.2	0.4	6.3	5.6	0.6	23
85.7	14.4	246.0	204.6	41.4	52.6	12.4	11.2	1.2	40.2	36.6	3.6	24, 25 07 1
253.0	33.7	194.2	161.3	32.9	58.5	35.5	32.2	3.3	23.0	20.9	2.2	25, (OHNE 25 07 1)
77.5	14.4	91.0	71.3	19.7	26.9	15.1	13.9	1.2	11.8	10.6	1.2	26
95.6	19.0	53.0	44.2	8.8	28.7	22.5	20.6	1.9	6.2	5.6	0.6	27
105.3	17.5	187.2	152.1	35.0	80.5	43.2	39.5	3.7	37.3	30.8	6.5	28 - 9
15.7	5.3	135.7	102.5	33.2	79.2	20.8	17.8	3.0	58.4	52.0	6.4	3
4.4	1.8	76.0	58.9	17.1	52.2	13.9	12.3	1.7	38.2	34.3	4.0	30
11.3	3.6	59.7	43.6	16.0	27.0	6.9	5.6	1.3	20.1	17.7	2.4	31
191.4	147.2	1709.4	1152.1	557.3	450.0	98.6	70.2	26.4	353.4	241.1	112.3	4 - 5
143.3	84.4	1495.2	981.4	513.9	345.3	59.0	43.0	16.1	286.2	180.4	105.8	4
44.8	21.2	304.2	251.0	53.2	50.7	10.6	8.2	2.4	40.1	34.6	5.5	40 - 1
11.8	5.9	87.0	69.8	17.3	21.5	6.9	5.4	1.5	14.6	13.0	1.6	42
86.7	57.3	1104.0	660.6	443.3	273.1	41.5	29.3	12.2	231.6	132.9	98.7	43
48.1	62.8	214.1	170.7	43.4	104.7	37.5	27.2	10.3	67.2	60.7	6.4	5
2.7	0.2	10.8	9.8	1.0	26.0	3.9	3.5	0.3	22.1	20.6	1.5	50 0
19.8	50.1	29.8	16.0	13.9	45.7	25.2	16.7	8.5	20.5	17.7	2.9	50 7
25.7	12.5	173.5	144.9	28.6	33.1	8.5	7.0	1.5	24.5	22.5	2.1	50, (OHNE 50 0,7)
701.4	519.1	4225.9	3065.7	1160.2	1508.9	330.8	232.1	98.6	1178.1	960.1	218.0	6 - 9
3.8	14.7	490.5	385.0	105.6	72.4	0.7	0.3	0.4	71.7	66.4	5.2	6
2.3	12.7	361.7	281.7	80.0	58.9	0.6	0.2	0.4	58.3	54.2	4.1	60
1.5	2.0	128.8	103.3	25.6	13.4	0.1	0.1	0.0	13.4	12.3	1.1	61
630.9	371.8	2767.0	2046.4	720.7	931.7	261.2	187.6	73.6	670.5	551.1	119.4	7
258.3	95.6	313.3	229.0	84.3	149.4	85.3	69.8	15.4	64.1	51.2	13.0	70 0
171.9	97.1	25.9	19.1	6.8	104.1	96.6	56.8	39.8	7.5	6.2	1.3	70 1 - 2
36.0	75.1	552.6	354.2	198.4	226.4	32.0	25.5	6.5	194.4	138.7	55.7	70 6 - 8
90.7	72.5	1173.0	867.1	305.9	275.4	23.2	16.2	7.0	252.3	215.6	36.7	71 0 - 1
21.8	14.7	606.4	496.6	109.8	136.5	7.0	5.6	1.4	129.6	118.9	10.6	71 2 - 7
52.2	16.7	95.9	80.4	15.5	39.8	17.2	13.7	3.5	22.5	20.4	2.1	71 8
35.5	44.7	336.5	206.9	129.6	126.6	25.0	16.1	9.0	101.6	70.5	31.0	8
4.6	18.3	91.6	44.8	46.8	15.2	2.0	0.8	1.2	13.1	6.9	6.3	80 0
19.0	17.9	235.2	155.4	79.8	110.4	22.3	14.8	7.5	88.1	63.5	24.6	80 1 - 7
31.3	87.8	631.8	427.4	204.4	378.3	43.9	28.2	15.6	334.4	272.0	62.4	9
29.6	81.8	493.3	319.6	173.7	322.8	43.3	27.9	15.4	279.6	220.2	59.3	90
1.7	6.0	138.5	107.8	30.7	55.4	0.6	0.4	0.2	54.8	51.8	3.1	96
0.1	0.0	0.4	0.3	0.0	0.5	0.2	0.1	0.0	0.4	0.3	0.1	-
1706.0	803.7	7121.1	5183.2	1937.8	2428.7	652.8	506.8	145.9	1775.9	1419.8	356.1	

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1997
nach Ländern und Altersgruppen
1 000**

Gebietseinheit	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Insgesamt												
Deutschland	27 603,7	1 317,4	2 363,0	3 622,6	4 408,7	3 995,6	3 472,5	3 111,7	2 411,5	2 347,2	479,7	73,8
Baden-Württemberg	3 698,6	161,8	326,4	501,7	594,0	523,7	447,4	406,0	319,4	327,7	78,9	11,6
Bayern	4 229,1	264,3	391,2	587,5	676,6	596,0	496,7	449,6	356,2	332,2	67,5	11,3
Berlin	1 162,5	40,5	83,1	133,9	189,8	171,0	144,4	136,2	118,2	119,1	22,6	3,6
davon: West	776,4	26,7	58,0	91,9	128,0	111,7	93,4	92,7	80,4	75,9	15,1	2,5
Ost	386,0	13,9	25,1	42,0	61,7	59,4	50,9	43,6	37,8	43,1	7,5	1,1
Brandenburg	861,2	48,4	64,3	92,1	130,6	138,6	124,9	100,6	73,7	78,0	8,6	1,6
Bremen	286,2	8,8	23,1	36,5	45,5	40,3	35,8	34,1	28,7	26,8	5,8	0,8
Hamburg	740,7	18,4	56,0	99,1	126,2	101,7	83,6	82,2	76,5	75,4	19,0	2,7
Hessen	2 121,6	82,6	177,0	285,6	353,9	308,6	260,8	243,0	189,2	175,6	39,5	5,6
Mecklenburg-Vorpommern	617,4	46,4	46,3	62,9	90,8	99,5	92,5	73,1	47,7	52,2	5,2	0,8
Niedersachsen	2 379,5	111,3	219,6	333,9	382,4	337,7	290,3	263,2	198,4	192,8	43,4	6,4
Nordrhein-Westfalen	5 821,7	212,9	512,0	801,4	964,0	846,6	729,7	645,8	497,0	478,5	116,2	17,6
Rheinland-Pfalz	1 175,2	64,6	104,9	155,8	186,2	173,4	151,8	132,4	90,3	90,9	21,5	3,4
Saarland	344,0	16,1	28,7	45,7	57,9	55,2	48,4	42,3	24,3	20,6	4,1	0,7
Sachsen	1 599,5	94,2	128,5	181,4	229,4	229,3	220,5	199,0	154,5	144,6	15,3	2,9
Sachsen-Anhalt	908,5	54,6	65,4	100,8	132,7	136,9	130,3	111,2	85,8	82,2	7,2	1,3
Schleswig-Holstein	814,8	39,2	74,2	112,0	128,2	109,1	93,1	88,0	74,1	76,1	18,5	2,3
Thüringen	843,2	53,2	62,5	92,2	120,6	127,9	122,2	104,9	77,6	74,7	6,3	1,1
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	22 387,9	1 006,7	1 971,1	3 051,2	3 642,9	3 204,1	2 731,1	2 479,4	1 934,4	1 872,4	429,7	65,1
Neue Länder und Berlin-Ost	5 215,9	310,7	392,0	571,4	765,8	791,5	741,4	632,4	477,1	474,9	50,0	8,7
darunter: weiblich												
Deutschland	12 059,4	560,0	1 170,9	1 675,6	1 845,5	1 674,9	1 541,5	1 407,4	1 059,1	986,1	113,1	25,4
Baden-Württemberg	1 594,9	72,3	163,0	231,2	238,5	210,1	195,6	184,4	139,6	138,3	17,7	4,3
Bayern	1 851,6	118,4	200,2	273,7	276,7	243,1	217,5	204,0	156,3	140,5	16,6	4,5
Berlin	566,8	18,8	44,1	66,6	90,7	81,8	71,4	69,7	59,0	57,3	6,1	1,3
davon: West	376,8	12,4	31,6	46,2	59,8	52,1	45,6	47,8	39,8	36,2	4,2	1,0
Ost	190,0	6,4	12,5	20,3	30,9	29,5	25,8	21,9	19,2	21,1	2,0	0,3
Brandenburg	393,1	17,7	28,1	40,8	60,5	65,4	59,6	48,2	35,7	35,1	1,5	0,5
Bremen	117,9	3,9	11,5	16,8	17,7	15,2	14,7	14,4	11,5	10,7	1,4	0,2
Hamburg	331,3	8,6	30,0	50,1	56,2	42,6	36,1	36,9	33,6	32,0	4,4	1,0
Hessen	907,9	36,5	89,2	132,5	145,7	124,7	111,4	106,8	79,1	70,1	9,9	2,0
Mecklenburg-Vorpommern	289,9	18,5	20,5	28,7	43,3	48,3	45,6	36,1	23,7	24,0	0,9	0,2
Niedersachsen	1 029,6	48,4	112,4	155,2	154,7	136,9	126,7	116,6	85,2	80,3	10,9	2,2
Nordrhein-Westfalen	2 406,0	88,9	251,6	365,1	381,5	328,4	301,8	271,5	199,6	184,5	27,6	5,5
Rheinland-Pfalz	505,7	27,3	51,6	71,9	77,4	72,8	67,2	58,3	37,5	35,2	5,4	1,1
Saarland	136,6	6,5	14,0	20,2	22,7	20,9	18,7	15,5	8,5	7,8	1,4	0,3
Sachsen	736,0	35,6	57,6	80,9	105,1	108,7	107,0	96,6	75,4	65,7	2,5	0,9
Sachsen-Anhalt	426,6	21,2	29,5	46,3	63,1	66,7	64,2	54,6	41,8	37,4	1,4	0,4
Schleswig-Holstein	372,6	17,9	39,9	54,1	54,3	46,7	43,3	42,1	35,0	34,0	4,5	0,7
Thüringen	393,0	19,6	27,7	41,7	57,3	62,6	60,5	51,4	37,5	33,4	1,0	0,3
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	9 630,8	441,1	995,0	1 417,0	1 485,2	1 293,6	1 178,7	1 098,5	825,7	769,5	103,8	22,7
Neue Länder und Berlin-Ost	2 428,7	118,9	175,9	258,6	360,2	381,2	362,8	308,9	233,4	216,7	9,3	2,7

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

 B SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.9.1997 NACH LÄNDERN,
 ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

REGIONALE GLIEDERUNG	INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE		
		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE
INSGESAMT							
DEUTSCHLAND	27603,7	12668,8	11534,0	1134,8	14934,9	12439,3	2495,6
BADEN-WÜRTTEMBERG	3698,6	1705,1	1544,5	160,6	1993,4	1652,0	341,4
BAYERN	4229,1	1973,6	1789,8	183,8	2255,5	1858,3	399,2
BERLIN	1162,5	450,1	404,4	55,7	702,3	586,1	116,3
DAVON: WEST	776,4	310,4	268,8	41,6	468,0	378,9	87,1
OST	386,0	149,7	135,6	14,1	236,3	207,1	29,2
BRANDENBURG	861,2	439,7	413,1	26,6	421,5	357,5	64,0
BREMEN	286,2	125,9	112,1	13,8	160,3	132,4	27,9
HAMBURG	740,7	250,2	218,7	31,5	490,5	415,9	74,6
HESSEN	2121,6	841,0	755,1	85,9	1280,7	1069,7	210,9
MECKLENBURG-VORPOMMERN	617,4	310,2	289,1	21,2	307,1	264,4	42,8
NIEDERSACHSEN	2379,5	1152,6	1039,9	112,8	1226,9	988,0	240,9
NORDRHEIN-WESTFALEN	5821,7	2604,8	2384,7	220,2	3216,9	2720,0	496,8
RHEINLAND-PFALZ	1175,2	550,8	499,9	50,8	624,5	508,6	116,9
SAARLAND	344,0	173,5	160,2	13,3	170,5	143,7	26,8
SACHSEN	1589,5	806,0	749,0	56,9	793,5	670,1	123,4
SACHSEN-ANHALT	908,5	459,1	426,7	32,4	449,4	385,8	63,7
SCHLESWIG-HOLSTEIN	814,8	380,5	340,3	40,3	434,3	345,1	89,2
THÜRINGEN	843,2	435,7	406,6	29,1	407,5	345,7	61,8
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	22387,9	10068,4	9113,9	954,4	12319,5	10208,7	2110,8
	5215,9	2600,4	2420,1	180,3	2615,4	2230,6	384,8
MÄNNLICH							
DEUTSCHLAND	16544,3	9508,3	9321,2	185,2	6038,0	5836,3	201,7
BADEN-WÜRTTEMBERG	2103,7	1246,5	1224,8	21,7	857,2	829,3	27,9
BAYERN	2377,6	1440,5	1410,6	29,9	937,1	908,7	30,4
BERLIN	595,7	337,0	321,0	16,0	258,7	242,4	16,3
DAVON: WEST	399,7	224,1	212,3	11,8	175,5	163,8	11,7
OST	196,0	112,9	108,7	4,2	83,2	78,6	4,6
BRANDENBURG	468,1	334,7	330,0	4,7	133,4	128,7	4,7
BREMEN	169,3	97,2	95,1	2,2	71,1	68,3	2,7
HAMBURG	408,5	187,3	180,5	6,8	222,2	213,5	8,7
HESSEN	1213,7	636,2	621,2	15,0	577,5	560,2	17,3
MECKLENBURG-VORPOMMERN	327,4	233,4	228,5	4,9	94,0	91,1	2,9
NIEDERSACHSEN	1349,9	666,8	651,7	15,1	483,1	467,1	16,0
NORDRHEIN-WESTFALEN	3415,7	2023,5	1989,3	34,2	1392,2	1349,7	42,6
RHEINLAND-PFALZ	689,5	420,7	414,1	6,6	248,9	241,3	7,6
SAARLAND	207,4	137,1	135,4	1,7	70,3	68,1	2,2
SACHSEN	863,5	600,6	590,4	10,3	262,9	253,8	9,1
SACHSEN-ANHALT	481,9	346,1	341,0	5,1	135,8	132,0	3,8
SCHLESWIG-HOLSTEIN	442,2	278,7	272,9	5,8	163,6	157,5	6,0
THÜRINGEN	450,2	319,9	314,8	5,2	130,3	126,6	3,7
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	12757,1	7558,7	7407,9	150,7	5198,4	5025,4	173,0
	2787,2	1947,7	1913,3	34,4	839,5	810,8	28,7
WEIBLICH							
DEUTSCHLAND	12059,4	3162,5	2212,9	949,6	8897,0	6603,0	2293,9
BADEN-WÜRTTEMBERG	1594,9	458,6	319,7	138,8	1136,3	822,7	313,6
BAYERN	1851,6	533,2	379,2	153,9	1318,4	949,6	368,8
BERLIN	566,8	123,1	83,4	39,7	443,7	349,7	100,0
DAVON: WEST	378,8	86,3	56,4	29,8	290,5	215,1	75,4
OST	180,0	36,8	26,9	9,9	153,2	128,6	24,6
BRANDENBURG	393,1	105,0	83,2	21,9	268,1	228,8	59,3
BREMEN	117,9	26,7	17,0	11,6	89,2	64,0	25,2
HAMBURG	331,3	62,9	38,2	24,8	268,4	202,5	65,9
HESSEN	907,9	204,8	133,9	70,8	703,2	509,5	193,6
MECKLENBURG-VORPOMMERN	289,9	76,8	60,6	16,2	213,2	173,2	39,9
NIEDERSACHSEN	1029,6	285,7	188,2	97,6	743,8	518,9	224,9
NORDRHEIN-WESTFALEN	2408,0	581,3	395,4	185,9	1824,6	1370,4	454,3
RHEINLAND-PFALZ	505,7	130,1	85,8	44,3	375,6	267,3	108,3
SAARLAND	136,6	36,4	24,8	11,6	100,2	75,6	24,7
SACHSEN	736,0	205,4	158,7	46,7	530,6	416,3	114,3
SACHSEN-ANHALT	426,6	112,9	85,7	27,3	313,6	253,7	59,9
SCHLESWIG-HOLSTEIN	372,6	101,8	67,3	34,5	270,8	187,6	83,2
THÜRINGEN	393,0	115,8	91,8	23,9	277,2	219,1	58,1
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	9630,8	2509,7	1706,0	803,7	7121,1	5183,2	1937,8
	2428,7	652,8	506,8	145,9	1775,9	1418,8	356,1

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.9.1997 in den kreisfreien Städten mit 100 000 Einwohnern und mehr nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern

Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt 1)	Insgesamt		Und zwar						
				männlich	weiblich	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe 2)	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	Ausländer/-innen
Früheres Bundesgebiet										
05 313	Aachen	107,2	+ 1,7	55,7	44,3	0,3	29,6	16,7	53,4	12,6
09 761	Augsburg	122,6	- 1,4	53,9	46,1	0,2	36,7	19,0	44,0	11,2
11 100	Berlin-West	776,4	- 3,7	51,5	48,5	0,6	27,1	18,8	53,4	9,5
05 711	Bielefeld	128,5	- 0,2	55,4	44,6	0,4	35,5	22,0	42,0	8,8
05 911	Bochum	133,1	- 1,3	59,9	41,0	0,4	39,8	18,4	41,5	7,6
05 314	Bonn	145,5	+ 0,6	49,0	51,0	0,3	15,3	14,9	69,6	8,3
05 512	Bottrop	31,4	- 3,4	62,5	37,5	0,8	40,8	20,5	37,9	9,2
03 101	Braunschweig	109,2	- 1,0	54,0	46,0	0,3	31,1	20,3	48,2	4,4
04 011	Bremen	240,5	- 0,7	59,5	40,5	0,3	33,8	25,7	40,2	6,3
04 012	Bremerhaven	45,7	- 3,4	55,0	45,0	0,4	27,2	28,0	44,4	7,2
06 411	Darmstadt	85,0	- 1,9	55,9	44,1	0,3	32,2	16,2	51,3	9,3
05 913	Dortmund	199,7	- 0,7	58,4	41,6	0,5	33,1	21,0	45,4	8,4
05 112	Duisburg	159,3	- 2,3	63,3	36,7	0,4	40,9	21,5	37,2	11,4
05 111	Düsseldorf	337,3	- 0,2	55,5	44,5	0,2	22,3	26,9	50,6	11,4
09 562	Erlangen	69,4	+ 0,9	58,1	41,9	0,2	45,1	9,3	45,4	7,6
05 113	Essen	219,8	- 1,7	58,0	42,0	0,6	29,3	23,3	46,8	7,6
08 412	Frankfurt am Main	455,6	- 1,1	57,6	42,4	0,2	19,7	25,8	54,3	16,2
08 311	Freiburg im Breisgau	92,3	+ 0,9	50,6	49,4	0,2	23,1	20,1	56,5	8,9
09 563	Fürth	41,2	+ 0,1	52,3	47,7	0,6	35,7	28,5	35,3	9,8
05 513	Gelsenkirchen	82,1	- 2,1	60,0	40,0	0,5	45,5	17,4	36,7	9,5
05 914	Hagen	71,8	- 0,8	57,3	42,7	0,4	38,6	23,3	37,7	11,5
02 000	Hamburg	740,7	- 0,8	55,3	44,7	0,4	23,8	26,7	49,1	8,7
05 915	Hamm	52,1	- 3,7	57,7	42,3	1,0	41,5	18,3	39,1	7,2
03 201	Hannover	283,4	- 1,5	55,2	44,8	0,2	27,6	19,2	53,0	8,1
08 221	Heidelberg	72,6	+ 2,3	47,7	52,3	0,3	23,3	14,5	62,0	9,9
08 121	Heilbronn	62,0	- 1,6	54,8	45,2	0,7	37,8	23,8	37,7	11,2
05 916	Herne	41,7	- 3,5	59,2	40,8	0,3	40,5	20,6	38,6	9,7
09 161	Ingolstadt	64,0	- 0,1	63,3	36,7	0,5	56,6	14,0	28,8	7,8
05 315	Köln	436,9	+ 1,1	57,3	42,3	0,3	25,5	23,8	50,3	12,4
07 312	Kaiserslautern	49,6	- 0,8	59,8	40,2	0,2	32,6	18,5	48,7	5,3
08 212	Karlsruhe	144,2	- 1,2	54,5	45,5	0,2	26,6	21,7	51,5	10,3
06 611	Kassel	93,2	- 0,8	53,8	46,2	0,4	26,9	22,6	50,0	5,8
01 002	Kiel	103,6	- 1,9	53,3	46,7	0,3	24,4	19,7	55,6	4,1
07 111	Koblenz	62,1	- 1,2	53,8	46,2	0,4	24,0	21,7	54,0	4,9
05 114	Krefeld	88,9	- 1,3	61,2	38,8	0,6	44,8	21,0	33,5	9,8
05 316	Leverkusen	68,0	- 2,2	66,1	33,9	0,2	57,2	18,1	24,5	10,4
07 314	Ludwigshafen am Rhein	96,7	- 0,7	66,8	33,2	0,5	62,4	11,1	26,0	9,8
01 003	Lübeck	81,8	- 2,3	51,7	48,3	0,6	31,4	23,5	44,5	4,9
05 116	Mönchengladbach	84,5	- 1,9	56,3	43,7	0,7	39,2	22,7	37,5	9,6
07 315	Mainz	97,0	+ 1,8	62,4	47,6	0,3	23,6	16,2	59,8	9,7
08 222	Mannheim	163,9	- 0,8	60,3	39,7	0,3	39,2	21,2	39,4	12,6
05 117	Mülheim an der Ruhr	60,1	+ 0,7	60,2	39,8	0,7	40,7	24,5	34,2	9,8
09 162	München	644,4	+ 0,5	53,9	46,1	0,3	26,1	18,3	55,3	16,4
05 515	Münster	120,0	+ 1,7	53,2	46,8	1,1	21,1	17,4	60,4	4,5
09 564	Nürnberg	259,1	- 2,1	56,5	43,5	0,4	31,7	25,1	42,8	11,7
05 119	Oberhausen	59,9	- 2,2	55,5	44,5	0,6	33,7	20,6	45,1	9,0
08 413	Offenbach am Main	45,1	- 5,2	57,0	43,0	0,3	33,1	17,5	49,1	16,4
03 403	Oldenburg (Oldenburg)	63,8	- 1,4	51,2	48,8	0,2	23,8	22,7	53,2	3,0
03 404	Osnabrück	79,5	- 0,2	55,8	44,2	0,3	29,8	27,2	42,7	5,5
08 231	Pforzheim	53,3	- 2,3	49,3	50,7	0,4	45,0	23,3	31,2	12,4
09 362	Regensburg	83,3	- 0,8	56,0	44,0	0,1	38,3	17,9	43,7	5,4
05 120	Remscheid	48,9	- 1,8	62,1	37,9	0,5	58,0	14,9	26,7	15,0
10 041	Saarbrücken 5)	145,9	- 1,0	60,6	39,4	0,2	36,2	19,1	44,5	11,1
03 102	Salzgitter	47,5	- 0,7	69,7	30,3	0,3	62,0	12,0	25,7	7,3
05 122	Solingen	50,4	- 0,8	55,8	44,2	0,4	46,7	18,8	32,1	15,4
08 111	Stuttgart	341,0	- 0,8	57,5	42,5	0,4	34,0	16,1	49,5	16,3
08 421	Ulm	73,5	- 0,4	55,4	44,6	0,4	36,0	21,6	42,0	11,4
06 414	Wiesbaden	117,0	- 0,3	52,6	47,4	0,5	22,1	18,6	58,8	11,4
03 103	Wolfsburg	74,4	+ 0,4	70,1	29,9	0,4	72,7	8,5	18,5	5,0
05 124	Wuppertal	131,4	+ 0,0	55,9	44,1	0,5	42,2	19,1	38,2	10,4
09 663	Würzburg	77,0	- 1,9	51,1	48,9	0,4	22,3	23,7	53,6	4,0
	Zusammen	9 116,1	- 1,0	56,1	43,9	0,4	30,9	21,0	47,8	10,3
	Übrige Städte und Gemeinden	13 271,7	- 0,4	57,6	42,4	1,3	46,8	18,1	33,9	8,1
	Früheres Bundesgebiet	22 387,9	- 0,6	57,0	43,0	0,9	40,3	19,3	39,5	9,0
Neue Länder und Berlin-Ost										
11 200	Berlin-Ost	386,0	- 4,7	50,8	49,2	0,6	23,5	18,1	57,6	2,4
14 161	Chemnitz	116,2	- 7,5	52,6	47,4	0,3	30,8	17,2	51,7	1,2
12 052	Cottbus	56,8	- 6,3	48,3	51,7	0,8	22,8	23,5	52,9	0,8
14 262	Dresden	217,3	- 2,4	51,1	48,9	0,9	25,9	17,8	55,5	1,2
16 051	Erfurt	112,1	- 2,3	52,1	47,9	2,1	28,5	20,0	51,4	0,8
16 052	Gera	44,0	- 6,8	48,3	51,7	0,6	25,5	20,1	53,8	0,7
15 202	Halle/Saale	115,8	- 7,7	47,9	52,1	0,6	23,3	18,8	57,3	0,7
16 053	Jena	44,0	- 2,7	48,0	52,0	0,3	27,6	14,2	57,9	0,8
14 365	Leipzig	190,6	- 5,1	48,5	51,5	0,3	25,5	16,6	57,7	1,1
15 303	Magdeburg	120,3	- 3,5	50,4	49,6	0,2	26,5	19,8	53,5	0,8
12 054	Potdam	70,9	- 4,7	46,4	51,6	0,5	16,2	18,1	65,3	1,0
13 003	Rostock	89,8	- 7,7	52,2	47,8	1,0	24,1	21,9	53,0	1,1
13 004	Schwerin	57,3	- 7,3	48,3	51,7	0,2	24,9	18,2	56,7	1,1
14 167	Zwickau	45,8	- 4,4	53,1	46,9	1,9	30,9	21,4	45,7	0,7
	Zusammen	1 666,9	- 4,9	50,3	49,7	0,7	25,1	18,5	55,7	1,3
	Übrige Städte und Gemeinden	3 549,0	- 4,1	54,9	45,1	4,6	40,7	17,1	37,6	0,6
	Neue Länder und Berlin-Ost	5 215,9	- 4,4	53,4	46,6	3,4	35,7	17,5	43,4	0,8
	Deutschland	27 603,7	- 1,3	56,3	43,7	1,4	39,4	18,9	40,3	7,5

1) Gebietsstand: 30.09.1997.

2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Wirtschaftsbereiches.

3) Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

4) Anteil an den Beschäftigten insgesamt.

5) Stadtverband.

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT
FRUEHERES BUNDESGBEIT

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 30.9.1997 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN*)
1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
	INSGESAMT										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	814,8	16,7	10,4	198,4	64,2	138,6	40,6	27,6	223,4	24,9	70,1
HAMBURG	740,7	3,0	8,2	131,5	36,5	126,3	71,3	51,4	250,4	21,3	40,9
NIEDERSACHSEN	2 379,5	36,6	35,6	728,5	184,6	346,1	106,2	87,3	626,4	57,2	171,0
BRAUNSCHWEIG	545,0	5,9	8,1	204,0	33,2	65,9	19,8	16,9	149,8	10,9	30,3
HANNOVER	719,7	6,5	12,3	198,8	48,3	107,3	40,0	37,3	200,6	18,4	50,2
LUENEBURG	408,0	9,9	5,3	106,9	40,9	66,0	17,0	12,3	103,7	9,0	37,2
WESER-EMS	706,8	14,4	9,8	218,8	62,1	106,9	29,4	20,9	172,4	19,0	53,2
BREMEN	286,2	0,9	4,0	75,1	14,5	43,7	30,9	11,3	80,2	11,0	14,5
NORDRHEIN-WESTFALEN	5 821,7	46,2	160,3	1 849,7	349,7	887,0	281,3	221,6	1 512,2	189,5	324,0
DUESSELDORF	1 805,2	13,2	51,0	525,9	100,9	314,1	100,5	72,7	476,0	53,5	97,5
KOELN	1 376,3	9,3	24,2	374,3	80,3	206,4	69,9	67,9	396,1	57,7	90,2
MUENSTER	752,2	9,1	43,5	227,5	53,5	108,2	28,2	26,1	187,9	24,3	44,1
DETMOLD	697,3	6,3	6,6	280,8	43,4	100,0	27,4	19,6	167,2	17,3	28,7
ARNSBERG	1 190,7	8,3	35,1	441,2	71,6	158,3	55,4	35,3	285,1	36,8	63,6
HESSEN	2 121,6	14,4	22,0	606,7	121,8	302,8	141,9	135,4	572,9	65,8	137,9
DARMSTADT	1 411,0	7,8	11,2	365,9	71,0	206,1	110,5	112,3	390,3	46,3	89,5
GIESSEN	313,1	2,5	2,1	112,9	21,3	43,1	10,8	9,3	81,4	9,1	20,7
KASSEL	397,5	4,1	8,7	128,0	29,5	53,6	20,6	13,9	101,2	10,3	27,7
RHEINLAND-PFALZ	1 175,2	13,2	13,4	395,3	84,0	157,3	48,8	40,0	301,5	31,1	90,7
KOBLENZ	428,5	4,3	4,6	143,7	34,5	58,5	17,0	14,6	106,8	9,4	35,1
TRIER	142,3	1,9	1,2	43,6	12,5	20,2	5,6	4,3	36,9	5,2	10,8
RHEINHESSEN-PFALZ	604,4	7,0	7,5	208,0	36,9	78,6	26,2	21,1	157,8	16,5	44,9
BADEN-WUERTEMBERG	3 698,6	29,2	34,9	1 479,8	232,2	468,1	142,2	148,2	874,7	84,4	204,9
STUTTGART	1 470,6	11,8	13,8	620,6	87,0	182,6	58,0	70,1	307,9	38,0	80,8
KARLSRUHE	949,9	5,9	11,6	339,8	55,9	126,6	38,7	40,1	258,6	19,4	53,2
FREIBURG	693,3	5,8	5,0	275,5	47,7	86,6	26,6	20,5	170,9	16,0	38,8
TUEBINGEN	584,8	5,7	4,5	244,0	41,6	72,3	18,8	17,6	137,3	11,0	32,1
BAYERN	4 229,1	37,7	43,9	1 476,1	300,0	585,2	186,1	188,0	1 074,1	102,9	235,2
OBERBAYERN	1 497,0	12,0	17,5	418,2	90,4	213,3	73,3	99,8	458,1	43,7	80,8
NIEDERBAYERN	364,7	4,6	4,0	151,2	34,4	42,4	12,2	12,0	78,2	6,2	19,5
OBERPFALZ	346,9	3,3	2,8	135,6	33,7	44,7	13,7	11,6	72,8	6,0	22,8
OBERFRANKEN	391,5	2,9	3,7	170,6	30,1	49,3	16,0	15,0	75,4	8,9	19,5
MITTELFRANKEN	629,4	4,5	5,4	220,8	35,7	94,8	31,1	26,6	156,4	17,1	37,0
UNTERFRANKEN	435,4	4,6	4,6	162,8	32,3	61,8	17,9	14,3	101,0	9,4	26,7
SCHWABEN	564,2	5,8	6,0	216,9	43,4	78,8	21,8	18,8	132,3	11,4	29,0
SAARLAND	344,0	1,4	18,7	110,3	20,9	48,9	13,6	12,6	87,8	9,3	20,5
BERLIN - WEST	776,4	4,7	12,2	137,1	61,3	98,6	47,6	30,9	283,7	33,5	66,8
FRUEHERES BUNDESGBEIT	22 387,9	203,9	363,5	7 188,6	1 469,8	3 202,4	1 110,3	954,4	5 887,3	630,9	1 376,5

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).
1) GEBIETSSTAND: 30.9.1997.-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1997

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE AM ARBEITSORT
FRUEHERES BUNDESGBIET

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE AM 30.9.1997 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN*)
1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
MAENNLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	442,2	12,7	8,3	144,4	57,6	62,6	29,8	12,1	71,9	7,3	35,4
HAMBURG	409,5	2,3	6,4	99,5	32,2	61,5	50,7	25,1	105,3	7,7	18,8
NIEDERSACHSEN	1 349,9	26,1	29,5	551,9	166,1	152,3	78,2	39,9	202,6	19,1	84,2
BRAUNSCHWEIG	314,0	4,1	6,5	158,6	29,7	25,4	14,3	7,4	50,9	3,4	13,8
HANNOVER	399,7	4,4	10,1	148,0	43,2	49,5	28,4	17,6	69,1	6,5	22,9
LUENEBURG	220,6	7,2	4,4	76,0	36,5	28,6	13,0	5,0	28,5	2,8	18,5
WESER-EMS	415,6	10,3	8,5	169,3	56,6	48,8	22,5	9,8	54,2	6,5	29,0
BREMEN	168,3	0,7	3,3	60,6	13,0	20,5	22,5	5,3	31,7	3,9	6,9
NORDRHEIN-WESTFALEN	3 415,7	34,5	143,9	1 419,1	314,7	429,7	202,2	104,6	557,4	62,2	147,4
DUESSELDORF	1 057,7	9,9	44,6	405,5	90,5	157,8	70,7	34,2	185,2	16,6	42,6
KOELN	797,3	7,0	21,2	290,8	72,4	101,8	50,3	32,1	159,7	21,2	40,8
MUENSTER	447,4	6,7	41,5	176,0	48,8	50,2	21,6	12,8	60,9	7,5	21,5
DETMOLD	406,2	4,5	5,3	208,5	38,7	48,1	19,0	9,1	53,6	5,3	13,9
ARNSBERG	707,2	6,4	31,3	338,2	64,4	71,8	40,8	16,3	98,0	11,5	28,6
HESSEN	1 213,7	10,5	18,6	454,0	108,7	147,5	94,4	68,7	225,1	25,5	60,5
DARMSTADT	809,6	5,8	9,4	274,2	62,9	102,7	71,0	57,8	168,6	18,7	38,6
GIESSEN	175,4	1,8	1,7	82,3	19,2	20,2	7,7	4,3	25,9	3,1	9,3
KASSEL	228,7	3,0	7,5	97,5	26,7	24,6	15,7	6,7	30,7	3,7	12,6
RHEINLAND-PFALZ	669,5	9,5	10,6	301,2	75,4	69,4	34,2	18,1	96,8	10,5	43,9
KOBLENZ	245,0	3,2	3,8	108,5	31,0	26,5	12,3	6,6	32,4	3,0	17,7
TRIER	82,2	1,5	1,1	33,6	11,4	9,6	4,0	2,2	10,7	2,0	6,1
RHEINHESSEN-PFALZ	342,3	4,8	5,7	159,0	32,9	33,3	17,9	9,2	53,8	5,4	20,1
BADEN-WUERTTEMBERG	2 103,7	20,3	27,9	1 058,2	205,0	208,8	98,7	66,5	306,0	29,7	82,5
STUTTGART	859,1	8,0	10,9	454,7	76,5	83,8	39,5	31,8	111,4	13,5	29,1
KARLSRUHE	534,7	4,2	9,4	242,6	49,2	56,6	27,5	17,8	96,6	7,1	23,7
FREIBURG	383,0	4,0	4,0	191,5	42,4	37,1	18,4	9,1	54,4	5,6	16,4
TUEBINGEN	326,8	4,1	3,5	169,4	36,9	31,3	13,3	7,9	43,6	3,4	13,4
BAYERN	2 377,6	25,3	35,9	1 046,1	266,8	262,1	131,3	86,5	377,9	34,5	111,1
OBERBAYERN	831,1	8,1	14,5	306,4	79,3	97,9	48,7	42,0	181,5	16,1	36,7
NIEDERBAYERN	209,9	3,1	3,2	108,3	31,2	17,4	8,8	5,6	20,7	2,1	9,5
OBERPFALZ	200,5	2,1	2,2	94,1	30,2	19,1	10,4	5,6	22,4	2,0	12,5
OBERFRANKEN	217,4	2,0	3,1	109,4	27,4	21,8	11,9	7,0	22,2	2,8	9,8
MITTELFRANKEN	351,8	3,0	4,2	152,7	31,6	44,2	23,1	11,6	60,9	5,1	15,4
UNTERFRANKEN	250,0	3,0	3,8	118,7	29,0	28,0	13,1	6,8	30,5	3,1	14,0
SCHWABEN	316,9	4,0	4,9	156,5	38,3	33,7	15,4	8,0	39,6	3,5	13,1
SAARLAND	207,4	1,0	17,3	87,5	19,1	21,6	9,6	5,8	31,4	3,5	10,4
BERLIN - WEST	399,7	3,7	9,3	96,4	54,3	43,5	33,5	12,6	111,5	10,3	24,4
FRUEHERES BUNDESGBIET	12 757,1	146,6	311,0	5 318,9	1 313,1	1 479,4	785,3	445,4	2 117,6	214,2	625,6

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 30.9.1997 -2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 3.VJ/1997

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT
FRUEHERES BUNDESGBIET

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 30.9.1997 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN*)
1 000

LAND REG. -/VERW. BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHERUNGS- GEWERBE	DIENTS- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WERTIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
WEIBLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	372,6	4,0	2,1	54,0	6,5	75,9	10,7	15,5	151,6	17,6	34,7
HAMBURG	331,3	0,7	1,8	32,0	4,3	64,8	20,6	26,3	145,1	13,7	22,1
NIEDERSACHSEN	1 029,6	10,6	6,2	176,5	18,5	193,7	28,0	47,4	423,8	38,2	86,8
BRAUNSCHWEIG	231,0	1,9	1,6	45,4	3,5	40,5	5,5	9,5	98,9	7,6	16,6
HANNOVER	319,9	2,0	2,3	50,8	5,0	57,8	11,6	19,6	131,5	12,0	27,3
LUENEBURG	187,4	2,6	0,9	30,8	4,4	37,4	4,0	7,2	75,2	6,2	18,6
WESER-EMS	291,2	4,0	1,4	49,5	5,5	58,1	6,8	11,1	118,2	12,5	24,2
BREMEN	117,9	0,2	0,7	14,6	1,6	23,3	8,4	6,0	48,4	7,2	7,6
NORDRHEIN-WESTFALEN	2 406,0	11,7	16,4	430,7	35,0	457,3	79,1	117,0	954,8	127,4	176,6
DUESSELDORF	747,5	3,3	6,3	120,5	10,3	156,3	29,8	38,5	290,8	36,8	54,9
KOELN	579,0	2,3	3,0	83,5	8,0	104,6	19,6	35,8	236,4	36,5	49,4
MUENSTER	304,8	2,4	2,0	51,4	4,7	58,0	6,6	13,3	127,0	16,8	22,5
DETMOLD	291,2	1,8	1,2	72,3	4,7	51,9	8,4	10,5	113,6	11,9	14,8
ARNSBERG	483,5	1,9	3,9	103,0	7,3	86,5	14,6	19,0	187,1	25,3	35,0
HESSEN	907,9	3,9	3,4	152,7	13,1	155,3	47,5	66,7	347,8	40,3	77,4
DARMSTADT	601,4	2,1	1,8	91,7	8,2	103,4	39,5	54,5	221,7	27,7	50,9
GIESSEN	137,7	0,7	0,3	30,6	2,1	22,9	3,1	5,0	55,5	6,0	11,4
KASSEL	168,8	1,1	1,2	30,5	2,8	29,0	4,9	7,2	70,5	6,6	15,0
RHEINLAND-PFALZ	505,7	3,6	2,8	94,2	8,6	87,9	14,5	22,0	204,7	20,6	46,8
KOBLENZ	183,5	1,1	0,8	35,1	3,5	32,0	4,7	8,0	74,4	6,4	17,4
TRIER	60,2	0,4	0,2	10,0	1,1	10,6	1,6	2,1	26,3	3,2	4,7
RHEINHESSEN-PFALZ	262,0	2,2	1,8	49,0	4,0	45,3	8,3	11,8	104,0	11,0	24,7
BADEN-WUERTTEMBERG	1 594,9	8,9	7,0	421,6	27,2	259,3	43,5	81,7	568,8	54,7	122,4
STUTTGART	611,4	3,8	2,9	165,9	10,6	98,8	18,6	38,2	196,5	24,5	51,7
KARLSRUHE	415,2	1,7	2,2	97,3	6,7	70,0	11,2	22,3	162,1	12,3	29,6
FREIBURG	310,3	1,8	1,1	83,9	5,3	49,5	8,2	11,4	116,5	10,4	22,4
TUEBINGEN	257,9	1,6	0,9	74,5	4,7	41,1	5,5	9,7	93,7	7,5	18,7
BAYERN	1 851,6	12,4	8,1	430,0	33,2	323,1	54,7	101,5	696,2	68,3	124,1
OBERBAYERN	666,0	3,9	3,0	111,8	11,1	115,5	24,6	47,8	276,6	27,6	44,1
NIEDERBAYERN	154,9	1,4	0,8	42,9	3,3	25,0	3,5	6,4	57,5	4,1	10,0
OBERPFALZ	146,4	1,2	0,6	41,5	3,5	25,6	3,4	6,0	50,3	4,1	10,3
OBERFRANKEN	174,0	1,0	0,6	61,2	2,7	27,5	4,1	8,0	53,2	6,1	9,7
MITTELFRANKEN	277,6	1,5	1,2	68,1	4,1	50,6	8,0	15,0	95,4	12,1	21,6
UNTERFRANKEN	185,4	1,5	0,8	44,1	3,3	33,8	4,8	7,5	70,5	6,3	12,7
SCHWABEN	247,3	1,8	1,1	60,4	5,2	45,1	6,4	10,9	92,6	8,0	15,8
SAARLAND	136,6	0,4	1,4	22,8	1,8	27,3	3,9	6,8	56,4	5,7	10,1
BERLIN - WEST	376,8	1,0	2,8	40,7	7,0	55,1	14,0	18,4	172,2	23,2	42,3
FRUEHERES BUNDESGBIET	9 630,8	57,3	52,6	1 869,7	156,8	1 723,0	325,0	509,1	3 769,7	416,7	750,9

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 30.9.1997 .-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

StBA, FS 1, R 4.21, 3.Vj/1997

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in beruflicher Ausbildung am 30.09.1997 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie Arbeitern/Angestellten

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung	Deutschland			Früheres Bundesgebiet			Neue Länder und Berlin-Ost		
		Insgesamt	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte
Insgesamt										
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierh. und Fischerei	30 875	29 593	1 282	22 286	21 468	818	8 589	8 125	464
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	766 089	620 605	145 484	603 466	475 335	128 131	162 623	145 270	17 353
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	23 418	16 611	6 807	18 116	12 722	5 394	5 302	3 889	1 413
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	515 734	390 632	125 102	433 674	321 329	112 345	82 060	69 303	12 757
20	Chemische Industrie u. Mineralölverarbeitung	23 438	12 658	10 780	21 808	11 480	10 328	1 630	1 178	452
21	Kunststoff-, Gummi- u. Asbestverarbeitung	12 713	7 623	5 090	11 398	6 630	4 768	1 315	993	322
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinker., Glas	13 243	8 839	4 404	9 932	6 214	3 718	3 311	2 625	686
23	Eisen-, Metallerg. Gießerei u. Stahlverf.	29 732	24 684	5 048	25 576	20 940	4 636	4 156	3 744	412
24, 25 07 1, 25 (ohne 25 08 1), 26	Stahl-, Maschinen u. Fahrzeugbau u. ADV, Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmech., EBM-W.	215 444	176 461	38 983	180 289	145 372	34 917	35 155	31 089	4 066
27	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	59 703	49 735	9 968	50 217	41 137	9 080	9 486	8 598	888
28 - 9	Leder-, Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	14 875	9 567	5 308	12 741	7 767	4 954	2 134	1 780	354
3	Nahrungs- u. Genußmittel-gewerbe	64 338	38 812	25 426	49 889	28 340	21 549	14 449	10 572	3 877
3	Baugewerbe	226 937	213 362	13 575	151 676	141 284	10 392	75 261	72 078	3 183
30	Bauhauptgewerbe	108 935	98 253	8 682	64 954	58 472	6 482	41 981	39 781	2 200
31	Ausbau- u. Bauhilfgew.	120 002	115 109	4 893	86 722	82 812	3 910	33 280	32 297	983
4 - 5	Handel und Verkehr	285 590	84 553	201 037	234 286	64 497	169 789	51 304	20 056	31 248
4	Handel	226 120	58 012	168 108	187 489	45 975	141 514	38 631	12 037	26 594
40 - 1	Großhandel	54 479	7 454	47 025	46 600	5 821	40 779	7 879	1 633	6 246
42	Handelsvermittlung	10 229	4 291	5 938	8 130	3 405	4 725	2 099	886	1 213
43	Einzelhandel	161 412	46 267	115 145	132 759	36 749	96 010	28 653	9 518	19 135
5	Verkehr und Nachrichten-übermittlung	59 470	26 541	32 929	46 797	18 522	28 275	12 673	8 019	4 654
50 0	Eisenbahnen	15 204	12 176	3 028	10 741	8 449	2 292	4 463	3 727	736
50 7	Deutsche Bundespost	11 103	7 163	3 940	7 707	4 920	2 787	3 396	2 243	1 153
50, (ohne 50 0, 7)	Verkehr (oh. Eisenbahnen u. Bundespost)	33 163	7 202	25 961	28 349	5 153	23 196	4 814	2 049	2 765
6 - 9	Sonst. Wirtschaftsbereiche	745 243	212 476	532 767	596 464	149 850	446 614	148 779	62 626	86 153
6	Kreditinstitute und Versicherungs-gewerbe	67 614	175	67 439	59 762	161	59 601	7 852	14	7 838
60	Kredit- u. Finanzierungs-institute	53 978	72	53 906	47 450	66	47 384	6 528	6	6 522
61	Versicherungsgewerbe	13 636	103	13 533	12 312	95	12 217	1 324	8	1 316
7	Dienstleistungen, a.n.g.	559 713	181 389	378 324	446 358	128 370	317 988	113 355	53 019	60 336
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	95 546	64 007	31 539	78 654	50 299	28 355	18 892	13 708	3 184
70 1 - 2	Reinigung, Körperpflege	45 901	44 575	1 326	37 052	35 983	1 069	8 649	8 592	257
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	109 971	45 478	64 493	67 088	19 685	47 403	42 883	25 793	17 090
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	194 631	14 949	179 682	169 684	13 181	156 503	24 947	1 768	23 179
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw.	102 455	7 510	94 945	84 979	5 480	79 499	17 476	2 030	15 446
71 8	Sonst. Dienstleistungen	11 209	4 870	6 339	8 901	3 742	5 159	2 308	1 128	1 180
8	Org. oh. Erwerbscharakter und Private Haushalte	48 837	18 518	30 319	35 897	11 532	24 365	12 940	6 986	5 954
80 0	darunter: Kirchen, Rel. u. Weltansch. Vereinigungen	6 661	747	5 914	6 256	610	5 646	405	137	268
80 1 - 7	Organisationen d. Wirtschaftslebens u. Übr.	41 641	17 502	24 139	29 115	10 660	18 455	12 526	6 842	5 684
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	69 079	12 394	56 685	54 447	9 787	44 660	14 632	2 607	12 025
90	Gebietskörperschaften	55 064	12 081	42 983	43 126	9 491	33 635	11 938	2 580	9 348
96	Sozialversicherung	14 015	313	13 702	11 321	296	11 025	2 694	17	2 677
	Ohne Angabe	290	195	95	228	142	86	62	53	9
	Zusammen	1 828 087	947 422	880 665	1 456 730	711 292	745 438	371 357	236 130	135 227

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in beruflicher Ausbildung am 30.09.1997 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie Arbeitern/Angestellten

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung	Deutschland			Früheres Bundesgebiet			Neue Länder und Berlin-Ost		
		Insgesamt	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte
Darunter: Weiblich										
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierh. und Fischerei	10 744	9 829	915	7 439	6 897	542	3 305	2 932	373
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	139 799	47 628	92 171	115 486	36 631	78 855	24 313	10 997	13 316
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	4 734	617	4 117	3 408	409	2 999	1 326	208	1 118
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	120 692	41 321	79 371	101 505	31 974	69 531	19 187	9 347	9 840
20	Chemische Industrie u. Mineralölverarbeitung	7 565	1 446	6 119	6 941	1 179	5 762	624	267	357
21	Kunststoff-, Gummi- u. Aebestverarbeitung	3 397	441	2 956	3 067	348	2 719	330	93	237
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinker., Glas	3 575	1 089	2 486	2 718	708	2 010	857	381	476
23	Eisen-, Metallzerz. Glöberel u. Stahlverf.	3 398	585	2 813	3 014	490	2 524	384	95	289
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen u. Fahrzeugbau u. ADV	26 432	4 719	21 713	22 952	4 077	18 875	3 480	642	2 838
25, (ohne 25 08 1)	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmech., EBM-W.	23 174	11 612	11 562	19 982	9 573	10 409	3 192	2 039	1 153
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	10 616	4 820	5 796	9 307	4 129	5 178	1 309	691	618
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	8 358	4 925	3 433	7 281	4 119	3 162	1 077	806	271
28 - 9	Nahrungs- u. Genußmittel-gewerbe	34 177	11 684	22 493	26 243	7 351	18 892	7 934	4 333	3 601
3	Baugewerbe	14 373	5 690	8 683	10 573	4 248	6 325	3 800	1 442	2 358
30	Bauhauptgewerbe	6 781	1 527	5 254	4 638	963	3 675	2 143	564	1 579
31	Ausbau- u. Bauhilfgew.	7 592	4 163	3 429	5 935	3 285	2 650	1 657	878	779
4 - 5	Handel und Verkehr	140 135	19 206	120 929	114 298	13 991	100 307	25 837	5 215	20 622
4	Handel	115 417	14 494	100 923	94 632	10 942	83 690	20 785	3 552	17 233
40 - 1	Großhandel	21 482	808	20 674	18 230	518	17 712	3 252	290	2 962
42	Handelsvermittlung	3 661	510	3 151	2 672	273	2 399	989	237	752
43	Einzelhandel	90 274	13 176	77 098	73 730	10 151	63 579	16 544	3 025	13 519
5	Verkehr und Nachrichten-übermittlung	24 718	4 712	20 006	19 666	3 049	16 617	5 052	1 663	3 389
50 0	Eisenbahnen	4 171	2 271	1 900	2 731	1 338	1 393	1 440	933	507
50 7	Deutsche Bundespost	4 369	1 784	2 585	2 923	1 269	1 654	1 446	515	931
50, (ohne 50 0, 7)	Verkehr (oh. Eisenbahnen u. Bundespost)	16 178	657	15 521	14 012	442	13 570	2 166	215	1 951
6 - 9	Sonet. Wirtschaftsbereiche	524 440	110 441	413 999	425 778	81 390	344 388	98 662	29 051	69 611
6	Kreditinstitute und Versicherungs-gewerbe	35 811	39	35 772	31 440	35	31 405	4 371	4	4 367
60	Kredit- u. Finanzierungs-institute	29 154	18	29 136	25 456	.	.	3 698	.	.
61	Versicherungsgewerbe	6 657	21	6 636	5 984	.	.	673	.	.
7	Dienstleistungen, a.n.g.	413 352	101 663	311 689	336 167	75 306	260 861	77 185	26 357	50 828
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	63 058	37 801	25 257	51 394	28 799	22 595	11 664	9 002	2 662
70 1 - 2	Reinigung, Körperpflege	38 966	37 919	1 047	31 527	30 686	841	7 439	7 233	206
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	65 035	14 120	50 915	43 087	6 030	37 037	21 968	8 090	13 878
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	168 333	8 281	160 052	146 355	7 150	139 205	21 978	1 131	20 847
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw.	72 416	2 100	70 316	59 472	1 486	57 986	12 944	614	12 330
71 8	Sonet. Dienstleistungen	5 544	1 442	4 102	4 352	1 155	3 197	1 192	287	905
8	Org. oh. Erwerbscharakter und Private Haushalte	31 138	6 277	24 861	23 903	4 252	19 651	7 235	2 025	5 210
80 0	darunter: Kirchen, Rel. u. Weltansch. Vereinigungen	5 290	440	4 850	5 000	369	4 631	290	71	219
80 1 - 7	Organisationen d. Wirtschaftslebene u. Übr.	25 412	5 641	19 771	18 472	3 690	14 782	6 940	1 951	4 989
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	44 139	2 462	41 677	34 268	1 797	32 471	9 871	665	9 206
90	Gebietskörperschaften	35 053	2 377	32 676	27 050	.	.	8 003	.	.
96	Sozialversicherung	9 086	85	9 001	7 218	.	.	1 868	.	.
	Ohne Angabe	176	102	74	154	86	68	22	16	6
	Zusammen	815 294	187 206	628 088	663 155	138 995	524 160	152 139	48 211	103 928

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen.

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

DEUTSCHLAND

 12 AUSLÄNDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE
 12.1 AM 30.9.1997 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND ARBEITERN/ANGESTELLTEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT			ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	ZUS.	MÄNNL.	WEIBL.	ZUS.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	27,8	23,9	3,9	27,0	23,5	3,5	0,8	0,4	0,4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1001,8	805,8	195,9	907,9	747,6	160,3	93,9	58,2	35,7
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	20,2	18,8	1,4	17,9	17,1	0,7	2,4	1,7	0,7
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	798,8	610,2	188,6	716,9	559,8	157,1	81,9	50,4	31,5
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	42,9	33,0	9,9	33,0	26,7	6,2	10,0	6,3	3,7
21	KUNSTSTOFF- GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	57,8	43,7	14,1	54,4	41,4	12,9	3,4	2,2	1,2
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINER., GLAS ..	33,2	28,9	4,3	31,1	27,6	3,5	2,1	1,3	0,8
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	84,8	76,4	8,4	81,6	74,3	7,3	3,1	2,1	1,1
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	230,7	205,7	24,9	206,2	188,6	17,5	24,5	17,1	7,4
26	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	169,3	105,1	64,3	146,8	90,0	56,8	22,5	15,0	7,5
27	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	68,0	54,6	13,4	63,6	52,1	11,5	4,5	2,6	1,9
28 - 9	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	39,9	21,3	18,6	36,6	19,6	17,0	3,3	1,7	1,6
3	BAUGEWERBE	182,8	176,8	5,9	173,2	170,8	2,4	9,6	6,1	3,5
30	BAUHAUPTGEWERBE	136,4	133,0	3,4	129,0	127,9	1,1	7,4	5,1	2,3
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	46,4	43,8	2,6	44,2	42,9	1,4	2,2	1,0	1,2
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	321,3	204,5	116,8	184,7	148,5	36,2	136,6	56,0	80,6
4	HANDEL	216,9	121,6	95,3	104,3	77,6	26,7	112,5	44,0	68,6
40 - 1	GROSSHANDEL	78,4	56,7	21,7	48,7	39,4	9,3	29,7	17,3	12,4
42	HANDELSVERMITTLUNG	18,8	13,1	5,7	9,7	7,8	1,9	9,1	5,3	3,8
43	EINZELHANDEL	119,6	61,8	67,9	45,9	30,4	15,5	73,7	21,3	52,4
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG	104,4	82,9	21,5	80,3	70,8	9,5	24,1	12,0	12,0
50 0	EISENBAHNEN	8,7	8,1	0,6	7,7	7,5	0,2	1,0	0,6	0,3
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	14,1	8,0	6,1	12,9	7,6	5,4	1,2	0,5	0,7
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	81,6	66,8	14,9	59,7	55,8	3,9	21,9	10,9	11,0
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	710,4	327,6	382,8	452,1	233,2	218,9	258,3	94,4	163,9
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	23,1	9,3	13,9	2,6	0,7	1,9	20,6	8,6	12,0
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	16,4	6,4	10,0	1,6	0,3	1,3	14,8	6,1	8,7
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	6,7	2,9	3,8	0,9	0,3	0,6	5,8	2,5	3,3
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	600,3	277,9	322,4	405,3	209,0	196,4	195,0	68,9	126,0
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	199,9	108,1	91,7	172,0	98,3	73,6	27,9	9,8	18,1
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	97,0	31,0	66,0	95,1	30,2	64,8	1,9	0,8	1,1
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	65,9	30,3	35,6	23,5	10,7	12,8	42,4	19,6	22,8
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESSEN	108,5	20,4	88,1	33,9	6,1	27,9	74,6	14,4	60,3
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	55,9	31,1	24,8	17,0	11,1	5,9	38,9	19,9	19,0
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	73,1	58,9	16,2	63,8	52,4	11,4	9,3	4,5	4,8
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	37,9	16,8	21,0	17,8	8,7	9,1	20,1	8,1	12,0
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	6,6	2,6	4,0	2,4	0,6	1,8	4,3	2,0	2,2
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	28,2	13,7	14,4	12,9	7,7	5,3	15,2	6,1	9,2
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	49,1	23,6	25,5	26,4	14,8	11,6	22,7	8,8	13,9
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	44,8	22,5	22,2	25,5	14,6	10,9	19,3	7,9	11,3
96	SOZIALVERSICHERUNG	4,3	1,1	3,3	0,9	0,2	0,7	3,4	0,8	2,6
-	OHNE ANGABE	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	INSGESAMT ...	2081,3	1361,8	699,5	1571,7	1152,7	419,0	489,6	209,0	280,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA, FS1, R4.2.1.3. VJ/1997

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Früheres Bundesgebiet

12 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
12.2 Nach Wirtschaftsabteilungen*)

Stichtag	Ingesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-Übermitt-lung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienstlei-stungen, eoweit anderweitig nicht genannt	Organisa-tionen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiete-körper-schaften und Sozial-ver-sicherung
----------	----------	--	---	---	-------------	--------	--	---	---	--	--

Ausländer/-innen
1 000

1994	31.03.	2 127,1	24,7	26,3	865,1	202,5	220,2	101,8	22,8	557,5	32,2	54,0
	30.06.	2 140,5	26,1	25,7	879,4	214,3	217,2	101,2	22,6	568,3	31,9	53,7
	30.09.	2 168,0	28,0	25,4	884,2	225,0	221,5	101,8	23,1	572,8	32,9	53,2
	31.12.	2 109,7	21,0	24,5	870,3	211,3	217,4	101,4	23,1	557,5	33,5	49,7
1995	31.03.	2 099,3	25,3	24,0	863,6	203,9	215,1	100,2	22,7	562,3	33,2	49,0
	30.06.	2 128,7	26,4	23,7	867,4	211,5	214,9	101,6	22,5	577,1	33,1	48,7
	30.09.	2 155,9	28,3	23,6	872,3	216,6	220,0	104,0	22,9	585,8	34,2	48,2
	31.12.	2 094,0	20,6	22,8	852,3	198,4	218,8	104,0	22,8	572,1	34,7	47,5
1996	31.03.	2 057,0	23,6	22,6	834,2	181,9	215,7	101,3	22,3	572,9	34,4	48,1
	30.06.	2 077,7	27,3	22,2	826,8	194,0	214,4	102,1	22,2	585,5	34,5	48,6
	30.09.	2 084,7	27,3	21,9	823,2	196,1	217,3	103,4	22,6	588,6	35,5	48,9
	31.12.	2 009,7	19,2	21,3	804,2	174,1	216,3	102,3	22,6	565,3	36,0	48,4
1997	31.03.	1 981,9	23,4	20,6	789,0	162,8	213,7	101,4	22,2	565,4	35,6	47,8
	30.06.	2 001,9	26,7	20,0	789,0	171,9	210,8	102,2	22,2	576,3	35,0	47,8
	30.09.	2 017,9	26,5	20,0	791,6	174,5	213,6	102,6	22,9	582,2	36,4	47,5
	31.12.											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %

1994	31.03.	- 1,1	+ 19,3	- 1,9	- 2,6	- 1,4	- 1,2	- 1,4	- 0,4	+ 0,8	- 0,3	- 1,3
	30.06.	+ 0,6	+ 13,8	- 2,3	- 0,6	+ 5,8	- 1,4	- 0,6	- 0,9	+ 1,6	- 0,9	- 0,6
	30.09.	+ 1,3	- 0,4	- 1,2	+ 0,5	+ 5,0	+ 2,0	+ 0,6	+ 2,2	+ 1,1	+ 3,1	- 0,9
	31.12.	- 2,7	- 25,0	- 3,5	- 1,6	- 6,1	- 1,9	- 0,4	- 0,4	- 2,7	+ 1,8	- 6,6
1995	31.03.	- 0,5	+ 20,5	- 2,0	- 0,8	- 3,5	- 1,1	- 1,2	- 1,7	+ 0,9	- 0,9	- 1,4
	30.06.	+ 1,4	+ 12,3	- 1,3	+ 0,4	+ 3,7	- 0,1	+ 1,4	- 0,9	+ 2,6	- 0,3	- 0,6
	30.09.	+ 1,3	- 0,4	- 0,4	+ 0,6	+ 2,4	+ 2,4	+ 2,4	+ 1,8	+ 1,5	+ 3,3	- 1,0
	31.12.	- 2,9	- 27,2	- 3,4	- 2,3	- 8,4	- 0,5	+ 0,1	- 0,4	- 2,3	+ 1,5	- 1,5
1996	31.03.	- 1,8	+ 14,6	- 0,9	- 2,1	- 8,3	- 1,4	- 2,6	- 2,2	+ 0,1	- 0,9	+ 1,3
	30.06.	+ 1,0	+ 15,7	+ 1,8	- 0,9	+ 6,7	- 0,6	+ 0,8	- 0,4	+ 2,2	+ 0,3	+ 1,0
	30.09.	+ 0,3	- 0,1	- 1,4	- 0,4	+ 1,1	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,8	+ 0,5	+ 2,9	+ 0,6
	31.12.	- 3,6	- 29,7	- 2,7	- 2,3	- 11,2	- 0,5	- 1,1	- 0,2	- 4,0	+ 1,4	- 1,0
1997	31.03.	- 1,4	+ 21,9	- 3,3	- 1,9	- 6,5	- 1,2	- 0,9	- 1,8	+ 0,0	- 1,1	- 1,2
	30.06.	+ 1,0	+ 14,1	- 2,9	- 0,0	+ 5,6	- 1,4	+ 0,8	- 0,0	+ 1,9	- 1,7	- 0,1
	30.09.	+ 0,8	- 0,7	- 0,2	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 0,4	+ 3,2	+ 1,0	+ 4,0	- 0,6
	31.12.											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %

1994	31.03.	- 0,2	+ 2,9	- 8,0	- 7,1	+ 7,2	+ 4,2	+ 2,7	+ 8,6	+ 7,0	+ 8,4	- 1,5
	30.06.	- 2,0	+ 0,4	- 8,9	- 7,0	+ 1,3	+ 1,1	- 0,1	+ 5,1	+ 3,5	+ 5,6	- 2,9
	30.09.	- 2,6	- 0,4	- 8,6	- 6,1	+ 0,1	- 1,6	- 2,1	+ 1,3	+ 1,3	+ 4,1	- 4,7
	31.12.	- 1,9	+ 1,4	- 8,6	- 4,2	+ 2,9	- 2,4	- 1,7	+ 0,9	+ 0,8	+ 3,7	- 9,1
1995	31.03.	- 1,3	+ 2,4	- 8,7	- 2,4	+ 0,7	- 2,3	- 1,6	- 0,4	+ 0,9	+ 3,1	- 9,3
	30.06.	- 0,6	+ 1,1	- 7,8	- 1,4	- 1,3	- 1,1	+ 0,4	- 0,4	+ 1,9	+ 3,8	- 9,3
	30.09.	- 0,6	+ 1,1	- 7,1	- 1,3	- 3,7	- 0,7	+ 2,2	- 0,9	+ 2,3	+ 4,0	- 9,4
	31.12.	- 0,7	- 1,9	- 6,9	- 2,1	- 6,1	+ 0,8	+ 2,6	- 1,3	+ 2,6	+ 3,8	- 4,4
1996	31.03.	- 2,0	- 6,7	- 5,8	- 3,4	- 10,8	+ 0,3	+ 1,1	- 1,8	+ 1,9	+ 3,8	- 1,8
	30.06.	- 2,4	- 3,9	- 6,3	- 4,7	- 8,3	- 0,2	+ 0,5	- 1,3	+ 1,5	+ 4,2	- 0,2
	30.09.	- 3,3	- 3,5	- 7,2	- 5,6	- 9,5	- 1,2	- 0,6	- 1,3	+ 0,5	+ 3,8	+ 1,5
	31.12.	- 4,0	- 6,8	- 6,6	- 5,6	- 12,2	- 1,1	- 1,6	- 0,9	- 1,2	+ 3,7	+ 1,9
1997	31.03.	- 3,7	- 0,8	- 8,8	- 5,4	- 10,5	- 0,9	+ 0,1	- 0,4	- 1,3	+ 3,5	- 0,6
	30.06.	- 3,6	- 2,2	- 9,9	- 4,6	- 11,4	- 1,7	+ 0,1	- 0,1	- 1,8	+ 1,4	- 1,8
	30.09.	- 3,2	- 2,9	- 8,7	- 3,8	- 11,0	- 1,7	- 0,8	+ 1,3	- 1,1	+ 2,5	- 2,9
	31.12.											

*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT
FRUEHERES BUNDESGBEIT
12 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE
12.3 AM 30.9.1997 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN*)
1 000

LAND REG.-/VERW. BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS GEWERBE	DIENTST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
AUSLAENDER/-INNEN											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	35,3	1,5	0,1	13,0	2,0	3,7	1,8	0,2	11,2	0,8	1,0
HAMBURG	64,6	0,5	0,2	12,2	3,5	9,2	7,3	1,1	26,6	2,1	1,8
NIEDERSACHSEN	111,6	2,8	0,9	42,9	8,4	10,1	6,4	0,8	34,9	1,7	2,9
BRAUNSCHWEIG	23,8	0,3	0,1	11,3	1,5	1,7	0,7	0,1	7,2	0,4	0,4
HANNOVER	45,3	0,6	0,3	16,2	3,7	4,4	2,3	0,5	15,6	0,7	1,1
LUENEBURG	16,7	0,8	0,2	5,6	1,2	1,6	1,8	0,1	4,6	0,2	0,7
WESER-EMS	25,9	1,0	0,3	9,8	2,1	2,3	1,6	0,1	7,5	0,4	0,7
BREMEN	18,3	0,1	0,0	6,3	1,1	2,2	1,5	0,1	6,0	0,7	0,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	528,4	7,0	14,0	212,8	39,3	58,4	24,7	4,1	145,1	10,7	12,2
DUESSELDORF	189,2	2,5	4,7	71,2	13,3	24,3	9,9	1,6	53,3	3,5	4,8
KOELN	143,6	1,7	0,8	50,0	11,6	16,8	8,0	1,7	45,9	3,6	3,6
MUENSTER	47,0	0,9	4,9	16,5	4,0	4,8	1,3	0,2	12,4	1,0	0,9
DETMOLD	46,7	0,8	0,1	24,6	3,3	4,2	1,6	0,2	10,5	0,7	0,7
ARNSBERG	101,9	1,2	3,4	50,3	7,1	8,4	3,8	0,4	23,0	1,9	2,3
HESSEN	231,2	2,4	0,6	71,6	19,9	26,2	19,6	6,4	73,0	5,1	6,3
DARMSTADT	192,8	1,9	0,5	54,3	16,2	22,9	18,3	6,3	62,6	4,3	5,6
GIESSEN	20,6	0,3	0,0	9,5	2,3	1,8	0,5	0,1	5,2	0,4	0,5
KASSEL	17,8	0,2	0,1	7,7	1,4	1,4	0,8	0,1	5,3	0,4	0,3
RHEINLAND-PFALZ	79,0	1,8	0,2	32,1	8,1	6,8	2,9	0,4	23,2	1,3	2,1
KOBLENZ	24,2	0,5	0,0	10,6	2,7	2,0	0,7	0,1	6,9	0,3	0,4
TRIER	5,3	0,1	0,0	1,7	0,5	0,4	0,1	0,0	2,0	0,2	0,2
RHEINMESSEN-PFALZ	49,5	1,2	0,2	19,8	5,0	4,3	2,1	0,3	14,3	0,8	1,6
BADEN-WUERTTEMBERG	460,4	5,0	1,3	223,4	46,1	43,9	18,0	4,3	101,9	5,5	11,1
STUTTGART	212,0	2,4	0,7	105,1	20,9	20,0	10,0	2,7	41,3	3,0	5,8
KARLSRUHE	112,0	1,2	0,3	48,6	11,7	11,3	3,8	0,9	30,0	1,3	3,0
FREIBURG	73,6	0,7	0,1	36,6	6,8	7,1	2,3	0,4	17,6	0,7	1,3
TUEBINGEN	62,8	0,8	0,2	33,1	6,7	5,5	1,8	0,3	12,9	0,6	1,0
BAYERN	385,0	4,5	1,7	146,9	34,8	43,5	16,7	4,8	119,8	5,2	6,9
OBERBAYERN	199,2	2,1	1,3	58,4	18,4	25,1	10,2	3,7	73,3	3,0	3,7
NIEDERBAYERN	21,7	0,4	0,1	10,6	2,5	1,7	0,6	0,1	5,4	0,2	0,2
OBERPFALZ	14,8	0,2	0,0	6,4	1,9	1,2	0,5	0,1	4,0	0,2	0,3
OBERFRANKEN	15,8	0,1	0,0	9,0	1,0	1,0	0,5	0,1	3,5	0,3	0,2
MITTELFRANKEN	57,2	0,7	0,1	25,8	3,6	6,9	2,5	0,4	15,1	0,8	1,4
UNTERFRANKEN	22,6	0,4	0,1	11,2	1,9	2,1	0,7	0,2	5,3	0,3	0,4
SCHWABEN	53,7	0,6	0,1	25,5	5,5	5,6	1,7	0,3	13,2	0,5	0,7
SAARLAND	30,4	0,1	0,7	12,6	3,1	3,1	0,9	0,2	8,9	0,5	0,3
BERLIN * WEST	73,6	0,8	0,2	18,1	8,0	6,4	2,8	0,5	31,5	2,7	2,5
FRUEHERES BUNDESGBEIT	2 017,9	26,5	20,0	791,8	174,5	213,6	102,6	22,9	582,2	36,4	47,5

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSAEHLUNG 1970).
1) GEBIETSSTAND; 30.9.1997.-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 3.V/1997

**SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT
FRUEHERES BUNDESGBIET**
**12 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE
12.4 AM 30.9.1997 NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND LAENDERN**

LAND DER STAATSANGEHOERIGKEIT	FRUEHERES BUNDES- GEBIET 1)	SCHLESW.- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WESTF.	HESSEN	RHEINL.- PFALZ	BADEN- WUERTTBG.	BAYERN	SAARLAND	BERLIN- WEST
EUROPA	1 754 491	29 124	48 959	93 029	14 978	450 411	187 805	67 230	423 197	342 833	28 300	60 625
EU-LAENDER	646 748	8 780	15 795	33 334	3 948	165 669	72 272	26 656	171 118	115 156	22 579	11 441
BELGIEN	8 927	62	151	257	30	5 922	699	343	602	681	49	131
DAENEMARK	4 441	1 224	650	307	69	560	457	101	379	513	25	156
FINNLAND	4 111	284	374	311	50	755	728	98	564	700	15	232
FRANKREICH	69 956	360	1 049	1 014	195	4 851	3 851	6 818	30 272	4 545	15 598	1 403
GRIECHENLAND	108 091	1 138	1 982	5 022	355	31 572	11 577	2 289	30 462	21 272	207	2 215
GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND	34 303	761	1 725	4 125	378	11 890	4 203	954	3 747	5 108	136	1 276
IRLAND	3 544	71	129	176	28	706	555	135	575	1 002	15	152
ITALIEN	200 240	1 399	2 132	8 440	478	46 209	25 735	8 875	68 945	30 137	5 602	2 288
LUXEMBURG	1 283	21	24	55	10	339	163	181	166	179	102	43
NIEDERLANDE	36 939	452	828	4 119	513	22 584	2 255	1 024	2 196	2 227	153	588
OESTERREICH	74 432	730	1 595	1 849	345	8 331	5 931	1 598	11 562	40 539	271	1 681
PORTUGAL	51 047	1 215	3 611	3 039	1 109	15 985	6 862	2 677	12 262	3 504	236	547
SCHWEDEN	3 731	239	323	263	60	694	593	117	533	689	16	204
SPANIEN	45 703	824	1 222	4 357	328	15 271	8 663	1 446	8 853	4 060	154	525
UEBRIGE EUROPAEISCHE LAENDER	1 107 743	20 344	33 164	59 695	11 030	292 742	115 533	40 574	252 079	227 677	5 721	49 184
BULGARIEN	3 559	92	145	252	33	584	409	167	483	1 073	51	270
ISLAND	832	48	50	64	14	213	104	27	161	121	6	24
JUGOSLAWIEN 2)	370 869	3 559	9 714	14 302	1 666	73 350	41 907	11 497	112 566	89 112	1 144	12 052
NORWEGEN	1 356	93	119	132	48	255	205	36	169	235	11	53
POLEN	62 555	2 780	3 098	6 428	839	18 058	5 715	3 515	7 622	10 476	587	3 437
RUMAENIEN	23 335	231	240	717	66	2 608	1 940	861	6 508	9 741	178	245
SCHWEIZ	7 911	193	317	515	85	1 375	961	322	2 258	1 506	54	325
EHEMALIGE SOWJETUNION	29 078	993	808	3 264	363	6 016	2 468	2 087	4 865	6 607	390	1 217
EHEMALIGE TSCHESCHOSLOWAKEI	20 200	134	217	402	65	1 705	1 571	442	2 443	12 874	60	287
TUERKEI	567 239	11 857	17 972	32 397	7 713	184 553	58 372	20 627	110 259	89 824	3 056	30 609
UNGARN	11 955	120	216	489	68	1 915	1 155	513	2 707	4 198	96	478
SONSTIGE	8 854	244	268	733	70	2 110	726	480	2 038	1 910	88	187
AFRIKA	71 799	1 695	3 781	3 789	928	23 471	14 613	2 997	8 423	8 934	555	2 613
AEGYPTEN	2 630	68	177	169	35	538	424	106	444	404	18	247
ALGERIEN	3 001	86	117	161	57	662	408	281	590	384	112	143
GHANA	7 316	344	1 635	543	211	1 678	775	224	719	554	98	535
MAROKKO	23 452	85	263	412	111	11 619	8 126	753	885	873	81	244
NIGERIA	3 816	127	176	211	90	1 200	370	220	589	625	34	174
SUEDAFRIKA	943	25	62	74	12	176	134	24	207	197	5	27
SONSTIGE	30 641	960	1 351	2 219	412	7 598	4 376	1 389	4 989	5 897	207	1 243
AMERIKA	39 145	666	1 757	1 732	453	5 483	7 890	2 268	7 176	9 537	295	1 888
ARGENTINIEN	1 067	34	69	52	12	248	148	40	202	203	10	49
BRASILIEN	3 263	73	202	185	41	655	430	209	656	661	34	117
CHILE	1 542	43	248	97	34	337	249	50	195	164	12	113
KANADA	2 457	64	103	151	27	443	329	79	648	519	19	75
MEXIKO	687	17	44	61	.	135	102	33	106	158	.	26
PERU	1 464	34	100	87	.	275	195	48	224	337	.	135
VEREINIGTE STAATEN	23 861	272	544	783	263	2 395	5 764	1 606	4 397	6 621	179	1 037
SONSTIGE	4 804	129	447	316	52	995	673	203	748	874	31	336
ASIEN	132 205	3 332	8 820	11 465	1 742	35 862	18 805	5 897	18 982	19 090	1 104	7 106
BANGLADESCH	1 640	30	45	56	8	236	570	68	240	249	7	131
CHINA	6 314	239	348	404	118	1 506	648	243	1 158	1 180	67	403
INDIEN	8 504	185	536	401	85	2 738	1 573	295	1 239	1 077	72	303
INDONESIEN	2 022	83	279	144	55	471	331	46	179	187	13	234
IRAK	3 383	135	131	311	31	797	253	144	531	838	35	177
IRAN, ISLAMISCHE REPUBLIK	17 785	465	1 643	1 315	259	4 970	3 034	766	2 076	2 018	216	1 023
ISRAEL	1 717	28	56	88	20	307	379	53	220	284	13	269
JAPAN	5 220	108	439	118	48	2 360	906	51	391	637	22	140
JORDANIEN	2 448	24	98	111	22	729	436	69	481	269	30	179
PAKISTAN	6 694	247	339	345	52	1 409	1 777	380	1 160	768	47	170
TAIWAN	1 341	65	135	101	34	319	154	41	256	153	15	68
SONSTIGE	75 137	1 723	4 771	8 071	1 010	20 020	8 744	3 741	11 051	11 430	567	4 009
AUSTRALIEN UND OZEANIEN	2 535	97	515	291	23	467	228	60	321	434	8	91
STAATENLOS/UNGEKLAERTE STAATSANGEHOERIGKEIT	17 750	413	749	1 332	182	4 695	1 907	575	2 294	4 180	145	1 278
INSGESAMT	2 017 925	35 327	64 581	111 638	18 306	528 389	231 248	79 027	460 393	385 008	30 407	73 601

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. KROATIEN, SLOWENIEN, BOSNIEN UND HERZEGOWINA SOWIE MAZEDONIEN, DIE SEIT 1992 BZW. 1993 SELBSTAENDIGE STAATEN SIND.

SfBA, FS 1, R 4.2.1, 3.V/1997

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.9.1997 in den kreisfreien Städten mit 100 000 Einwohnern und mehr nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern

Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt ¹⁾	Insgesamt	Und zwar						Ausländer/-innen
			männlich	weiblich	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe ²⁾	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	
			%						
Früheres Bundesgebiet									
05 313	Aachen	71,1	55,9	44,1	0,3	28,4	16,4	54,8	12,5
09 781	Augsburg	86,0	54,2	45,8	0,4	37,7	20,6	41,3	17,3
11 100	Berlin-Weest	621,8	51,7	48,3	0,6	26,5	17,4	55,5	12,2
05 711	Bielefeld	105,7	54,9	45,1	0,5	38,2	20,7	40,5	11,4
05 911	Bochum	119,0	58,1	41,9	0,4	36,8	19,5	43,3	7,2
05 314	Bonn	92,1	50,5	49,5	0,5	17,5	15,8	68,2	11,5
05 512	Bottrop	36,1	60,9	39,1	0,7	40,7	21,3	37,4	6,4
03 101	Braunschweig	80,9	55,1	44,9	0,3	34,5	18,7	46,4	6,9
04 011	Bremen	170,2	55,4	44,6	0,4	30,6	25,4	43,6	8,3
04 012	Bremerhaven	36,2	56,3	43,7	0,5	29,0	25,7	44,7	10,0
06 411	Darmstadt	44,9	54,2	45,8	0,4	29,0	19,1	51,5	14,8
05 913	Dortmund	175,6	57,9	42,1	0,7	34,0	21,8	43,5	10,1
05 112	Duisburg	157,5	61,3	38,7	0,5	39,5	22,3	37,7	14,2
05 111	Düsseldorf	197,8	53,5	46,5	0,3	24,7	26,2	48,9	15,1
09 582	Erlangen	37,5	56,1	43,9	0,3	39,4	13,6	46,7	12,3
05 113	Essen	186,8	57,4	42,6	0,7	30,9	23,9	44,5	7,9
06 412	Frankfurt am Main	219,5	53,3	46,7	0,4	20,8	22,5	56,3	25,8
08 311	Freiburg im Breisgau	55,2	49,6	50,4	0,4	22,5	18,2	58,8	10,7
09 563	Fürth	40,0	53,4	46,6	0,6	36,3	25,2	37,9	14,7
05 513	Gelsenkirchen	81,8	61,0	39,0	0,6	42,2	19,8	37,5	11,3
05 914	Hagen	66,9	58,3	41,7	0,5	42,3	21,6	35,6	13,1
02 000	Hamburg	549,1	52,7	47,3	0,5	23,8	25,7	50,0	11,3
05 915	Hamm	54,3	59,6	40,4	1,1	42,9	19,8	38,2	9,1
03 201	Hannover	168,0	52,0	48,0	0,4	26,0	20,4	53,3	12,2
08 221	Heidelberg	38,2	50,4	49,6	0,4	23,3	14,5	61,8	12,7
08 121	Heilbronn	40,8	56,5	43,5	0,9	43,8	21,7	33,6	18,4
05 916	Herne	49,5	60,8	39,2	0,4	40,8	20,5	38,3	10,2
09 161	Ingolstadt	39,7	59,0	41,0	0,7	48,7	17,1	33,5	13,2
05 315	Köln	315,1	55,6	44,4	0,4	27,4	22,6	49,6	16,2
07 312	Kaiserslautern	29,8	55,7	44,3	0,5	30,8	19,5	49,2	8,0
08 212	Karlsruhe	90,1	53,6	46,4	0,4	27,4	20,3	51,9	12,6
06 611	Kassel	54,8	53,5	46,5	0,7	29,0	21,1	49,2	11,6
01 002	Kiel	74,6	52,3	47,7	0,5	24,7	20,1	54,7	6,0
07 111	Koblenz	33,3	52,3	47,7	0,5	25,2	21,4	52,9	7,6
05 114	Krefeld	73,6	58,4	41,6	0,8	40,2	22,3	38,7	11,5
05 316	Leverkusen	56,1	60,1	39,9	0,4	47,1	21,7	30,7	11,2
07 314	Ludwigshafen am Rhein	55,6	59,6	40,4	1,0	48,0	16,9	34,1	17,5
01 003	Lübeck	66,8	52,7	47,3	0,7	31,2	23,1	44,9	6,2
05 116	Mönchengladbach	84,4	57,9	42,1	0,7	38,6	23,9	36,8	9,6
07 315	Mainz	83,1	53,7	46,3	0,5	26,4	17,6	55,5	15,6
08 222	Mannheim	96,6	56,6	43,4	0,4	37,5	20,8	41,2	17,6
05 117	Mülheim an der Ruhr	54,9	57,5	42,5	0,6	34,5	24,6	40,3	8,0
09 162	München	462,9	51,5	48,5	0,4	25,0	19,8	54,9	22,7
05 515	Münster	82,3	51,3	48,7	1,0	21,2	17,6	60,2	6,2
09 584	Nürnberg	166,2	53,0	47,0	0,6	33,4	24,0	42,0	16,6
05 119	Obernberg	68,6	59,9	40,1	0,5	39,0	21,8	36,7	9,4
06 413	Offenbach am Main	39,4	54,8	45,2	0,4	30,9	23,8	44,9	26,6
03 403	Oldenburg (Oldenburg)	47,5	51,4	48,6	0,6	25,6	21,6	52,2	3,7
03 404	Osnabrück	50,0	54,0	46,0	0,6	31,5	25,5	42,3	8,9
08 231	Pforzheim	40,8	53,8	46,2	0,6	49,6	21,1	29,7	17,2
09 362	Regensburg	39,7	52,9	47,1	0,4	33,0	19,1	47,5	9,6
05 120	Remscheid	42,7	59,7	40,3	0,5	53,8	17,0	28,7	16,0
10 041	Saarbrücken ⁴⁾	102,0	58,2	41,8	0,4	35,1	21,3	43,2	6,4
03 102	Salzgitter	37,2	61,5	38,5	0,4	50,8	15,9	32,9	8,3
05 122	Solingen	56,2	56,4	43,6	0,4	45,6	21,2	32,7	14,1
08 111	Stuttgart	200,6	54,8	45,2	0,6	33,0	18,8	47,6	24,8
08 421	Ulm	38,5	54,1	45,9	0,5	36,8	20,4	42,3	18,9
06 414	Wiesbaden	90,1	52,7	47,3	0,6	23,5	20,0	55,9	15,8
03 103	Wolfsburg	40,3	61,3	38,7	0,5	61,1	11,8	26,5	7,7
05 124	Wuppertal	123,7	56,5	43,5	0,5	43,2	19,9	36,4	12,5
09 663	Würzburg	38,8	49,8	50,2	0,5	21,8	23,1	54,7	6,8
	Zusammen	6 543,5	54,7	45,3	0,5	31,0	21,1	47,3	13,5
	Übrige Städte und Gemeinden	15 384,6	57,7	42,3	1,1	44,2	18,4	36,4	6,9
	Früheres Bundesgebiet	21 928,0	56,8	43,2	0,9	40,3	19,2	39,6	8,9
Neue Länder und Berlin-Ost									
11 200	Berlin-Ost	483,6	51,2	48,8	0,6	24,9	20,6	53,8	2,0
14 161	Chemnitz	91,7	52,5	47,5	0,8	32,7	19,5	47,0	1,5
12 052	Cottbus	45,3	61,8	48,2	1,5	29,0	20,0	48,6	1,1
14 262	Dresden	178,2	51,3	48,7	1,0	27,9	17,9	53,2	1,3
16 051	Erfurt	76,2	51,1	48,9	1,8	26,6	21,3	50,3	0,9
16 052	Gera	42,6	53,0	47,0	1,1	32,2	19,8	46,9	0,7
15 202	Halle (Saale)	99,0	50,7	49,3	0,9	28,2	19,5	51,4	1,1
16 053	Jena	36,9	50,7	49,3	0,7	29,7	14,2	55,4	1,0
14 385	Leipzig	157,2	51,1	48,9	0,5	29,4	19,0	51,1	1,3
15 303	Magdeburg	80,6	50,8	49,2	0,4	26,5	20,9	50,2	0,8
12 054	Potdam	53,4	50,0	50,0	0,9	21,6	19,4	58,1	0,9
13 003	Rostock	79,6	51,9	48,1	1,0	25,7	22,3	50,9	0,7
13 004	Schwerin	41,5	50,0	50,0	0,4	27,2	19,8	52,6	1,1
14 167	Zwickau	35,8	54,5	45,5	1,4	37,2	20,7	40,7	0,9
	Zusammen	1 509,9	51,3	48,7	0,8	27,4	19,9	51,8	1,4
	Übrige Städte und Gemeinden	4 058,6	55,0	45,0	4,1	39,0	17,3	39,6	0,5
	Neue Länder und Berlin-Ost	5 568,5	54,0	46,0	3,2	35,8	18,0	42,9	0,7
	Deutschland	27 445,0	56,2	43,8	1,4	39,3	19,0	40,4	7,2

1) Gebietsstand: 30.09.1997.

2) Einschl. der Personen "Ohne Angaben" des Wirtschaftsbereiches.

3) Anteil an den Beschäftigten insgesamt.

4) Stadtverband.

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM WOHNORT

DEUTSCHLAND

14 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE MIT WOHNORT IM AUSLAND AM 30.9.1997 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH ANRAINERSTAATEN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	DARUNTER MIT WOHNORT IN								
			BELGIEN	DÄNEMARK	FRANKREICH	LUXEMBURG	NIEDERLANDE	ÖSTERREICH	POLEN	SCHWEIZ	EHEM. TSCHECHOSLOWAKEI
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	984	38	3	249	3	308	85	98	4	172
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	57107	2169	181	32793	164	8555	7629	609	236	2998
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	686	28	3	396	.	198	39	.	9	-
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	45333	1855	151	27961	68	5288	5935	123	215	2136
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	4018	78	6	955	7	329	2217	3	34	7
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	3892	108	.	2915	6	360	338	.	13	118
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	2691	109	.	1623	4	527	116	.	5	242
23	EISEN-, METALLERZ., GIESEREI U. STAHLVERF.	3412	47	3	2767	4	209	245	4	16	81
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	13764	419	44	9544	19	1498	1241	46	62	547
25, (OHNE 26 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	8027	320	76	5108	14	1002	734	14	57	99
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	3605	147	11	2284	8	440	358	30	9	276
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	1973	120	.	937	-	352	350	.	9	161
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	3951	507	7	1828	6	571	336	13	10	605
3	BAUGEWERBE	11088	286	27	4436	95	3069	1655	484	12	862
30	BAUHAUPTGEWERBE	8749	225	18	3198	74	2687	1417	343	7	647
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	2339	61	9	1236	21	382	238	141	5	215
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	20433	1121	141	8182	45	3506	1901	135	156	417
4	HANDEL	11537	824	93	6205	31	2412	1375	32	58	264
40 - 1	GROSSHANDEL	4684	256	14	2710	7	1072	375	9	14	84
42	HANDELSVERMITTLUNG	1101	82	5	579	7	238	103	3	11	34
43	EINZELHANDEL	5752	486	74	2916	17	1102	897	20	33	146
5	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	8896	297	48	1977	14	1094	526	103	98	153
50 0	EISENBAHNEN	145	9	-	33	-	37	14	-	49	.
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	176	37	-	63	.	56	8	-	8	-
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	8575	251	48	1881	13	1001	504	103	41	152
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	27310	2393	152	12267	99	6007	3049	165	401	1499
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	968	192	7	314	8	246	80	3	19	9
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	694	118	.	226	8	167	71	.	.	6
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	274	74	.	88	-	79	9	.	.	3
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	23108	1845	103	10701	81	4810	2800	160	313	1435
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHERBERGUNGSGEWERBE	4427	250	22	1399	7	628	855	32	25	1017
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	2547	101	10	1689	7	218	309	6	3	180
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	3061	377	34	1173	15	702	256	21	137	39
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRMENSEN	4854	625	16	894	25	2113	918	9	74	121
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	2942	345	14	1226	18	664	343	32	65	31
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	5277	147	7	4340	9	485	119	50	9	47
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	956	149	16	261	3	232	78	6	27	44
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	153	32	.	20	-	41	22	.	6	.
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	700	109	14	214	3	172	44	4	20	15
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	2278	207	26	991	7	719	91	6	42	11
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	2072	164	22	940	7	672	82	.	31	11
96	SOZIALVERSICHERUNG	206	43	4	51	-	47	9	.	11	-
-	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT ...	105834	5721	477	53491	311	18376	12664	1007	797	5086

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA, FS1, R4.2.1, 3. VJ/1997

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Ein-*)

Lfd. Nr.	Wohnort	Arbeitsort								
		Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg
					zusammen	West	Ost			
1	Insgesamt	27 603 735	3 698 561	4 229 145	1 162 470	776 436	366 034	861 240	266 197	740 730
2	Baden-Württemberg	3 581 536	3 448 854	49 801	2 175	1 672	503	673	607	3 215
3	Bayern	4 194 436	65 095	4 038 082	3 442	2 675	767	815	733	3 916
4	Berlin	1 105 437	4 413	5 836	1 010 944	688 386	322 558	51 064	509	2 670
5	West	621 803	2 604	3 520	578 725	538 388	40 359	20 142	331	1 648
6	Ost	483 634	1 809	2 316	432 219	150 020	282 199	30 922	178	1 022
7	Brandenburg	935 764	2 344	3 316	112 416	65 141	47 275	772 376	386	1 619
8	Bremen	206 362	636	653	211	171	40	103	177 037	2 666
9	Hamburg	549 145	1 873	2 645	1 324	1 091	233	240	1 158	482 341
10	Hessen	2 023 507	40 479	20 519	2 452	1 995	457	423	564	3 135
11	Mecklenburg-Vorpommern	652 410	739	927	4 279	1 415	2 864	5 152	838	9 122
12	Niedersachsen	2 512 124	8 127	7 937	4 316	3 665	651	1 294	99 770	79 130
13	Nordrhein-Westfalen	5 728 197	19 502	18 684	4 849	3 751	1 098	1 772	2 041	8 204
14	Rheinland-Pfalz	1 289 952	60 606	5 584	853	676	177	276	261	1 188
15	Saarland	319 720	2 729	1 317	227	162	65	78	50	267
16	Sachsen	1 625 431	6 858	19 843	6 038	1 813	4 225	17 361	244	940
17	Sachsen-Anhalt	961 133	2 842	4 335	4 476	1 480	2 996	7 128	399	1 211
18	Schleswig-Holstein	901 234	2 499	2 792	1 807	1 531	276	443	1 010	138 521
19	Thüringen	910 123	3 553	30 528	2 448	684	1 784	1 661	147	461
	Nachrichtlich:									
20	Früheres Bundegebiet	21 928 016	3 651 004	4 149 514	600 381	555 755	44 626	26 259	283 562	724 231
21	Neue Länder und Berlin-Ost	5 568 495	18 145	61 265	561 876	220 533	341 343	834 620	2 192	14 375
22	Ausland	105 834	29 119	18 042	193	133	60	347	435	2 112
23	Ohne Angabe	1 390	293	324	20	15	5	14	8	12
24	"Einpendler"	105 834	251 707	193 063	151 526	238 070	103 835	88 864	109 160	258 389
25	"Pendlersaldo"	105 834	117 025	34 709	57 033	154 633	- 97 600	- 74 524	79 835	191 585

*) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am inländischen Arbeitsort wohnen.
**) Personen, die nicht am inländischen Wohnort sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind.

**) Positiv = Überschuß der „Einpendler“ über die „Auspendler“; negativ = Überschuß der „Auspendler“ über die „Einpendler“.

am Wohnort
und Auspendler**) sowie Pendlersaldo***) am 30.09.1997 nach Ländern

ort											nachrichtlich		"Auspendler"	Lfd. Nr.
Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder u. Berlin-Ost			
2 121 630	617 359	2 379 495	5 821 666	1 175 228	343 960	1 599 485	908 510	814 820	843 239	22 387 868	5 215 867	x	1	
27 080	279	4 056	18 344	21 716	1 538	2 210	654	1 345	989	3 576 228	5 308	134 682	2	
40 679	283	5 090	22 737	4 153	795	4 253	938	1 808	3 617	4 183 763	10 673	158 354	3	
5 716	1 568	3 170	9 828	1 240	353	3 912	1 979	1 205	1 030	723 326	382 111	94 493	4	
3 500	479	1 763	5 684	637	161	1 048	609	688	264	558 902	62 901	83 437	5	
2 216	1 089	1 407	4 144	603	192	2 864	1 370	517	766	164 424	319 210	201 435	6	
2 341	6 618	4 067	5 340	954	207	14 121	6 762	1 409	1 488	87 124	848 640	163 388	7	
822	171	21 204	1 917	219	40	83	70	502	28	205 867	495	29 325	8	
3 559	1 088	9 923	5 167	505	91	229	159	38 760	83	547 113	2 032	66 804	9	
1 882 384	216	9 194	25 646	30 536	781	1 410	825	1 315	3 628	2 016 548	6 959	141 123	10	
921	597 030	6 562	2 529	354	66	2 331	2 024	18 564	972	42 037	610 373	55 380	11	
14 722	2 388	2 213 913	59 858	2 403	456	1 224	4 901	9 888	1 797	2 499 869	12 255	298 211	12	
32 786	760	44 901	5 665 188	18 016	1 533	2 832	2 150	3 446	1 553	5 718 032	10 165	163 029	13	
73 887	121	1 598	51 549	1 072 757	19 111	707	355	572	547	1 287 769	2 183	217 195	14	
2 527	28	325	2 387	11 182	298 156	147	83	113	104	319 215	505	21 564	15	
4 973	1 265	2 671	7 253	1 893	305	1 527 409	15 505	580	12 293	47 373	1 576 058	98 022	16	
3 062	1 522	32 072	8 148	1 370	235	20 590	863 991	877	8 875	56 031	905 102	97 142	17	
3 251	2 926	6 540	6 664	677	113	296	241	733 317	137	896 915	4 319	167 917	18	
21 861	592	11 031	5 011	1 459	227	17 089	7 707	295	808 033	75 237	834 886	104 080	19	
2 085 197	8 739	2 318 507	5 765 121	1 162 801	322 775	14 439	10 985	791 754	12 747	21 610 221	117 795	117 795	20	
35 374	608 116	57 810	32 425	6 633	1 232	1 584 404	897 359	22 242	830 427	472 226	5 086 269	472 226	21	
1 005	504	3 153	23 730	5 741	19 775	632	165	816	65	104 061	1 773	x	22	
54	-	25	390	53	178	10	.	8	.	1 360	30	x	23	
239 246	20 329	165 582	256 498	102 471	45 804	72 076	44 519	81 503	37 208	577 647	119 598	x	24	
98 123	- 35 051	- 132 629	93 469	- 114 724	24 240	- 25 946	- 52 623	- 86 414	- 68 884	459 852	- 352 628	x	25	

Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem
"Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",
Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralöl- verarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau 1)	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik 2), Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 - 58
3	Baugewerbe	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 - 5	Handel und Verkehr	62 - 68
4	Handel	62
40 - 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfeger-gewerbe) und Körperpflege	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 - 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
-	Ohne Angabe	-

1) Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

2) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Im *jährlichen* Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer und Kinderzahl der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungstatistische Zahlen für das *Ausland*. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellt.

Sonderbeiträge

1.S.2: Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland 1986/88 (Gebietsstand vor dem 3.10.1990)

Dieser Bericht enthält ausführliche Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse.

1.S.3: Gestorbene nach Alters- und Geburtsjahren sowie Familienstand 1948 bis 1989

Es liegen die Grunddaten über Sterbefälle von 1948 bis 1989 für die Gebietsstände "früheres Bundesgebiet", "ehemalige DDR" sowie als Addition die Ergebnisse für "Deutschland" vor.

Reihe 2: Ausländische Bevölkerung

Die Ausländer/-innen im Bundesgebiet werden *jährlich* nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z.T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

Reihe 3: Haushalte und Familien

In *jährlicher* Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln – z.T. in länderweise Gliederung – wichtige Strukturzahlen über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte. Außerdem erscheint ab Berichtsjahr 1996 ein *jährlicher Vorbericht* mit Strukturdaten über Haushalte und Familien.

Reihe 4: Erwerbstätigkeit

4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese *Jahresreihe* enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u.a. in Bezug zur Bevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftlichen Merkmalen aufgegliedert. Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert.

4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen
Diese Reihe erscheint in *jährlicher* Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U.a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht.

4.2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

4.2.1: Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
Vierteljährlich werden in dieser Reihe Ergebnisse über den bezeichneten Personenkreis in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke) veröffentlicht.

Zusätzlich erscheint *jährlich* – jeweils mit dem Stichtag 30. Juni – ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf. Außerdem werden Kreisergebnisse dargestellt.

4.2.2: Entgelte und Beschäftigungsdauer der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

In *jährlicher* Folge werden in dieser Reihe Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Bruttoarbeitsentgelt, der Beschäftigungsdauer und weiteren demographischen und sozialen Merkmalen, wie z.B. Alter, Geschlecht, Wirtschaftszweig und Beruf dargestellt.

4.3: Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

In dieser Reihe werden *monatlich* die wichtigsten kurzfristigen Daten über Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt dargestellt, wie z.B. die Anzahl der Erwerbstätigen, die der Beschäftigten in ausgewählten Wirtschaftszweigen sowie der Arbeitslosen, offene Stellen und Kurzarbeiter.

Sonderbeiträge

4.S.1: Berufstätigenerhebung vom 30. November 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost – Methodik und Ergebnisse

Diese Sonderveröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der ersten Totalerhebung auf dem Gebiet der fünf neuen Länder und des Ostteils von Berlin nach der Herstellung der Einheit Deutschlands. Vorgestellt werden zudem die zugrunde gelegten Methoden und Systematiken dieser Erhebung.

4.S.2: Erwerbstätigkeit in den neuen Ländern und Berlin-Ost Oktober 1991/Januar 1992

Diese Sonderveröffentlichung weist die Ergebnisse der durchgeführten Mikrozensus-Zusatzerhebungen aus und beleuchtet damit wie der jährlich für die gesamte Bundesrepublik erscheinende Band "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens.

Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

Sonderhefte

40 Jahre Wahlen in der Bundesrepublik Deutschland

Dieses Heft enthält die Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Landtagswahlen seit 1946 und der Europawahlen seit 1979 nach Ländern. Außerdem beinhaltet es Daten über Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht.

Wahlen 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Dieses Heft enthält eine vergleichbare Darstellung der Ergebnisse der Volkskammerwahl, der Kommunalwahlen, der Landtagswahlen, der Wahl zum Gesamtberliner Abgeordnetenhaus und der Bundestagswahl nach Stadt- und Landkreisen und für Berlin-Ost nach Stadtbezirken.

Volkszählung vom 25. Mai 1987

Die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Ämtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, Ausgabe 1987

Ämtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel – Alphabetisches und systematisches Verzeichnis –

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 4343, 72774 Reutlingen, erhältlich.

Neu erschienen:



Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer 1998

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält nach Ländern gegliedert ausgewähltes Zahlenmaterial aus allen Bereichen der amtlichen Statistik. Bevölkerungs- und Wirtschaftsdaten bilden dabei den Schwerpunkt; sie vermitteln ein Bild von der Wirtschaftskraft der einzelnen Bundesländer. Um längerfristige Vergleiche zu ermöglichen, wurde besonderes Gewicht auf den Nachweis der zeitlichen Entwicklung – teilweise ab 1950 – gelegt.

Die in dieser Ausgabe enthaltenen statistischen Informationen sind gegliedert nach wichtigen Sachgebieten wie Bevölkerung, Wahlen, Erwerbstätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit und Wohnungen, Außenhandel, Verkehr, Bildung, Gesundheitswesen, Finanzen und Steuern sowie Löhne und Gehälter.

207 Seiten, broschiert DM 28,50
Bestell-Nr. 1010700-98900, ISBN 3-8246-0519-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53, Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

**METZLER
POESCHEL**